



ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

VB 2/S-BC Strategisches Beteiligungscontrolling

Beteiligt:

HVG GmbH

Betreff:

Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Hagen

Beratungsfolge:

01.12.2022 Haupt- und Finanzausschuss

15.12.2022 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Hagen nimmt den Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Hagen zur Kenntnis.



Kurzfassung

entfällt

Begründung

Nach § 117 GO NRW hat die Gemeinde einen Beteiligungsbericht zu erstellen, in dem ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung zu erläutern ist.

Dieser Bericht soll insbesondere Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, die finanzwirtschaftlichen Auswirkungen der Beteiligungen, die Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander sowie mit der Stadt Hagen, die Beteiligungsverhältnisse und der Zusammensetzung der Organe enthalten.

Die wirtschaftlichen Daten der Beteiligungsgesellschaften beruhen auf dem Geschäftsjahr 2021. Änderungen des Jahres 2021 wurden bei der Beteiligungsstruktur sowie der Besetzung der Gremien berücksichtigt.

Inklusion von Menschen mit Behinderungen

☒ Belange von Menschen mit Behinderungen sind nicht betroffen.

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)

Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

1. Steuerliche Auswirkungen

☒ Es entstehen keine steuerlichen Auswirkungen.

gez.
Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez.
Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:



BETEILIGUNGSBERICHT 2021

Stadt Hagen



Rathaus an der Volme
Foto: Karsten-Thilo Raab



Medienzentrum an der Springe
Foto: Karsten-Thilo Raab



Die Hagerer FernUniversität
Foto: Karsten-Thilo Raab



Hauptbahnhof Hagen
Foto: Karsten-Thilo Raab

Inhaltsverzeichnis

I. Vorwort.....	3
II. Abkürzungsverzeichnis.....	4
III. Allgemeines zur Zulässigkeit der wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigung von Kommunen	8
IV. Rechtliche Grundlagen zur Erstellung eines Beteiligungsberichts.....	10
IV. Gegenstand und Zweck des Beteiligungsberichts.....	11
V. Beteiligungsportfolio der Stadt Hagen	12
VI. Änderungen im Beteiligungsportfolio	13
VII. Anteilsverhältnisse der Stadt Hagen	13
VIII. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen mit der Stadt Hagen	14
IX. Kennzahlenübersicht ausgewählter Beteiligungen	15
X. Mehrjahresübersichten.....	16

XI. Daten aller unmittelbaren und wesentlichen mittelbaren städtischen Beteiligungen

Ver- und Entsorgung, Verkehr

Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH.....	22
Einzelabschluss.....	25
Konzernabschluss	28
Hagener Straßenbahn AG.....	31
ENERVIE – Südwestfalen Energie und Wasser AG	57
Einzelabschluss.....	61
Konzernabschluss	63
Mark-E Aktiengesellschaft.....	65
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb	81
HEB Service GmbH.....	87
HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft.....	90
Stadtbeleuchtung Hagen GmbH.....	121

Wohnungsbau und Betreuung städtischer Bauten

G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH ...	96
GIS Gesellschaft für Immobilienservice mbH.....	101
ha.ge.we Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH	105



Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) AöR.....	113
HEG Hagener Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH.....	114
HIG – Hagener Industrie- und Gewerbeflächen GmbH.....	118

Soziales

BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH	41
Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH	47
HaWeD Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH	52

Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung

agentur mark GmbH.....	76
ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH.....	130
HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG GmbH	Fehler! Textmarke nicht definiert.

Kultur, Sport, Erholung

HAGENBAD GmbH.....	37
Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH.....	71
Theater Hagen gGmbH	108

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, % usw.) auftreten.

I. Vorwort

Die Stadt Hagen erstellt bereits seit Jahren gemäß § 117 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) einen Beteiligungsbericht. Seit 2019 ist dieser verpflichtend aufzustellen, da die Stadt Hagen ab 2019 von der Aufstellung eines Gesamtabchlusses befreit ist.

Der vorliegende Beteiligungsbericht 2021 gibt wieder Einblicke in die Beteiligungsverhältnisse, die Jahresergebnisse der Unternehmen, die Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander sowie mit der Stadt Hagen.



Neben der Corona-Pandemie, deren Folgen die städtischen Beteiligungsunternehmen insgesamt gut kompensiert haben, war das Jahr 2021 geprägt von den Auswirkungen der Hochwasserkatastrophe, die unter anderem den Hagener Entsorgungsbetrieb (HEB GmbH), den Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR (WBH) und die ENERVIE vor zusätzliche Herausforderungen gestellt hat.

Aber auch andere Themen sind in den Gremien der Beteiligungsunternehmen und der Politik beraten worden. So wurden nach ausführlichen Diskussionen die Grundsatzentscheidungen für die Betrauung des WBH getroffen, weitere Umsetzungsschritte der Neuorganisation der HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG GmbH vorangebracht oder zum Ende des Jahres die Weichen für das Fortführen der Zusammenarbeit mit dem Dortmunder Gesellschafter bei der HEB GmbH und der HUI GmbH gestellt.

Ich freue mich, Ihnen mit diesem Bericht kontinuierliche, transparente und umfassende Informationen über die Beteiligungen der Stadt Hagen zur Verfügung stellen zu können und bedanke mich bei den Kolleginnen und Kollegen des Beteiligungsmanagements sowie den Beschäftigten der Unternehmen für die Unterstützung zur Erstellung dieses Berichtes.

Hagen, im November 2022

Erik O. Schulz

II. Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AktG	Aktiengesetz
AO	Abgabenordnung
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGH	Bundesgerichtshof
BGW	Bundesverband der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BNetzA	Bundesnetzagentur
BSH	Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH
BVA	Biomasseverstromungsanlage
BZSt	Bundeszentralamt für Steuern
CHF	Schweizer Franken
CRII	Cities Regain Identity and Image (EU-Projekt)
Ct	EURO-Cent
DIW	Deutsches Institut der Wirtschaft
EBT	Earnings before Taxes, Ergebnis vor Steuern
EEG	Erneuerbare-Energien-Gesetz
Eigenkapital- quote	Eigenkapital dividiert durch Gesamtkapital
Eigenkapital- rentabilität	Ergebnis nach Steuern und vor Verlust-/Ergebnisübernahmen, dividiert durch Eigenkapital
EU	Europäische Union
EU-VO	Verordnung der Europäischen Union
EuGH	Europäischer Gerichtshof
e. V.	eingetragener Verein
EZB	Europäische Zentralbank
ff.	fortfolgende



Fremdkapital- quote	Fremdkapital dividiert durch Gesamtkapital
G.I.V.	Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH
gem. GmbH	gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gesamtkapital- rentabilität	Ergebnis nach Steuern und vor Verlust-/Ergebnisübernahmen, dividiert durch Gesamtkapital
GewStG	Gewerbsteuergesetz
ggf.	gegebenenfalls
GIS	Gesellschaft für Immobilienservice mbH
GkG	Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GO NRW	Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
GuD	Gas- und Dampfturbinenanlage
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
GWH	Gebäudewirtschaft der Stadt Hagen
ha.ge.we	Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH
HABIT	HABIT Hagener Betrieb für Informationstechnologie - Systemhaus für Hagen und Ennepe-Ruhr
HaWeD	Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH
HaWIT	Hagener Weiterbildungszentrum
HBG	HAGENBAD GmbH
HEB	HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb
HEG	Hagener Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
HIG	Hagener Industrie- und Gewerbeflächen GmbH
HSP	Haushaltssanierungsplan
HST	Hagener Straßenbahn AG
HUI	HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft



HVG	Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH
HWW	Haus der Wissenschaft und Weiterbildung
i. H. v.	in Höhe von
i. Vj.	im Vorjahr
IT	Informationstechnologie
KDN	Kommunaler Dachverband Niederrhein = Dachverband Kommunaler IT-Dienstleister
KG	Kommanditgesellschaft
KEH	Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH
Km	Kilometer
KonTraG	Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich
KSG	Kraftwerks-Service-Gesellschaft mbH
KWG	Kreditwesengesetz
kWh	Kilowattstunde
LSP	Leitsätze zur Preisermittlung
LVP	Leichtverpackungen
LWL	Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Mio.	Million/en
Mrd.	Milliarde/n
MVA	Müllverbrennungsanlage
MVG	Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH
MW	Megawatt
NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement
NRW	Nordrhein-Westfalen
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
PPK	Papier, Pappe und Karton
rd.	rund
RVR	Regionalverbund Ruhr



SBH	Stadtbeleuchtung Hagen GmbH
SEH	Stadtentwässerung Hagen AöR
SHB	Stadthallenbetriebs-GmbH Hagen
SIHK	Südwestfälische Industrie- und Handelskammer
Sonderposten- quote	Sonderpostenpositionen dividiert durch Gesamtkapital
SpkG	Sparkassengesetz
St.	Stück
SWL	Stadtwerke Lüdenscheid GmbH
T	Tonne/n
T€	Tausend Euro
Tkm	Tausend Kilometer
TN	Teilnehmer
Tsd.	Tausend
TV-N	Tarifvertrag Nahverkehr
TV-V	Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe
UA	Unterabschnitt (des städt. Haushaltsplans)
u. a.	unter anderem
Umsatz-rentabi- lität	Ergebnis vor Steuern und vor Verlust-/Ergebnisübernahmen dividiert durch Umsatz
USD	US-Dollar
VKU	Verband kommunaler Unternehmen
VRL	Verkehrsgemeinschaft Ruhr-Lippe
VRR	Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
WBH	Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR
WE	Wohneinheit/en
Wkm	Wagenkilometer
z. B.	zum Beispiel

III. Allgemeines zur Zulässigkeit der wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigung von Kommunen

Das kommunale Selbstverwaltungsrecht nach Art. 28 Absatz 2 Grundgesetz erlaubt den Kommunen, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln. Die Kommunen sind gem. Art. 78 Absatz 2 der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen in ihrem Gebiet die alleinigen Träger der öffentlichen Verwaltung, soweit die Gesetze nichts Anderes vorschreiben.

Durch diese verfassungsrechtlich verankerte Selbstverwaltungsgarantie haben die Kommunen die Möglichkeit, sich über den eigenen Hoheitsbereich hinausgehend wirtschaftlich zu betätigen. Ihren rechtlichen Rahmen findet die wirtschaftliche Betätigung im 11. Teil (§§ 107 ff.) der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW). Hierin ist geregelt, unter welchen Voraussetzungen eine wirtschaftliche bzw. nichtwirtschaftliche Betätigung zulässig ist („ob“) und welcher Rechtsform – öffentlich-rechtlich oder privatrechtlich – die Kommunen sich dabei bedienen dürfen („wie“).

Gemäß § 107 Absatz 1 GO NRW darf sich eine Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben wirtschaftlich betätigen, wenn ein öffentlicher Zweck die Betätigung erfordert (Nummer 1), die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde steht (Nummer 2) und bei einem Tätigwerden außerhalb der Wasserversorgung, des öffentlichen Verkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telekommunikationsdienstleistungen der öffentliche Zweck durch andere Unternehmen nicht besser und wirtschaftlicher erfüllt werden kann (Nummer 3).

Von der wirtschaftlichen Betätigung ist die sog. nichtwirtschaftliche Betätigung gemäß § 107 Absatz 2 GO NRW abzugrenzen. Hierunter fallen Einrichtungen, zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist (Nummer 1), öffentliche Einrichtungen, die für die soziale und kulturelle Betreuung der Einwohner erforderlich sind, Einrichtungen, die der Straßenreinigung, der Wirtschaftsförderung, der Fremdenverkehrsförderung oder der Wohnraumversorgung dienen (Nummer 3), Einrichtungen des Umweltschutzes (Nummer 4) sowie Einrichtungen, die ausschließlich der Deckung des Eigenbedarfs von Gemeinden und Gemeindeverbänden dienen (Nummer 5). Auch diese Einrichtungen sind, soweit es mit ihrem öffentlichen Zweck vereinbar ist, nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten zu verwalten und können entsprechend den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt werden.

In § 109 sind die allgemeinen Wirtschaftsgrundsätze, die sowohl für die wirtschaftliche als auch für die nichtwirtschaftliche Betätigung gelten, niedergelegt. Demnach sind die Unternehmen und Einrichtungen so zu führen, zu steuern und zu kontrollieren, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Unternehmen sollen einen Ertrag für den Haushalt der Gemeinde abwerfen, soweit dadurch die Erfüllung des öffentlichen Zwecks nicht beeinträchtigt wird. Der Jahresgewinn der wirtschaftlichen Unternehmen als Unterschied der Erträge und Aufwendungen soll so hoch sein, dass außer den für die technische und wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens notwendigen Rücklagen mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals erwirtschaftet wird.

Bei der Ausgestaltung der wirtschaftlichen Betätigung liegt es vorbehaltlich der gesetzlichen



Bestimmungen im Ermessen der Kommunen, neben öffentlich-rechtlichen auch privatrechtliche Organisationsformen zu wählen. So dürfen Kommunen unter den Voraussetzungen des § 108 GO NRW Unternehmen und Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts gründen oder sich daran beteiligen. Unter anderem muss die Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch Gesellschaftsvertrag, Satzung oder sonstiges Organisationsstatut gewährleistet sein und eine Rechtsform gewählt werden, welche die Haftung der Gemeinde auf einen bestimmten Betrag begrenzt. Da im Verfassungsstaat das Gemeinwohl der allgemeine Legitimationsgrund aller Staatlichkeit ist, muss jedes Handeln der öffentlichen Hand einen öffentlichen Zweck verfolgen. Die gesetzliche Normierung der Erfüllung des öffentlichen Zwecks als Grundvoraussetzung für die Aufnahme einer wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigung einer Kommune soll daher gewährleisten, dass sich diese stets im zulässigen Rahmen kommunaler Aufgabenerfüllung zu bewegen hat. Es ist daher nicht Angelegenheit der kommunalen Ebene, sich ausschließlich mit dem Ziel der Gewinnerzielung in den wirtschaftlichen Wettbewerb zu begeben. Stattdessen kann eine wirtschaftliche bzw. nichtwirtschaftliche Betätigung nur Instrument zur Erfüllung bestehender kommunaler Aufgaben sein.

Die Ausgestaltung des öffentlichen Zwecks ist dabei so vielfältig wie der verfassungsrechtlich umrissene Zuständigkeitsbereich der Kommunen. Der „öffentliche Zweck“ stellt einen unbestimmten Rechtsbegriff dar, für dessen inhaltliche Bestimmung zuvorderst die Zielsetzung des gemeindlichen Handelns maßgeblich ist.

IV. Rechtliche Grundlagen zur Erstellung eines Beteiligungsberichtes

Grundsätzlich haben sämtliche Kommunen gemäß § 116 Absatz 1 GO NRW in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31. Dezember einen Gesamtabschluss, der die Jahresabschlüsse sämtlicher verselbständigter Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form konsolidiert, sowie einen Gesamtlagebericht nach Absatz 2 aufzustellen.

Hiervon abweichend sind Kommunen gemäß § 116a Absatz 1 GO NRW von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses und Gesamtlageberichtes befreit, wenn am Abschlussstichtag ihres Jahresabschlusses und am vorhergehenden Abschlussstichtag jeweils mindestens zwei der drei im Gesetz genannten Merkmale zutreffen.

Über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses entscheidet der Rat gemäß § 116a Absatz 2 Satz 1 GO NRW für jedes Haushaltsjahr bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres.

Der Rat der Stadt Hagen hat am 24.06.2021 gemäß § 116a Absatz 2 Satz 1 GO NRW entschieden, von der nach § 116a Absatz 1 GO NRW vorgesehenen Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses und Gesamtlageberichts Gebrauch zu machen. Daher hat die Stadt Hagen gemäß § 116a Absatz 3 GO NRW einen Beteiligungsbericht nach § 117 GO NRW zu erstellen.

Der Beteiligungsbericht hat gemäß § 117 Absatz 2 GO NRW grundsätzlich folgende Informationen zu sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form zu enthalten:

1. die Beteiligungsverhältnisse,
2. die Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche,
3. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches sowie
4. eine Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

Über den Beteiligungsbericht ist nach § 117 Absatz 1 Satz 3 GO NRW ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen.

IV. Gegenstand und Zweck des Beteiligungsberichts

Der Beteiligungsbericht enthält die näheren Informationen über sämtliche unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an sämtlichen verselbständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form, darunter auch Sondervermögen gemäß § 97 GO NRW und Eigenbetriebe gemäß § 114 GO NRW, der Stadt Hagen. Er lenkt den Blick jährlich auf die einzelnen Beteiligungen, indem er Auskunft über alle verselbständigten Aufgabenbereiche der Gemeinde, deren Leistungsspektrum und deren wirtschaftliche Situation und Aussichten gibt, unabhängig davon, ob diese dem Konsolidierungskreis für einen Gesamtabschluss angehören würden.

Damit erfolgt eine differenzierte Darstellung der Leistungsfähigkeit der Stadt Hagen durch die Abbildung der Daten der einzelnen Beteiligungen.

Die Gliederung des Beteiligungsberichtes und die Angaben zu den einzelnen Beteiligungen ermöglichen, dass eine Beziehung zwischen den gebotenen Informationen und den dahinterstehenden Aufgaben hergestellt werden kann. Dies ermöglicht durch den Vergleich der Leistungen mit den Aufgaben auch die Feststellung, ob die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Hagen durch die verschiedenen Organisationsformen nachhaltig gewährleistet ist.

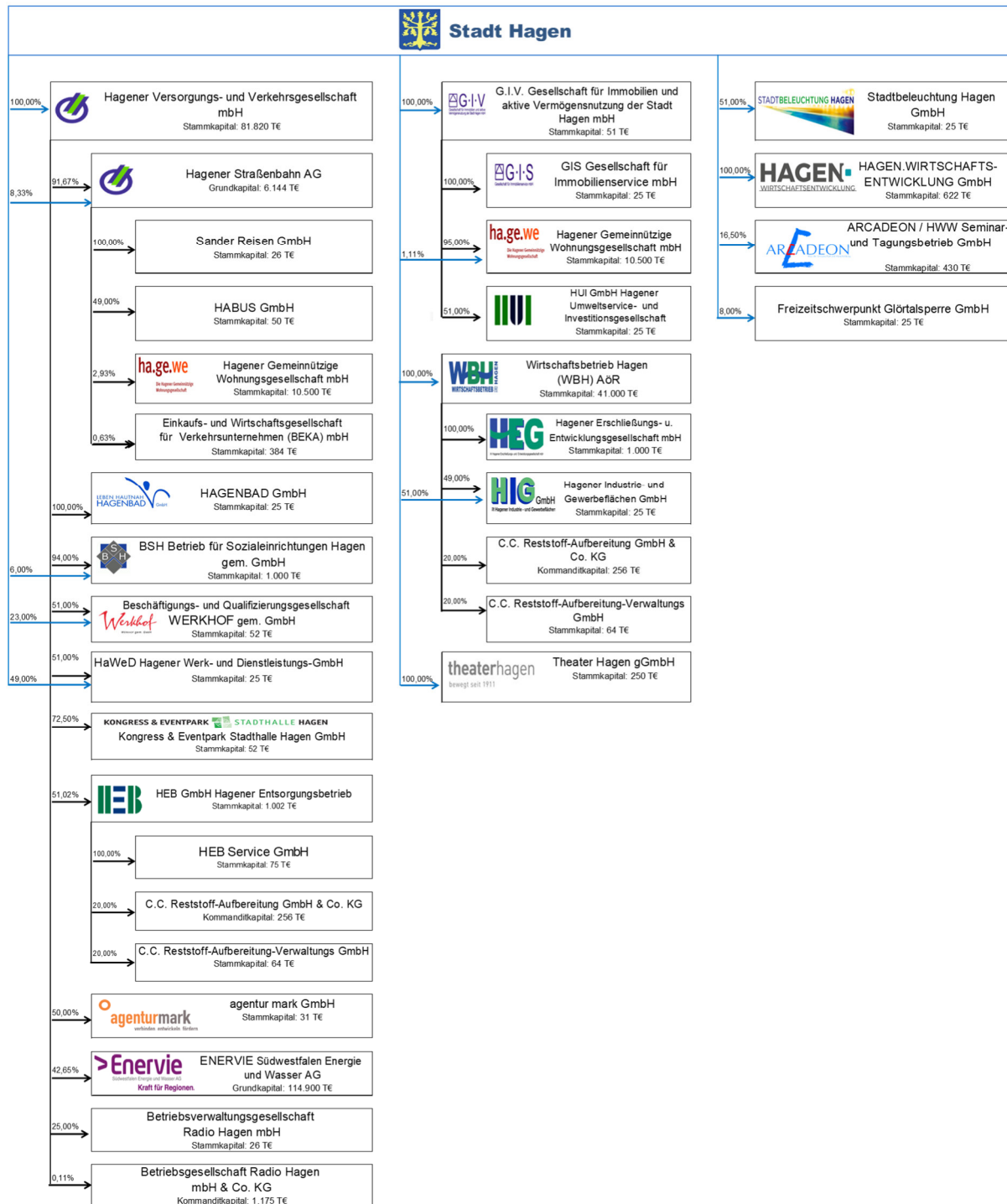
Der Beteiligungsbericht unterstützt damit eine regelmäßige Aufgabenkritik und eine Analyse der Aufbauorganisation der Stadt Hagen insgesamt durch die Mitglieder der Vertretungsgremien.

Adressat der Aufstellungspflicht ist die Stadt Hagen. Um diese Pflicht erfüllen zu können, müssen der Stadt Hagen die entsprechenden Informationen zur Verfügung stehen.

Hierzu kann die Stadt Hagen unmittelbar von jedem verselbständigten Aufgabenbereich alle Aufklärungen und Nachweise verlangen, die die Aufstellung des Beteiligungsberichtes erfordert (vgl. § 117 Absatz 1 Satz 2 i.V.m. § 116 Absatz 6 Satz 2 GO NRW).

Die verwendeten wirtschaftlichen Daten beruhen auf den im Laufe des Jahres 2022 festgestellten Abschlüssen für das Geschäftsjahr 2021. Die Angaben zur Besetzung der Überwachungsorgane weisen das gesamte Jahr 2021 aus.

V. Beteiligungsportfolio der Stadt Hagen



VI. Änderungen im Beteiligungsportfolio

Im Jahr 2021 hat es eine Änderung bei den Beteiligungen der Stadt Hagen gegeben.

Die ehemalige HAGENagentur nennt sich jetzt HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG GmbH und befindet sich zu 100 % im Besitz der Stadt Hagen.

V. Anteilsverhältnisse der Stadt Hagen

Beteiligungen	unmittelbar	durchgerechnete Anteile	Stamm-/ Grundkapital in T €	Anteil am Stamm-/ Grundkapital in T €
<u>Eigengesellschaften 100 %</u>				
Hagener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	100,000	100,000	81.820	81.820,0
HAGENBAD GmbH		100,000	385	
Hagener Straßenbahn AG	8,333	100,000	6.144	512,0
Sander Reisen GmbH		100,000	26	
BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH	6,000	100,000	1.000	60,0
Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH	49,000	100,000	25	12,3
Hagener Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH		100,000	1.000	
G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH	100,000	100,000	51	51,0
GIS Gesellschaft für Immobilienservice mbH		100,000	25	
Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH	1,114	100,000	10.500	117,0
HIG Hagener Industrie- und Gewerbeflächen GmbH	51,000	100,000	25.000	12,8
HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG GmbH	100,000	100,000	622	622,0
<u>Mehrheitsbeteiligungen 50,1-99,9 %</u>				
Werkhof gem. GmbH	23,000	74,000	52	12,0
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb		62,145	1.002	
HEB Service GmbH		62,145	75	
HUI GmbH Hagener Umwelt- und Investitionsgesellschaft		62,133	26	
agentur mark GmbH		51,646	31	
Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH		72,5	52	
Stadtbeleuchtung Hagen GmbH	51,000	51,000	25	12,8
<u>Beteiligungen zu gleichen Teilen 50 %</u>				
<u>Sperrminderheitsbeteiligungen 25,1 % - 49,9 %</u>				
HABUS GmbH		49,000	50	
Südwestfalen Energie und Wasser AG		42,654	114.900	
CC Reststoff-Aufbereitung GmbH & Co. KG		32,429	260	
CC Reststoff-Aufbereitung-Verwaltungs GmbH		32,429	65	
<u>Minderheitsbeteiligungen 5 % - 25 %</u>				
Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Hagen mbH		25,000	26	
ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH	16,500	16,500	430	17,0
Freizeitschwerpunkt Glörltalperre GmbH	8,000	8,000	25	2,0
<u>Kleinbeteiligungen bis 5 %</u>				
Beka GmbH		0,630	384	
Betriebsgesellschaft Radio Hagen GmbH & Co. KG		0,11	0	

VI. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen mit der Stadt Hagen

Finanzbeziehungen (in T€)	unmittelbarer Anteil	Erträge		Aufwendungen	
		2020	2021	2020	2021
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH	100%	374	143	17.942	16.031
Hagener Straßenbahn AG	8%	86	83	3.692	3.901
HAGENBAD GmbH	0%	11	9	140	112
BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH	6%	78	84	-35	-4
Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH	23%	64	18	852	802
HaWeD Hagener Werk- und Dienstleistungs GmbH	0%	-1	1	178	163
Kongress- u. Eventpark Stadthalle Hagen	0%	129	130	251	5.283
agentur mark GmbH	50%	33	34	302	319
ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG	0%	0	0	0	0
HEB-GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb	0%	2.019	1.907	33.128	34.961
HEB Servicegesellschaft mbH	0%	0	0	3	1
HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft	0%	881	109	102	95
G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH	100%	141	267	19	14
GIS Gesellschaft für Immobilienservice GmbH	0%	12	2	1.491	1.508
ha.ge.we Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH	1%	3.507	2.992	1.499	1.473
HAGENagentur Gesellschaft für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Tourismus mbH	50%	23	17	1.426	2.146
Wirtschaftsbetrieb Hagen WBH (AöR)	100%	7.877	7.421	32.548	30.780
HIG Hagener Industrie und Gewerbeflächen	51%	16	17	0	0
Hagener Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	0%	160	54	226	271
Stadtbeleuchtung Hagen GmbH	51%	2	3	937	3.201
Theater Hagen gGmbH	0%	1.445	1.449	14.780	14.989

VII. Kennzahlenübersicht ausgewählter Beteiligungen

ENERVIE				ha.ge.we			
	2019	2020	2021		2019	2020	2021
durchschnittlich Beschäftigte + Auszubildende	919 30	969 46	954 60	durchschnittlich Beschäftigte + Auszubildende	39 3	40 2	41 1
Absatz				Häuser (Anzahl)			
Stromversorgung (Mio. kWh)	5.699	7.999	7.227	Wohnungen (Anzahl)	5.086	5.085	5.085
Gasversorgung (Mio. kWh)	5.245	6.527	7.897	unbebaute Grundstücke (m ²)	70.228	70.228	70.228
Wasserversorgung (Mio. m ³)	17,8	15,9	15,7	Wohnfläche gesamt (m ²)	324.154	324.137	324.218
Wärmeversorgung (Mio. kWh)	55	52	72	Wohn- und Nutzfläche (m ²)	344.689	344.649	344.595
Hagener Straßenbahn AG				Wirtschaftsbetrieb Hagen WBH (AöR)			
	2019	2020	2021		2019	2020	2021
durchschnittlich Beschäftigte + Auszubildende	320 18	341 17	340 18	durchschnittlich Beschäftigte + Auszubildende	348 9	345 10	k. A. k. A.
Einsatzfahrzeuge:				Schmutzwasser (Tsd. m³)			
- Eigene Fahrzeuge (St.)	147	153	142	Frischwasserbezug :			
- Unternehmerfahrzeuge (St.)	26	28	31	- Privathaushalte	9.506	9.443	k. A.
gefährdete Km (Tsd.)	8.790	9.439	9.862	- Großabnehmer, Gewerbe- treibende, Privathaushalte*	1.121	851	k. A.
beförderte Personen (Tsd.)	27.731	22.118	20.375	Niederschlagswasser (Tsd. m³)			
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb				Veranlagungsgröße: Befestigte Flächen			
	2019	2020	2021	- Privathaushalte,	10.262	10.299	k. A.
durchschnittlich Beschäftigte	284	294	287	Nicht-RV-Mitglieder			
Reinigungs- bzw. Winterdienstleistung				- RV-Mitglieder	669	676	k. A.
Sommerreinigung (Veranlagungsmeter/Jahr)	1.128.284	1.128.204	1.131.418	HAGENBAD GmbH			
Winterreinigung (Veranlagungsmeter/Jahr)	785.838	786.178	787.314		2019	2020	2021
Müllabfuhr				durchschnittlich Beschäftigte + Auszubildende	77 5	81 5	74 5
Abfallmengen (t)	110.093	116.023	115.527	Besucher (Tsd.)	683	267	223
Restmüllbehältervolumen (m ³ /Woche)	5.908	5.943	5.979				

VIII. Mehrjahresübersichten

Bilanzsummen

(in T€)

Gesellschaft	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH	279.910	276.215	249.702	271.466	269.683	268.634	269.297	269.515	248.589	246.219
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (Konzernabschluss)	289.602	271.995	219.037	255.476	258.338	265.536	267.803	270.633	253.589	263.537
Hagener Straßenbahn AG	44.483	43.232	45.322	43.711	40.596	40.926	40.255	38.936	40.338	39.194
Hagener Service GmbH	2.912	2.850	3.228	3.834						
HAGENBAD GmbH	6.548	6.813	6.745	6.647	3.660	4.055	4.255	4.856	4.579	4.176
BSH Holding GmbH										
Seniorenzentrum Buschstraße gGmbH										
Jugendhilfe Selbecke gGmbH										
BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH	17.204	16.739	16.597	16.327	16.280	16.428	16.142	16.355	16.326	16.160
Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH	1.316	1.304	1.501	1.788	2.083	1.717	1.369	1.179	1.508	1.467
HaWeD Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH	34	39	47	66	63	71	78	161	205	113
ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG	439.550	443.194	440.015	432.321	432.393	451.876	473.786	501.511	493.537	510.233
ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG (Konzernabschluss)	1.084.746	1.034.963	979.182	930.985	870.187	858.959	879.226	899.574	876.433	913.941
Mark-E Aktiengesellschaft	758.243	697.086	661.622	549.356	529.123	520.632	524.139	555.970	552.661	601.202
Stadthallenbetriebs-GmbH Hagen	1.167	1.164	1.066							
Eventpark Hagen GmbH	12	17	27							
Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH				1.027	811	718	751	768	1.052	2.086
agentur mark GmbH	358	470	539	781	625	688	618	605	573	570
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb	17.770	17.896	18.320	17.779	18.671	19.047	18.427	18.759	18.446	24.583
HEB Service GmbH	29	26	24	23	69	67	2.183	1.212	1.674	2.619
HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft	38.079	37.693	45.669	38.272	36.799	31.440	32.698	28.337	26.505	25.337

**Bilanzsummen**

(in T€)

Gesellschaft	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH	119.626	119.050	119.167	119.277	120.013	118.642	118.417	117.699	130.007	118.127
GIS Gesellschaft für Immobilienservice mbH	357	436	394	432	456	398	423	388	395	484
ha.ge.we Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH	95.080	94.864	95.706	95.930	99.627	104.918	107.108	121.612	72.854	71.483
Gebäudewirtschaft Hagen (GWH)	20.853	16.495	14.461	12.644						
Theater Hagen gem. GmbH				3.565	4.282	4.951	5.275	5.163	6.162	9.865
Wirtschaftsbetrieb Hagen AöR	380.709	386.605	389.798	392.033	388.705	388.230	391.103	394.219	402.586	k. A.
Hagener Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	9.040	4.746	9.566	10.415	8.236	8.594	10.092	15.447	23.748	27.857
HIG - Hagener Industrie- und Gewerbeflächen GmbH						925	4.833	4.801	4.748	4.719
Stadtbeleuchtung Hagen GmbH	376	364	333	524	587	427	464	517	215	1.658
HAGEN.Wirtschaftsentwicklung GmbH	6.323	6.427	6.427	6.260	6.497	3.788	3.146	2.838	518	959
ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH	736	596	589	500	435	539	612	858	906	1.928

Jahresergebnisse

(nach Steuern)

(in T€)

Gesellschaft	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH	-9.215	-8.597	-39.479	-12.212	-14.634	-13.823	-12.554	-13.107	-15.820	-13.901
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (Konzernabschluss)	-6.980	-21.430	-69.259	-12.742	-11.367	-8.651	-8.727	-7.580	-10.079	-7.437
Hagener Straßenbahn AG*	-11.846	-11.582	-11.819	-11.681	-11.412	-12.241	-12.522	-13.459	-15.704	-15.061
Hagener Service GmbH*	-26	6	-7	-10						
HAGENBAD GmbH*	-4.621	-4.487	-4.545	-4.487	-4.302	-4.362	-4.190	-4.462	-5.172	-4.830
BSH Holding GmbH										
Seniorenzentrum Buschstraße gGmbH										
Jugendhilfe Selbecke gGmbH										
BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH	137	35	195	239	328	397	206	228	428	571
Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH	77	43	143	181	188	25	-308	-343	-104	-178
HaWeD Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH	2	1	5	10	5	-12	1	10	4	-12
ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG	26.124	6.152	-126.169	10.064	28.876	26.503	33.122	32.659	32.235	51.452
ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG (Konzernabschluss)	28.158	-6.850	-115.290	17.675	14.459	21.396	25.263	29.267	28.859	32.529
Mark-E Aktiengesellschaft*	58.694	7.322	-65.053	19.035	35.569	42.417	43.548	45.064	44.002	47.412
Stadthallenbetriebs-GmbH Hagen	-693	-815	-642							
Eventpark Hagen GmbH	4	-11	0							
Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH				-693	-496	-563	62	82	349	681
agentur mark GmbH	-12	13	186	35	102	15	-25	-40	-12	37
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb	1.245	1.252	1.371	1.458	1.747	1.464	1.435	1.631	1.207	1.888
HEB Service GmbH*	2	2	2	2	4	3	22	1	169	792
HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft	1.042	870	681	616	706	643	1.099	273	956	1.218

*(vor Ergebnisübernahme)

**Jahresergebnisse**

(nach Steuern)

(in T€)

Gesellschaft	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH	-1.980	-2.228	-2.418	-2.506	-2.765	-1.437	-865	-1.093	46.792	1.904
GIS Gesellschaft für Immobilienservice mbH*	97	139	108	121	127	152	159	96	32	9
ha.ge.we Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH	2.142	1.057	1.693	2.453	1.064	2.058	2.012	2.037	2.014	2.278
Gebäudewirtschaft Hagen (GWH)	460	232	1.398	1.807						
Theater Hagen gem. GmbH				291	410	250	473	-305	1.621	520
Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) AöR	2.949	3.001	3.165	4.501	7.815	7.833	7.006	8.423	7.394	k. A.
Hagener Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	122	19	-120	194	27	284	168	-10	-92	-1
HIG - Hagener Industrie- und Gewerbeflächen GmbH						-110	-77	-68	-27	-23
Stadtbeleuchtung Hagen GmbH	14	17	18	7	9	9	6	6	7	16
HAGEN.Wirtschaftsentwicklung GmbH	1	67	-194	-261	-75	-233	45	118	1.327	-77
ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH	-3	-138	-25	-136	-51	-25	0	0	-18	36

Personalbestand

(Jahresdurchschnitt der Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen ohne Auszubildende)

Gesellschaft	2017	2018	2019	2020	2021
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (Konzern)	1.126	1.136	1.241	1.285	1.266
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH	74	76	83	80	76
Hagener Straßenbahn AG	281	285	320	341	340
HAGENBAD GmbH	77	76	77	81	74
BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH	278	275	276	296	300
Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH	64	66	74	77	68
HaWeD Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH	3	3	4	5	5
ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG (Konzern)	1.011	951	949	969	954
ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG	3	3	3	2	3
Mark-E Aktiengesellschaft	476	419	389	390	398
Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH	16	15	15	14	15
agentur mark GmbH	22	25	25	25	26
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb	265	268	284	294	287
HEB Service GmbH	0	0	0	0	0
HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft	27	28	28	28	28
G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH	2	2	2	2	2
GIS Gesellschaft für Immobilienservice mbH	52	69	85	68	70
ha.ge.we Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH	36	39	39	40	41
Theater Hagen gem. GmbH	270	242	243	246	252
Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) AöR	343	338	348	345	341
Hagener Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	0	0	0	0	0
HIG - Hagener Industrie- und Gewerbeflächen GmbH	0	0	0	0	0
HABIT Hagener Betrieb für Informationstechnologie – Systemhaus für Hagen und Ennepe-Ruhr	83	85	85	-	-
Stadtbeleuchtung Hagen GmbH	3	3	3	3	3
HAGEN.Wirtschaftsentwicklung GmbH	20	23	22	25	27
ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH	49	49	52	36	34
Summe	3.041	2.983	3.079	3.040	2.943

**Personalbestand – Auszubildende**

Gesellschaft	2017	2018	2019	2020	2021
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (Konzern)	49	50	48	37	49
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH	7	6	5	6	6
Hagener Straßenbahn AG	17	17	18	17	18
HAGENBAD GmbH	6	5	5	5	5
BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH	9	8	10	9	18
Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH	0	0	0	0	0
HaWeD Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH	0	0	0	0	0
ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG (Konzern)	17	16	30	46	60
ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG	0	0	0	0	0
Mark-E Aktiengesellschaft	7	3	8	19	25
Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH	1	1	1	0	0
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb	10	8	10	9	8
HEB Service GmbH	0	0	0	0	0
HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft	0	0	0	0	0
G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH	0	0	0	0	0
GIS Gesellschaft für Immobilienservice mbH	0	0	0	0	0
ha.ge.we Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH	4	5	3	2	1
Theater Hagen gem. GmbH	6	3	2	0	0
Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) AöR	15	11	9	10	13
Hagener Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	0	0	0	0	0
Stadtbeleuchtung Hagen GmbH	0	0	0	0	0
ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH	9	9	9	9	9
Summe	108	97	108	113	138

IX. Daten aller unmittelbaren und wesentlichen mittelbaren städtischen Beteiligungen



1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Hagerer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH

Am Pfannenofen 5

58097 Hagen

Telefon: 02331 208-0

Telefax: 02331 208-238

Internet: www.hvg-hagen.de

E-Mail: info@hvg-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft ist ein kommunales Dienstleistungsunternehmen, das

- den öffentlichen Personennahverkehr betreibt,
- öffentliche Bäder betreibt,
- Altenpflege- und Jugendeinrichtungen betreibt,
- Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für Arbeitslose durchführt,
- Aufgaben einer Management-Holding für ihre Beteiligungsgesellschaften wahrnimmt, weitere Aufgaben übernehmen kann, die ihr von der Stadt Hagen zugewiesen werden und Haushalte, Gewerbe und Industrie mit Energie und Wasser versorgt.

Die Gesellschaft hat ihre Aufgaben im Interesse der Hagerer Einwohner wahrzunehmen.

3. Beteiligungsverhältnisse





4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Dipl.-Kfm. Christoph Köther

Aufsichtsrat:

Erik O. Schulz

Vorsitzender

Detlev Emmerich

stellvertretender Vorsitzende

Andrea Buczek

Dr. Josef Bücken

Eva Busse

Martin Erlmann

Jörg Fritzsche

Elmar Groppe

Olaf Horster

Jörg Klepper

Werner König

Bozena Magiera-Quilitz

Rainer Marienberg

Christoph Purps

Detlev Reinke

Claus Rudel

Frank Schmidt

Ralf Sondermeyer

Martin Stange

Claus Thielmann

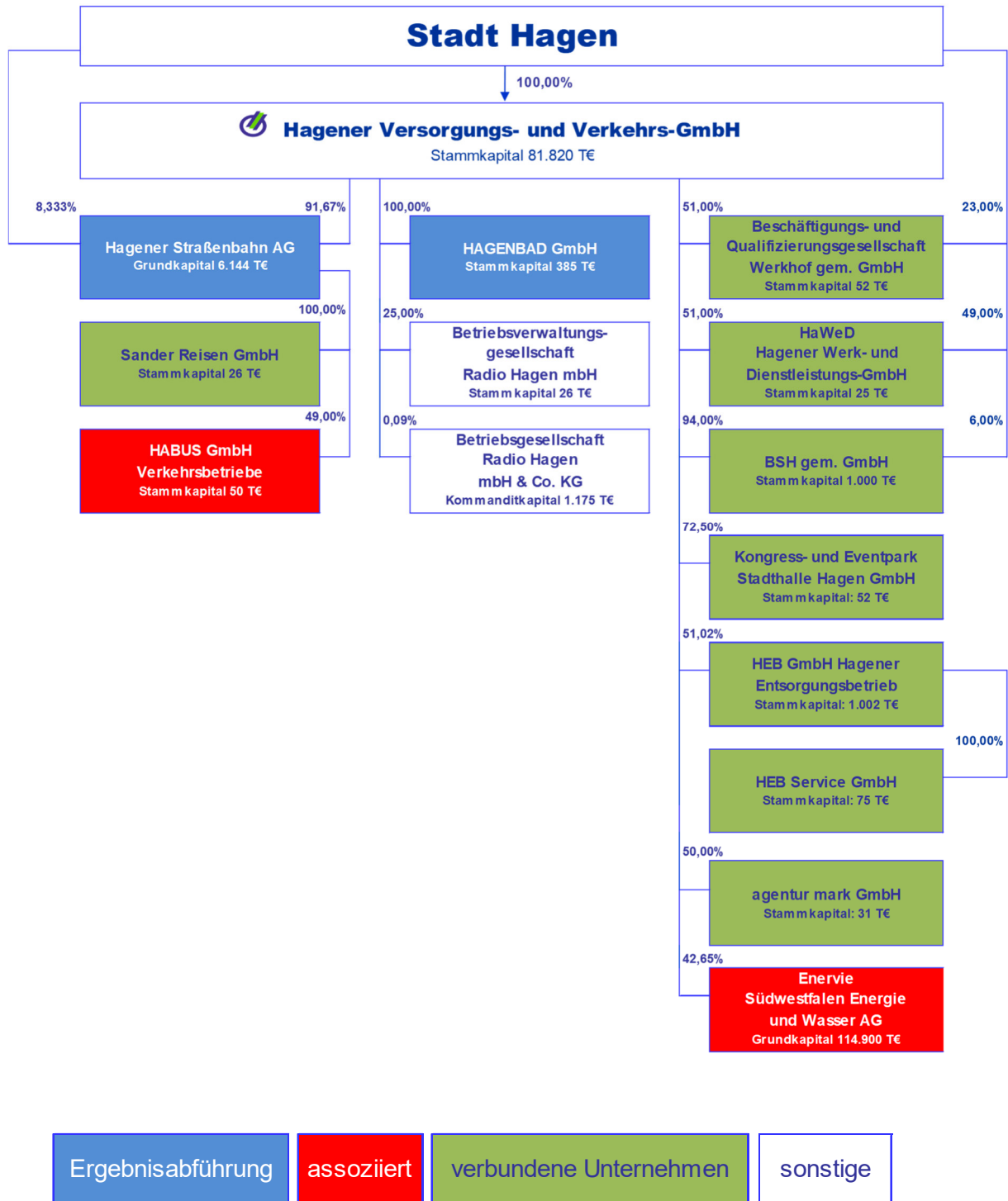
Frank Wagner

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Die HVG ist ausgerichtet als Management- und Beteiligungsholding. Über ihre Tochtergesellschaften werden Dienstleistungen im Bereich der Daseinsvorsorge für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hagen erbracht. Daher dienen die Leistungen der HVG und ihrer Konzerngesellschaften dem öffentlichen Zweck.



6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Hagener Straßenbahn AG	91,67%	Dienstleistungen	4.919	4.844	4.830	Verlustübernahme	13.459	15.704	15.061
HAGENBAD GmbH	100,00%	Dienstleistungen	886	883	828	Verlustübernahme	4.462	5.172	4.830
		Pacht	1.743	1.743	1.743				
BSH gem. GmbH	94,00%	Dienstleistungen	251	334	277				
Enervie - Südwestfalen Energie und Wasser AG	42,65%	Dividende	3.412	3.412	4.692				
		Zinsertrag	1.258	682	629				
Werkhof gem. GmbH	51,00%	Dienstleistungen	6	6	7				
Sander Reisen GmbH		Dienstleistungen	101	92	91				
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb	51,02%	Beteiligungsertrag	671	762	564				
Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH	72,50%	Dienstleistungen	21	21	31	Betriebskosten- zuschuss	600	940	200
agentur mark GmbH	50,00%					Betriebskosten- zuschuss	260	260	358,6

a) Einzelabschluss

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	259.010	243.020	241.624	-1.396
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	49	175	205	29
II. Sachanlagen	26.281	25.075	23.649	-1.425
III. Finanzanlagen	232.680	217.770	217.770	0
B. Umlaufvermögen	10.465	5.459	4.573	-886
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.312	5.429	3.906	-1.524
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	6.153	30	668	638
C. Rechnungsabgrenzungsposten	41	109	22	-87
Eigenkapital	220.841	221.366	222.698	1.332
I. Gezeichnetes Kapital	81.820	81.820	81.820	0
II. Kapitalrücklage	139.021	139.546	140.878	1.332
B. Rückstellungen	7.512	7.479	7.791	312
C. Verbindlichkeiten	41.159	19.743	15.730	-4.013
D. Rechnungsabgrenzungsposten	4	0	0	0
Bilanzsumme	269.515	248.589	246.219	-2.369

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	81,9%	89,0%	90,4%
Fremdkapitalquote	18,1%	11,0%	9,6%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	8.037	8.044	7.909	-136
sonstige betriebliche Erträge	99	52	120	67
Gesamtertrag	8.136	8.097	8.028	-68
Materialaufwand	-91	-269	-83	186
Personalaufwand	-4.974	-4.649	-4.936	-286
Abschreibungen	-1.732	-1.478	-1.429	49
sonstiger betrieblicher Aufwand	-1.705	-1.567	-1.864	-297
Gesamtaufwand	-8.502	-7.963	-8.312	-349
Beteiligungsergebnis	4.083	4.175	5.256	1.082
Finanzergebnis	1.231	882	1.152	271
Ergebnisübernahmen	-17.921	-20.876	-19.890	985
sonstige Steuern	-135	-134	-135	-1
Jahresfehlbetrag	-13.107	-15.820	-13.901	1.919

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	k. A.	k. A.	k. A.
Eigenkapitalrentabilität	-5,9%	-7,1%	-6,2%
Gesamtkapitalrentabilität	-4,9%	-6,4%	-5,6%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	83	80	76

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (HVG) ist eine kommunale Management-, Finanz- und Beteiligungsholding, deren alleinige Anteilseignerin die Stadt Hagen ist. Die HVG erbringt für verschiedene Konzerngesellschaften die Overheadleistungen, insbesondere Personalmanagement, Marketing, Vertrieb und kaufmännische Verwaltung einschließlich der IT und verrechnet diese an die Konzerngesellschaften auf Basis eines Dienstleistungsvertrages weiter.

Das Jahresergebnis ist mit -13,9 Mio. € insgesamt um 1,9 Mio. € deutlich besser als im Vorjahr ausgefallen. Die Verbesserung im Jahresergebnis beruht im Wesentlichen auf geringeren Verlustübernahmen bei HST und HBG sowie der um 1,3 Mio. € planmäßig höheren Dividende der ENERVIE. Insgesamt reduzierten sich die Verlustübernahmen bei der HST von 15,7 Mio. € auf 15,1 Mio. € und bei der HBG von 5,2 Mio. € auf 4,8 Mio. €. Die geringere Verlustübernahme bei HST resultiert trotz pandemiebedingter Beeinträchtigungen und einer um 0,4 Mio. KM höheren Fahrleistung maßgeblich aus den Ausgleichszahlungen aus dem ÖPNV-Rettungsschirm von 4,9 Mio. € (einschl. Nacherstattung für 2020). Bei der HBG sind zwar die Umsatz-



erlöse infolge einer behördlich verfügten sechsmonatigen Schließung gegenüber 2020 nochmals zurückgegangen, den rückläufigen Umsätzen stehen aber überproportionale Einsparungen bei den Material- und Personalaufwendungen gegenüber.

Anders als die Verlustübernahmen ist das betriebliche Ergebnis der HVG hingegen durch Rückstellungseffekte im Personalaufwand und Einmaleffekte im sonstigen betrieblichen Aufwand, insbesondere Abgangsverluste beim Anlagevermögen aufgrund des Ratsbeschlusses zur Schließung des Richard-Römer-Lennebades, gegenüber dem Vorjahr auf - 0,4 Mio. € zurückgegangen. Das Beteiligungsergebnis stellt sich infolge einer höheren Dividende der ENERVIE von 4,7 Mio. € nach 3,4 Mio. € im Vorjahr besser dar. Das gestiegene Finanzergebnis beruht im Wesentlichen auf vermehrten Fondserträgen und Steuererstattungszinsen; der Zinsertrag des ENERVIE-Aktionärsdarlehens ging infolge der Teiltilgung zu Beginn des Vorjahres leicht zurück.

Das insgesamt als Resultat der geschilderten Entwicklungen verbleibende Ergebnis von -13,9 Mio. € fällt im Vergleich zum Plan von -22,4 Mio. € signifikant besser aus, wozu insbesondere die geringere Verlustübernahme bei HST infolge der nicht eingeplanten Erträge aus dem ÖPNV-Rettungsschirm beigetragen hat.

Die Gesellschaft erwartet für 2022 infolge steigender Verlustübernahmen ein Ergebnis von -19,9 Mio. €. Die höhere Verlustübernahme beruht bei der HST im Wesentlichen darauf, dass für 2022 keine staatlichen Hilfsmittel eingeplant sind.

b) Konzernabschluss
11. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	235.742	224.208	226.420	2.213
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.413	1.447	851	-596
II. Sachanlagen	69.375	67.323	65.661	-1.663
III. Finanzanlagen	163.954	155.438	159.909	4.471
B. Umlaufvermögen	33.175	27.297	34.340	7.044
I. Vorräte	1.170	1.185	1.191	6
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	19.779	21.675	23.326	1.651
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	12.226	4.437	9.824	5.387
C. Rechnungsabgrenzungsposten	265	285	163	-122
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	1.451	1.800	2.613	813
A. Eigenkapital	164.935	170.333	177.487	7.154
I. Gezeichnetes Kapital	81.820	81.820	81.820	0
II. Kapitalrücklage	226.393	242.739	257.972	15.233
III. Gewinnrücklage	11.228	11.228	11.228	0
IV. Unterschiedsbetrag aus Kapitalkonsolidierung	0	0	0	0
V. Konzernverlustvortrag	-147.702	-155.549	-166.123	-10.574
VI. Konzernergebnis	-7.848	-10.574	-8.518	2.056
VII. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	1.043	669	1.108	438
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	2.831	2.877	2.774	-103
C. Rückstellungen	55.972	58.444	58.397	-48
D. Verbindlichkeiten	46.499	21.534	24.527	2.994
E. Rechnungsabgrenzungsposten	396	401	352	-50
Bilanzsumme	270.633	253.589	263.537	9.947

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	60,9%	67,2%	67,3%
Sonderposten für Investitionszuschüsse	1,0%	1,1%	1,1%
Fremdkapitalquote	38,0%	31,7%	31,6%

12. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	95.403	89.650	94.372	4.722
sonstige betriebliche Erträge*	6.050	10.562	11.903	1.341
Gesamtertrag	101.453	100.212	106.276	6.064
Materialaufwand	-33.729	-33.617	-38.443	-4.827
Personalaufwand	-62.334	-64.578	-63.280	1.298
Abschreibungen	-9.746	-9.474	-8.788	686
sonstiger betrieblicher Aufwand	-10.286	-11.264	-10.577	688
Gesamtaufwand	-116.095	-118.933	-121.088	-2.155
Finanzergebnis	8.661	10.301	9.191	-1.110
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.027	-1.086	-1.257	-171
sonstige Steuern	-572	-573	-558	15
Konzernjahresfehlbetrag	-7.580	-10.079	-7.437	2.642

* inkl. andere aktivierte Eigenleistungen

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	-6,3%	-9,4%	-6,0%
Eigenkapitalrentabilität	-4,6%	-5,9%	-4,2%
Gesamtkapitalrentabilität	-2,8%	-4,0%	-2,8%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	1.241	1.285	1.266

13. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die Hagerer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (HVG) hat neun verbundene Unternehmen und fünf Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht. Die verbundenen Unternehmen erbringen Dienstleistungen für die Bürger der Stadt Hagen überwiegend im Bereich der Daseins- und Gesundheitsvorsorge einschließlich der Ver- und Entsorgung und erfüllen damit den öffentlichen Zweck.

Der Konzernjahresfehlbetrag der Hagerer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (HVG) hat sich im Geschäftsjahr 2021 auf -7.437 T€ T€ (Vj.: -10.079 T€) verbessert. Die Ergebnisübernahmen der Tochtergesellschaften betreffen mit -15,1 Mio. € (Vj.: -15,7 Mio. €) die HST und mit -4,8 Mio. € (Vj.: -5,2 Mio. €) HBG.

Die im Vorjahr der HST zur Verfügung gestellten staatlichen Wirtschaftshilfen für den ÖPNV, welcher durch die Folgen der Corona-Pandemie massive Einnahmeausfälle zu verzeichnen hatte, wurden im Berichtsjahr gleichermaßen fortgesetzt. Der Bund unterstützte den ÖPNV-Rettungsschirm bundesweit mit 1 Mrd. €, das Land NRW stellte zusätzlich 278 Mio. € zur



Verfügung. Das Jahresergebnis der HST schließt trotz pandemiebedingter Beeinträchtigungen sowie einer erhöhten Fahrleistung von rd. 0,4 Mio. € KM im Vergleich zum Vorjahr um 0,6 Mio. € besser als im Vorjahr ab.

Die Bäder von HAGENBAD mussten im Rahmen der Corona-Pandemie aufgrund behördlicher Verfügungen rd. 6 Monate im Berichtsjahr geschlossen bleiben. Aufgrund der Bäderschließungen sind die Umsatzerlöse gegenüber dem Corona Jahr 2020 nochmals zurückgegangen und liegen signifikant unter dem Normalniveau. Das Jahresergebnis 2021 liegt trotz der Belastungen der Corona-Pandemie rd. 0,3 Mio. € besser als das Vorjahresergebnis. Ursächlich dafür ist, dass den weiter gesunkenen Umsatzerlösen überproportional starke Einsparungen bei den Personal- und Materialaufwendungen gegenüberstehen. Darüber hinaus wurde ein Sondereffekt durch die unplanmäßige Ausbuchung verjährter Gutscheine in Höhe von 150 T€ wirksam.

Im Bereich Entsorgung liegt das Ergebnis des Berichtsjahres über Plan und über dem Vorjahr. Das Ergebnis hat sich von 1,2 Mio. € auf 1,9 Mio. € verbessert. Mit 39,6 Mio. € liegen die Umsatzerlöse um 0,5 Mio. € über dem Niveau des Vorjahres. Die Beseitigung der Hochwasserschäden hat zu einem höheren Sperrmüllaufkommen und damit auch zu gestiegenen Umsatzerlösen im Bereich der Abfallentsorgung geführt; korrespondierend haben sich aus der Entsorgung allerdings auch die Mehraufwendungen im Materialaufwand ergeben.

Im Bereich der sozialen Einrichtungen zeigt sich sowohl in der Sparte Jugendhilfe wie auch in der Altenpflege ein spürbarer Anstieg der Umsatzerlöse von insgesamt 631 T€, insbesondere aufgrund der guten Auslastung in Verbindung mit kontinuierlichen Entgeltverhandlungen. Trotz gleichzeitig deutlich gestiegener Personal- und Materialaufwendungen verbesserte sich das Gesamtergebnis von 428 T€ auf 571 T€.

In den übrigen Bereichen verlief die Geschäftsentwicklung stark gegenläufig. Der Werkhof erzielte entgegen der Planung einen deutlichen Verlust von -178 T€, so dass sich der Fehlbetrag im Eigenkapital weiter erhöhte.

Die KEH konnte hingegen durch die ganzjährige Bereitstellung des Impfzentrums Hagen einen deutlichen Jahresüberschuss von 681 T€ ausweisen.

Maßgeblich wird das Konzernergebnis von der Entwicklung bei der ENERVIE beeinflusst. Im Konzernergebnis wirkt sich im Unterschied zum Einzelergebnis, welches lediglich die Dividende von 4,7 Mio. € enthält, das anteilig bilanzierte Konzernergebnis der ENERVIE von insgesamt 11,4 Mio. € positiv aus. Die ENERVIE schließt das Geschäftsjahr 2021 mit einem Konzernüberschuss von 32,5 Mio. € auf Vorjahresniveau (28,9 Mio. €) ab. Der Anstieg des Konzernergebnisses beruht bei deutlich gestiegenen Umsatzerlösen und ebenfalls gleichermaßen gestiegenen Material- und Personalaufwendungen auf geringeren sonstigen betrieblichen Aufwendungen und einem verbesserten Finanzergebnis. Im Berichtsjahr erfolgte eine Ausschüttung der ENERVIE von insgesamt 11 Mio. €.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Hagerer Straßenbahn AG

Am Pfannenofen 5

58097 Hagen

Telefon: 02331 208-0

Telefax: 02331 208-968

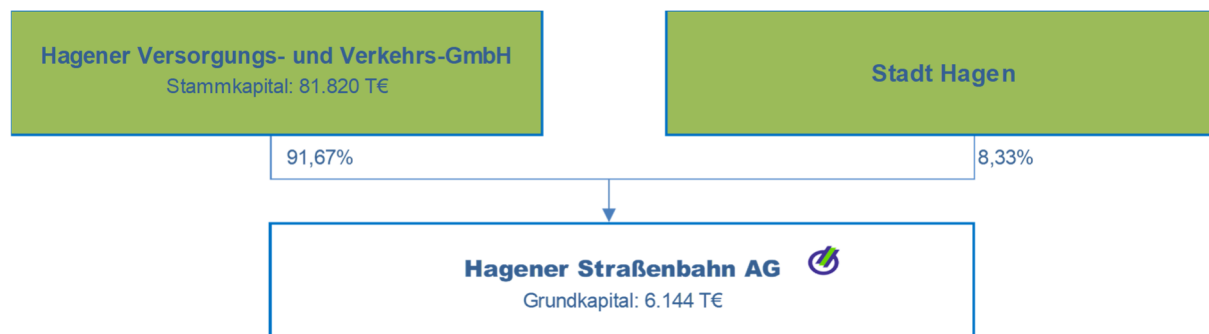
Internet: www.strassenbahn-hagen.de

E-Mail: info@strassenbahn-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft ist ein kommunales Dienstleistungsunternehmen, das den öffentlichen Personennahverkehr betreibt und weitere Aufgaben übernehmen kann, die ihr von der Stadt Hagen zugewiesen werden. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, an anderen Unternehmen beteiligen und solche Unternehmen erwerben oder errichten.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Vorstand:

Dipl.-Kfm. Christoph Köther

Aufsichtsrat:

Rüdiger Ludwig
Frank Janschulte
Kevin Arutyunyan
Vera Besten

Vorsitzender
stellvertretender Vorsitzender
bis 21.04.2021



Andreas Darda

ab 21.04.2021

Detlev Emmerich

Michael Frings

Andreas Geitz

Elmar Groppe

Michael Grzeschista

Elke Hentschel

Henning Keune

Kevin Niedergriese

Corinna Niemann

Rainer Voigt

Frank Wagner

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Als kommunales Verkehrsunternehmen ist die HST mit der Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Hagen und angrenzenden Städten betraut. Sie dient damit einem öffentlichen Zweck. Dieser Zweck ist durch ein vielfältiges Mobilitätsangebot auf Grundlage des Nahverkehrsplans erreicht worden. Grundlage des Verkehrsangebotes ist der durch die Stadt Hagen aufgestellte Nahverkehrsplan. Ein gut ausgebautes Liniennetz sowie die darauf aufbauenden Fahrpläne bieten den Fahrgästen Mobilität und Flexibilität.



6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH		Verlustübernahme	13.459	15.704	15.061	Dienstleistungen	4.919	4.844	4.830
HAGENBAD GmbH		Dienstleistungen	10	10	21				
Sander Reisen GmbH	100,00%	Leistungsverrechnung	1.602	1.496	1.393	Vergütung für Fahrleistung	4.289	4.246	3.681
		Personalkostenverrechnung	19	19	19				
		Dienstleistungen	14	16	16				
		Ergebnisabführung	5	-	-	Ergebnisabführung	-	209	292
HABUS GmbH	49,00%	Leistungsverrechnung	2.255	2.049	2.732	Vergütung für Fahrleistung	5.417	5.318	6.505
		Personalkostenverrechnung	52	52					
		Beteiligungsertrag	29	26	-				
HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft						Bezogene Energie	42	40	39
						Gewerbeentsorgung	-	-	24
ha.ge.we Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH		Beteiligungsertrag	-	1.448	64				

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	20.946	20.975	21.224	249
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	68	59	106	47
II. Sachanlagen	20.789	20.830	21.033	203
III. Finanzanlagen	90	86	84	-2
B. Umlaufvermögen	17.912	19.290	17.900	-1.390
I. Vorräte	549	533	659	127
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15.892	18.046	17.009	-1.037
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.471	711	231	-480
C. Rechnungsabgrenzungsposten	77	73	71	-2
Eigenkapital	8.314	8.314	8.314	0
I. Gezeichnetes Kapital	6.144	6.144	6.144	0
II. Gewinnrücklage	2.170	2.170	2.170	0
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	2.595	2.630	2.545	-86
C. Rückstellungen	26.110	26.871	26.067	-804
D. Verbindlichkeiten	1.764	2.424	2.140	-284
E. Rechnungsabgrenzungsposten	153	100	129	30
Bilanzsumme	38.936	40.338	39.194	-1.144

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	21,4%	20,6%	21,2%
Sonderposten für Investitionszuschüsse	6,7%	6,5%	6,5%
Fremdkapitalquote	72,0%	72,9%	72,3%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	33.710	28.903	29.038	135
sonstige betriebliche Erträge*	3.137	6.911	8.582	1.671
Gesamtertrag	36.848	35.813	37.620	1.806
Materialaufwand	-18.944	-19.305	-21.192	-1.887
Personalaufwand	-17.772	-18.552	-18.260	292
Abschreibungen	-4.573	-4.530	-4.388	142
sonstiger betrieblicher Aufwand	-7.679	-9.224	-7.696	1.528
Gesamtaufwand	-48.968	-51.611	-51.536	75
Finanzergebnis	-1.291	140	-1.098	-1.238
sonstige Steuern	-47	-46	-46	0
Erträge aus Verlustübernahme	13.459	15.704	15.061	-643
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0	0

* inkl. andere aktivierte Eigenleistungen

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	-39,8%	-54,2%	-51,7%
Eigenkapitalrentabilität	k.A.	k.A.	k.A.
Gesamtkapitalrentabilität	k.A.	k.A.	k.A.

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	320	341	340

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Als kommunales Verkehrsunternehmen der Stadt Hagen ist die Hagener Straßenbahn AG (HST) mit der Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs in Hagen beauftragt.

Die HST ist in den Konzern der Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH (HVG) eingebunden. Als Organgesellschaft ist sie über einen Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag mit der HVG verbunden. Die HVG ist zu 91,7 % an der HST beteiligt, weitere Gesellschafterin ist die Stadt Hagen mit 8,3 %.

Die HST erbringt die Verkehrsleistungen rund zur Hälfte selbst. Die übrigen Leistungen werden durch die Tochtergesellschaften Sander Reisen GmbH (100 %) und HABUS GmbH Verkehrsbetriebe (49 %) sowie durch Fremdunternehmer erbracht. Die HST hat einen Ergebnisübernahmevertrag mit der Tochtergesellschaft Sander Reisen GmbH abgeschlossen. Das Jahresergebnis 2021 der Sander Reisen in Höhe von -292 T€ wurde durch die HST entsprechend übernommen.

Die Planungen und die Vorbereitungen zur Erlangung der Baugenehmigung zur Einführung der Elektromobilität bei der Hagener Straßenbahn AG erforderten bereits im Vorjahr umfangreiche Abstimmungen mit dem Brandschutzgutachter, dem Bauordnungsamt sowie dem vor-

beugenden Brandschutz. Der beim VRR gestellte Förderantrag zur Einführung der Elektromobilität wurde im Berichtsjahr bewilligt. Von den Gesamtkosten des Projekts in Höhe von rd. 17 Mio. € werden rd. 10 Mio. € gefördert.

Ein weiterer Schwerpunkt lag im Berichtsjahr, wie schon im Jahr 2020, in der Bewältigung der Corona-Pandemie. Insbesondere war dies die Gestaltung der Schülerverkehre und die Abstimmung mit dem Schulamt zur Staffelung der Schulanfangszeiten, um zusätzliche Einsatzbusse bedarfsorientiert zur Vermeidung von überfüllten Fahrzeugen einzusetzen.

Mit dem Fahrplanwechsel am 15.12.2019 erfolgte eine der größten Angebotsausweitungen seit Bestehen der HST. Die Angebotsausweitungen sollten ursprünglich bereits im Vorjahr zu einer planmäßigen Mehrleistung von 1,2 Mio. Kilometern führen. Nachdem im Jahr 2020 pandemiebedingt lediglich eine Mehrleistung von 0,7 Mio. KM realisiert werden konnte, wurde im Berichtsjahr der Leistungsumfang auf 1,1 Mio. Mehr-KM im Vergleich zu 2019 ausgeweitet.

Das Geschäftsjahr 2021 der HST schließt trotz der pandemiebedingten Beeinträchtigungen sowie einer erhöhten Fahrleistung mit einem Ergebnis von -15,1 Mio. € vor Verlustausgleich um 0,6 Mio. € besser als im Vorjahr ab. Hierzu beigetragen haben maßgeblich die Ausgleichsleistungen aus dem ÖPNV-Rettungsschirm, die incl. einer Nacherstattung für das Jahr 2020 mit insgesamt 4,9 Mio. € rd. 1 Mio. € über dem Vorjahresniveau liegen.

Im Geschäftsjahr wurden 8 Niederflur-Solobusse und 4 Niederflur-Gelenkbusse der Firma EVOBUS angeschafft. Das gesamte Investitionsvolumen betrug im Berichtsjahr 4,6 Mio. €. Davon entfielen auf die 12 angeschafften Busse rd. 3,5 Mio. €.

Die Finanzlage der HST ist durch die Einbindung in das Liquiditätsmanagement des Konzerns der HVG und aufgrund der vertraglich garantierten Verlustübernahme durch die HVG grundsätzlich abgesichert.

Die HST ist seit dem 1. Januar 2013 für zehn Jahre mit der Durchführung des ÖPNV in Hagen von der Stadt Hagen mittels einer Direktvergabe nach der EU-Verordnung 1370/07 betraut. Die Fortsetzung der Direktvergabe ist von existentieller Bedeutung für die Gesellschaft. Daher ist die strikte Einhaltung der Vorgaben des Direktvergabebeschlusses der Stadt Hagen sehr wichtig um den Fortbestand der Gesellschaft und die Grundlage für einen zukünftigen, leistungsfähigen und attraktiven ÖPNV in Hagen zu gewährleisten. Die Vorbereitung der neuen Direktvergabe ab 2023 wurde frühzeitig begonnen und wird im Jahr 2022 abgeschlossen sein.

Die Gesellschaft sieht die Chance, dass für das Jahr 2022 erneut öffentliche Mittel zur Finanzierung coronabedingter Einnahmeverluste zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus ist zum 1. Januar 2022 eine Preisanpassung durch den VRR vorgenommen worden, die in geringen Umfang zu Mehreinnahmen führen kann.

Weiter Chancen ergeben sich durch die konsequente Fortsetzung der Zusammenarbeit mit anderen Verkehrsunternehmen des VRR im Rahmen der Kooperation Metropole Ruhr (KMR).

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

HAGENBAD GmbH

Am Pfannenofen 5

58097 Hagen

Telefon: 02331 208-0

Telefax: 02331 208-346

Internet: www.Hagenbad.de

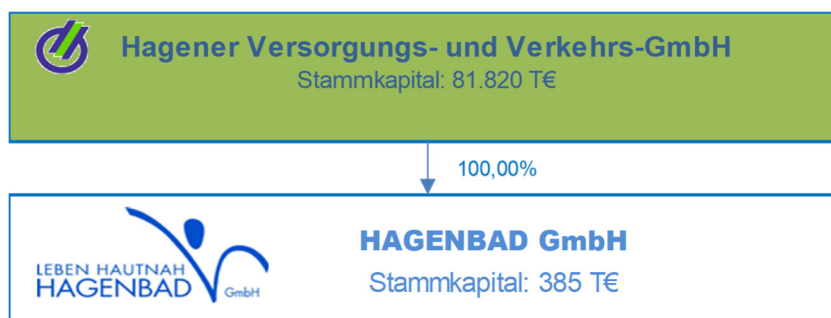
E-Mail: info@hagenbad.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft ist ein kommunales Dienstleistungsunternehmen, das öffentliche Bäder betreibt und weitere Aufgaben übernehmen kann, die ihr von der Stadt Hagen zugewiesen werden. Bei der Wahrnehmung dieser Aufgaben ist das Unternehmen folgenden Zielen verpflichtet:

- Einsatz, Förderung und Entwicklung moderner Technologien,
- Angebot eines bedarfsgerechten und kommunalpolitisch orientierten Bäderkonzepts,
- sozialverträgliche und wettbewerbsorientierte Preisgestaltung und
- Förderung des Umweltschutzes.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Dipl.-Kfm. Christoph Köther

Aufsichtsrat:

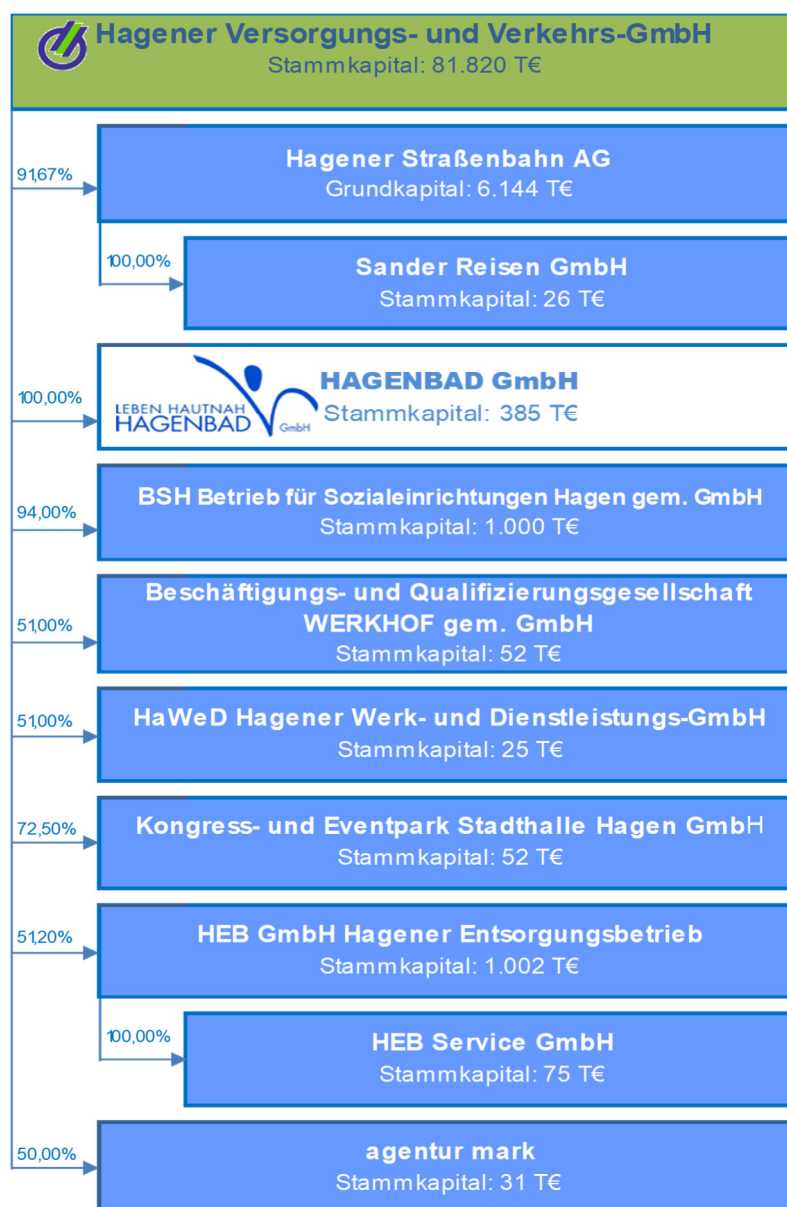
-

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Die wesentliche Geschäftsgrundlage der HAGENBAD GmbH (HBG) sind die Pachtverträge zwischen der HVG und der HBG. Auf Basis dieser Verträge betreibt die HBG seit April 2010 das Westfalenbad. Ferner wird über die Verträge auch der Betrieb des Richard-Römer-Len-nebades und des Erlebnisbades Hestert geregelt. Darüber hinaus wird von der HBG das im Eigentum befindliche Familienbad Hengstey betrieben.

Mit dem Betrieb dieser Bäder wird das Schul- und Vereinsschwimmen in Hagen sichergestellt. Darüber hinaus bietet HAGENBAD ein vielfältiges Angebot für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hagen. Die Einrichtungen werden sowohl für das Sport- und Freizeitschwimmen als auch für das Schulschwimmen genutzt. Zusätzlich werden Angebote zur Gesunderhaltung vorgehalten. Mit diesen Angeboten erfüllt HAGENBAD als kommunales Dienstleistungsunter-nehmen den öffentlichen Zweck.

6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH		Verlustübernahme	4.462	5.172	4.830	Dienstleistungen	886	883	828
						Pacht	1.743	1.743	1.743
Hagener Straßenbahn AG						Dienstleistungen	10	10	21
HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft						Bezogene Energie	319	280	228
						Gewerbeentsorgung	-	-	9

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	2.079	2.236	2.605	369
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7	11	12	1
II. Sachanlagen	2.070	2.224	2.593	369
III. Finanzanlagen	2	1	1	0
B. Umlaufvermögen	2.776	2.342	1.569	-772
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.360	2.285	1.334	-951
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	417	57	235	178
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1	1	1	0
A. Eigenkapital	278	278	278	0
I. Gezeichnetes Kapital	385	385	385	0
II. Verlustvortrag	-107	-107	-107	0
B. Rückstellungen	2.608	2.619	2.464	-155
C. Verbindlichkeiten	1.927	1.611	1.412	-199
D. Rechnungsabgrenzungsposten	42	71	21	-50
Bilanzsumme	4.856	4.579	4.176	-404

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	5,7%	6,1%	6,7%
Fremdkapitalquote	94,3%	93,9%	93,3%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	4.751	1.990	1.901	-90
sonstige betriebliche Erträge	122	622	224	-398
Gesamtertrag	4.873	2.612	2.125	-487
Materialaufwand	-4.539	-3.678	-3.396	281
Personalaufwand	-2.854	-2.439	-1.949	490
Abschreibungen	-197	-204	-193	12
sonstiger betrieblicher Aufwand	-1.640	-1.362	-1.346	16
Gesamtaufwand	-9.231	-7.682	-6.883	799
Finanzergebnis	-95	-94	-63	31
sonstige Steuern	-8	-8	-8	0
Erträge aus Verlustübernahme	4.462	5.172	4.830	-342
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0	0

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	-93,8%	>-100%	>-100%
Eigenkapitalrentabilität	k.A.	k.A.	k.A.
Gesamtkapitalrentabilität	k.A.	k.A.	k.A.
Personaldaten			
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	77	81	74

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Mit dem Betrieb der Bäder wird das Schul- und Vereinsschwimmen in Hagen sichergestellt. Darüber hinaus bietet HBG ein vielfältiges Angebot für die Bürger der Stadt Hagen. Die Einrichtungen werden sowohl für das Sport- als auch für das Freizeitschwimmen genutzt. Zusätzlich werden Angebote zur Gesunderhaltung vorgehalten.

Das Jahresergebnis von -4.830 T€ liegt um 342 T€ über dem Vorjahresergebnis. Die Besucherzahlen und somit auch die Umsatzerlöse lagen zwar aufgrund der gegenüber dem Vorjahr nochmals längeren Schließungszeiten unter dem Vorjahr, konnten aber durch korrespondierende Einsparungen beim Energie- und Wasserbezug, staatliche Hilfen beim Personaleinsatz (Kurzarbeitergeld) sowie einem Ertrag aus der Ausbuchung verjährter Gutscheine überkompensiert werden. Gegenüber Plan liegt das Ergebnis sogar um 1,8 Mio. € besser; hier war allerdings noch von keiner so entscheidenden pandemiebedingten Beeinträchtigung des Geschäftsbetriebes für 2021 ausgegangen worden.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird ohne coronabedingte Schließungen mit einem Gesamtergebnis von -5,9 Mio. € gerechnet.

Risiken aus pandemischen Ereignissen sind wesentlich für die Entwicklung der Gesellschaft ohne dass sie diesen entgegenwirken kann. Ihr bleibt in diesem Zusammenhang nur ein umfassendes Kosteneinsparungsmanagement und das Ausschöpfen von staatlichen Hilfen. Ein weiteres Risiko liegt im Sanierungsstau des Richard-Römer-Lennebades. Chancen und Risiken gleichermaßen liegen in der Attraktivierung des Familienbades Hengstey. Den Chancen aus der Attraktivierung stehen Risiken insbesondere aus der Überschreitung des Projektbudgets, angesichts der zurzeit massiv ansteigenden Kosten für Baumaterial und Bauleistungen, gegenüber.



1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

BSH Betrieb für Sozialeinrichtungen Hagen gem. GmbH

Buschstraße 50

58099 Hagen

Telefon: 02331 622-0

Telefax: 02331 622-619

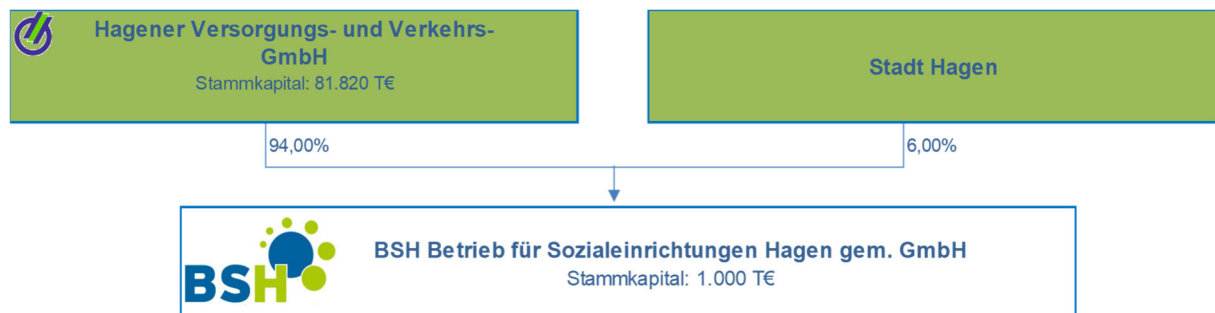
Internet: www.bsh-hagen.de / www.jugendhilfe-selbecke.de

E-Mail: seniorenzentrum@bsh-hagen.de / jugendhilfe.selbecke@bsh-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Förderung der Altenhilfe und der Kinder- und Jugendhilfe auf dem Gebiet der Stadt Hagen.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Detlef Hörmann

Benedict Delévièleuse

Aufsichtsrat:

Anja Engelhardt

Günther Brandau

Eva-Maria Fischer

Margarita Kaufmann

Ulf Koelsch

Karin Köppen

Vorsitzende

stellvertretender Vorsitzender

Christoph Köther
Patrick Messerschmidt
Daniel Meyer
Pina Ribaudó
Martin Scholz
Astrid Weiß

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft übernimmt auf dem Gebiet der Stadt Hagen unter anderem den Zweck der Unterbringung, Versorgung, pflegerischen und sozialen Betreuung hilfsbedürftiger Menschen. Sie betreibt eine stationäre Pflegeeinrichtung einschließlich Kurzzeit-, Tages- und ambulanter Pflege. Sie erbringt Leistungen der Erziehungshilfe und hält ein Angebot an Hilfen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Hilfen für seelisch behinderte Menschen vor. Des Weiteren gibt es Angebote gemeinsamer Wohnformen für Mütter, Väter und Kinder sowie teilstationäre Angebote für Kinder und Jugendliche. Der öffentliche Zweck wird somit erfüllt.



6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH						Dienstleistungen	251	334	277

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	14.929	14.540	14.070	-471
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	26	25	-1
II. Sachanlagen	14.929	14.514	14.045	-469
B. Umlaufvermögen	1.398	1.767	2.079	312
I. Vorräte	25	23	30	7
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	878	1.104	1.483	378
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	495	640	567	-73
C. Rechnungsabgrenzungsposten	28	18	11	-7
A. Eigenkapital	2.549	2.977	3.548	571
I. Gezeichnetes Kapital	1.000	1.000	1.000	0
II. Kapitalrücklage	1.196	1.196	1.196	0
III. Verlustvortrag	125	353	781	428
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	228	428	571	143
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	235	235	221	-14
C. Rückstellungen	789	842	944	103
D. Verbindlichkeiten	12.585	12.041	11.246	-795
E. Rechnungsabgrenzungsposten	197	231	201	-30
Bilanzsumme	16.355	16.326	16.160	-165

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	15,6%	18,2%	22,0%
Sonderposten für Investitionszuschüsse	1,4%	1,4%	1,4%
Fremdkapitalquote	83,0%	80,3%	76,7%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	15.937	16.706	17.337	630
sonstige betriebliche Erträge	600	995	1.434	438
Gesamtertrag	16.537	17.702	18.770	1.069
Materialaufwand	-1.995	-1.823	-2.133	-310
Personalaufwand	-11.376	-12.249	-12.847	-598
Abschreibungen	-581	-632	-650	-18
sonstiger betrieblicher Aufwand	-2.008	-2.286	-2.322	-36
Gesamtaufwand	-15.960	-16.990	-17.952	-962
Finanzergebnis	-330	-265	-229	36
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag				0
sonstige Steuern	-18	-19	-18	0
Jahresüberschuss	228	428	571	143

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	1,5%	2,7%	3,4%
Eigenkapitalrentabilität	8,9%	14,4%	16,1%
Gesamtkapitalrentabilität	1,4%	2,6%	3,5%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	276	296	300

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die BSH gliedert sich in die Geschäftsbereiche Seniorenzentrum und Jugendhilfe. Im Geschäftsbereich „Seniorenzentrum“ steht im Mittelpunkt die stationäre Pflegeeinrichtung mit eingestreuten Kurzzeitpflegeplätzen sowie einer angegliederten Kurzzeitpflege. Der hauseigene mobile Pflegedienst, seniorengerechtes Wohnen und die am Standort befindliche Tagespflege bilden die weiteren tragenden Säulen für das Konstrukt eines Komplexanbieters. Der Geschäftsbereich „Jugendhilfe“ erbringt Leistungen der Erziehungshilfe und bietet im Verbundsystem mit einem Stammhaus und einer Vielzahl an Außenwohngruppen ein differenziertes Angebot stationärer und teilstationärer sozialpädagogischer Hilfemaßnahmen an.

Die BSH gem. GmbH erzielt im Geschäftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss von 571 T€. Der Jahresüberschuss liegt infolge gestiegener Umsatzerlöse und insbesondere aufgrund umfangreicher Unterstützungsmaßnahmen zur Pandemiebewältigung seitens der Pflegekassen um 143 T€ über dem Vorjahr. Die Umsatzerlöse sind in beiden Bereichen gestiegen. Bei der Altenpflege beruht der Anstieg auf einem im Unterschied zum Vorjahr störungsfreien Regelbetrieb. Eine positive Auslastungsentwicklung, Sondervereinbarungen und kontinuierliche Entgeltverhandlungen führten in der Jugendhilfe zum Umsatzwachstum.



Die Verbesserung bei der Eigenkapitalquote von 18,2 % im Vorjahr auf 22,0 % ist auf den Jahresüberschuss bei kaum veränderter Bilanzsumme zurückzuführen.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird auf Basis der Umsatzerlöse aus den Pflegesatz- und Entgeltverhandlungen ein leicht positives Ergebnis in Höhe von 12 T€ erwartet.

Auf Grundlage des eingerichteten Risikomanagementsystems sieht die Geschäftsführung unterschiedliche Risiken. Dazu gehören pandemiebedingte, nicht refinanzierten Erlösminderungen und Aufwandssteigerungen sowie krankheitsbedingter Mitarbeiterausfall, fehlende Liquidität für Instandsetzung und Modernisierung, insbesondere angesichts des Modernisierungstaus, Verfehlung der Auslastungsziele, negative Bewertungen mit der Folge eines Aufnahmestopps und – vor dem Hintergrund aktueller Erfahrungen – Umweltkatastrophen.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH

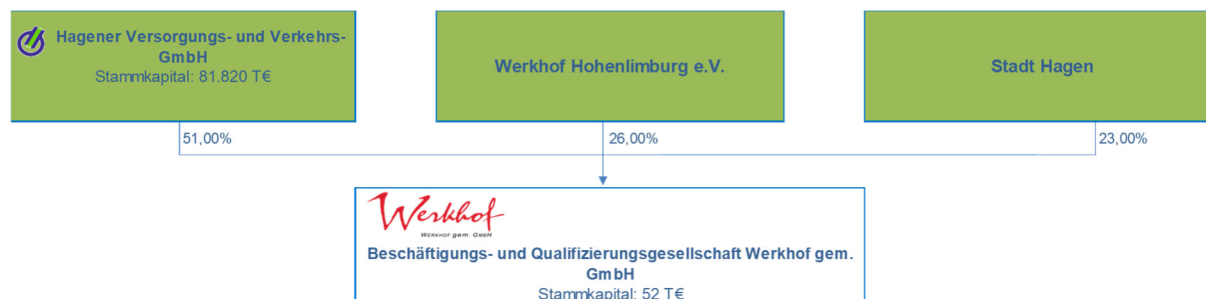
Eichendorffstraße 14
58089 Hagen
Telefon: 02331 9 22 85-0
Telefax: 02331 9 22 85-58

Internet: www.werkhof-hagen.de
E-Mail: verwaltung@werkhof-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Durchführung von Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, insbesondere die Beschäftigung und Qualifizierung von Arbeitslosen und sonstigen auf öffentliche Mittel angewiesenen Personen.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:
Jürgen Scheper

Aufsichtsrat:

Dr. Roland Bäcker	Vorsitzender
Ruth Sauerwein	stellv. Vorsitzende
Horst Bach	
Jochen Eisermann	
Obert Höhne	
Margarita Kaufmann	
Rainer Krimme	
Christoph Köther	



Patrick Messerschmidt

Frank Schmidt

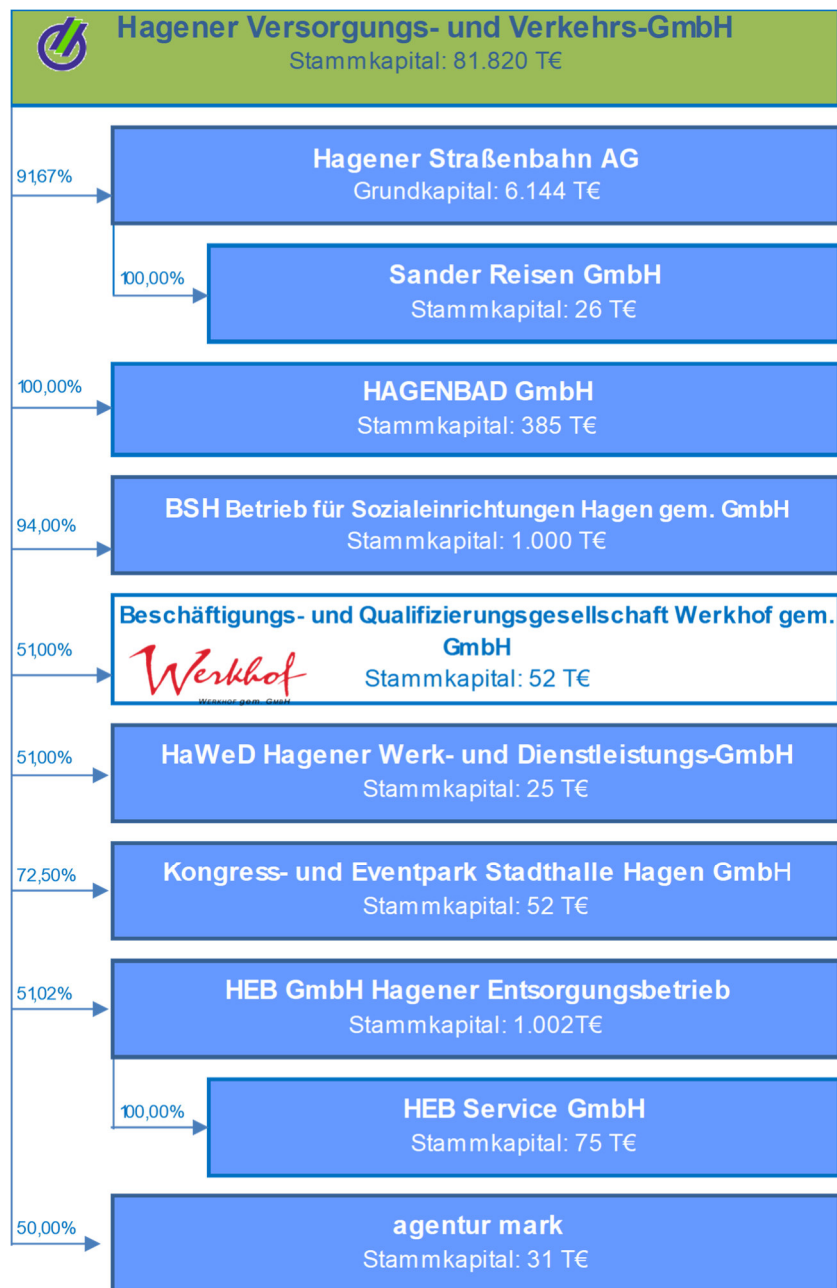
Ramona Timm-Bergs

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Öffentlicher Zweck und Gegenstand der Gesellschaft ist die soziale und psychische Stabilisierung sowie berufliche Qualifizierung von Personen, die auf staatliche Unterstützung angewiesen sind und auf dem Arbeitsmarkt keine bzw. nur geringe Chancen haben.



6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Hager Versorgungs- und Verkehrs-GmbH						Dienstleistungen	6	6	7
HaWeD Hager Werk- und Dienstleistungs-GmbH		Verwaltungsleistungen	23	20	0				
		Personalkostenverrechnung	14	69	43				
		Dienstleistungen		230	226				
HEB Service GmbH						Verbrennungsleistungen	57	100	100

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	158	140	112	-27
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	1	1	-1
II. Sachanlagen	158	138	112	-27
B. Umlaufvermögen	943	1.178	993	-185
I. Vorräte	103	98	115	16
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	706	601	417	-183
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	133	479	461	-18
C. Rechnungsabgrenzungsposten	8	15	9	-6
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	70	175	352	178
A. Eigenkapital	0	0	0	0
I. Gezeichnetes Kapital	52	52	52	0
II. Gewinnrücklage	33	33	33	0
III. Gewinn- / Verlustvortrag	188	-155	-259	-104
IV. Jahresfehlbetrag	-343	-104	-178	-74
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	70	175	352	178
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen	0	0	0	0
C. Rückstellungen	576	918	905	-13
D. Verbindlichkeiten	603	590	562	-28
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
Bilanzsumme	1.179	1.508	1.467	-40

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	0,0%	0,0%	0,0%
Fremdkapitalquote	100,0%	100,0%	100,0%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	5.518	5.719	5.155	-564
sonstige betriebliche Erträge*	83	65	76	11
Gesamtertrag	5.600	5.784	5.231	-553
Materialaufwand	-735	-632	-531	102
Personalaufwand	-3.686	-3.904	-3.475	429
Abschreibungen	-62	-52	-45	7
sonstiger betrieblicher Aufwand	-1.443	-1.306	-1.352	-46
Gesamtaufwand	-5.927	-5.895	-5.403	492
Finanzergebnis	-12	11	2	-9
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	-5	-5
sonstige Steuern	-5	-4	-4	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-343	-104	-178	-74

* inkl. andere aktivierte Eigenleistungen

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	-6,1%	-1,7%	-3,3%
Eigenkapitalrentabilität	k.A.	k.A.	k.A.
Gesamtkapitalrentabilität	-29,1%	-6,9%	-12,1%
Personaldaten			
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	74	77	68

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH hat es sich zur Aufgabe gemacht, Arbeitssuchende, schwer vermittelbare Arbeitslose, Langzeitarbeitslose, von Langzeitarbeitslosigkeit Bedrohte und Jugendliche im Übergang Schule und Beruf durch Angebote von Beratung, Beschäftigung, Qualifizierung und Vermittlung bei der Eingliederung in den Arbeitsprozess zu beraten, zu begleiten und Hilfe zu leisten.

Im Geschäftsjahr 2021 wurde ein Jahresfehlbetrag von -178 T€ erzielt. Durch den Jahresfehlbetrag erhöht sich die bilanzielle Überschuldung auf -352 T€.

Die Umsatzrückgänge in den Sozialkaufhäusern resultieren im Wesentlichen durch die pandemiebedingte, behördlich angeordnete sechsmonatige Schließung der Filialen von „Möbel und Mehr“. Hier betrug der Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorjahr rund 533 T€.

Aufgrund von gesetzlich vorgegebenen Nachberechnungen von Pandemiebeihilfen ist das an die Gesellschaft gezahlte Kurzarbeitergeld bei der Berechnung des Anspruchs zu berücksichtigen, so dass nach Abschluss der Nachberechnungen durch die Jobcenter Hagen und Märkischer Kreis Rückzahlungen von rund 130 T€ fällig und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen spürbar belastet wurden.

Die Liquiditätssituation war im Geschäftsjahr 2021 als entspannt anzusehen. Die Liquidität wird darüber hinaus über die Einbindung in das Liquiditätsmanagement der Muttergesellschaft HVG gesichert. Der Kontokorrentrahmen bei der HVG musste nicht in Anspruch genommen werden.

Die Ende April aktualisierte Erfolgs- und Liquiditätsplanung geht davon aus, dass ein Jahresüberschuss erreicht und das finanzielle Gleichgewicht ganzjährig gewahrt werden kann.

Die Gespräche mit der KZVK über die definitiv zu zahlende einmalige Ausgleichsverpflichtung haben bis zur Erstellung des Lageberichts noch kein abschließendes Ergebnis gefunden. Nach dem bisherigen Verlauf der Gespräche könnte es aber sein, dass die definitive Zahlung unterhalb der bisher bilanzierten Verpflichtung liegt.



HaWeD Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

HaWeD Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH

Eichendorffstraße 14

58089 Hagen

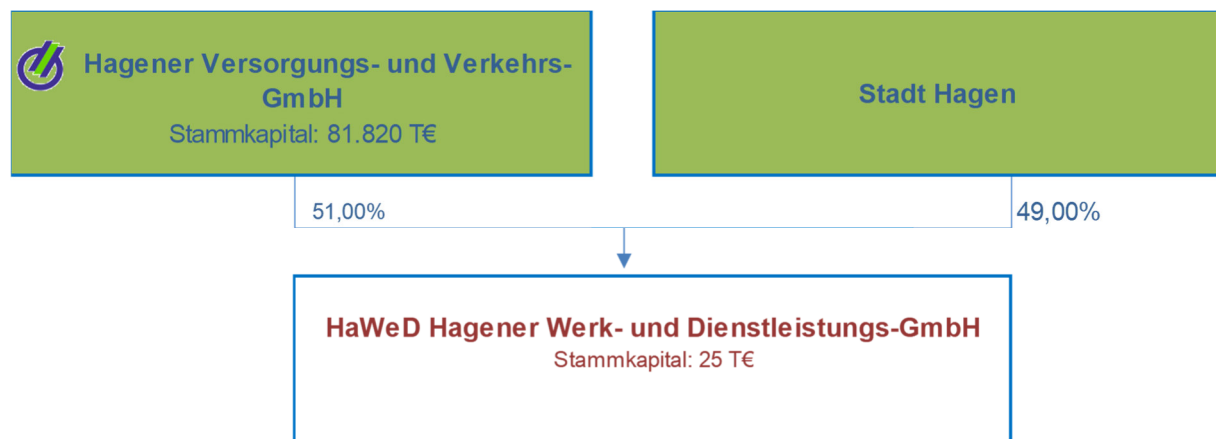
Telefon: 02331 9 22 85-0

Telefax: 02331 9 22 85-58

2. Gegenstand des Unternehmens

- Beschäftigung und/oder Qualifizierung von Arbeitslosen und sonstigen auf öffentliche Mittel angewiesenen Personen,
- Stabilisierung der persönlichen Situation von Arbeitslosen durch sozialpädagogische und psychosoziale Begleitung und Hilfe,
- Integration von Arbeitslosen in den 1. Arbeitsmarkt.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Jürgen Scheper

ab 01.01.2020

Aufsichtsrat:

Dr. Roland Bäcker

Vorsitzender

Ruth Sauerwein

stellv. Vorsitzende

Horst Bach

Jochen Eisermann

Norbert Höhne

Margarita Kaufmann

Christoph Köther

Rainer Krimme

Patrick Messerschmidt



Frank Schmidt
Ramona Timm-Bergs

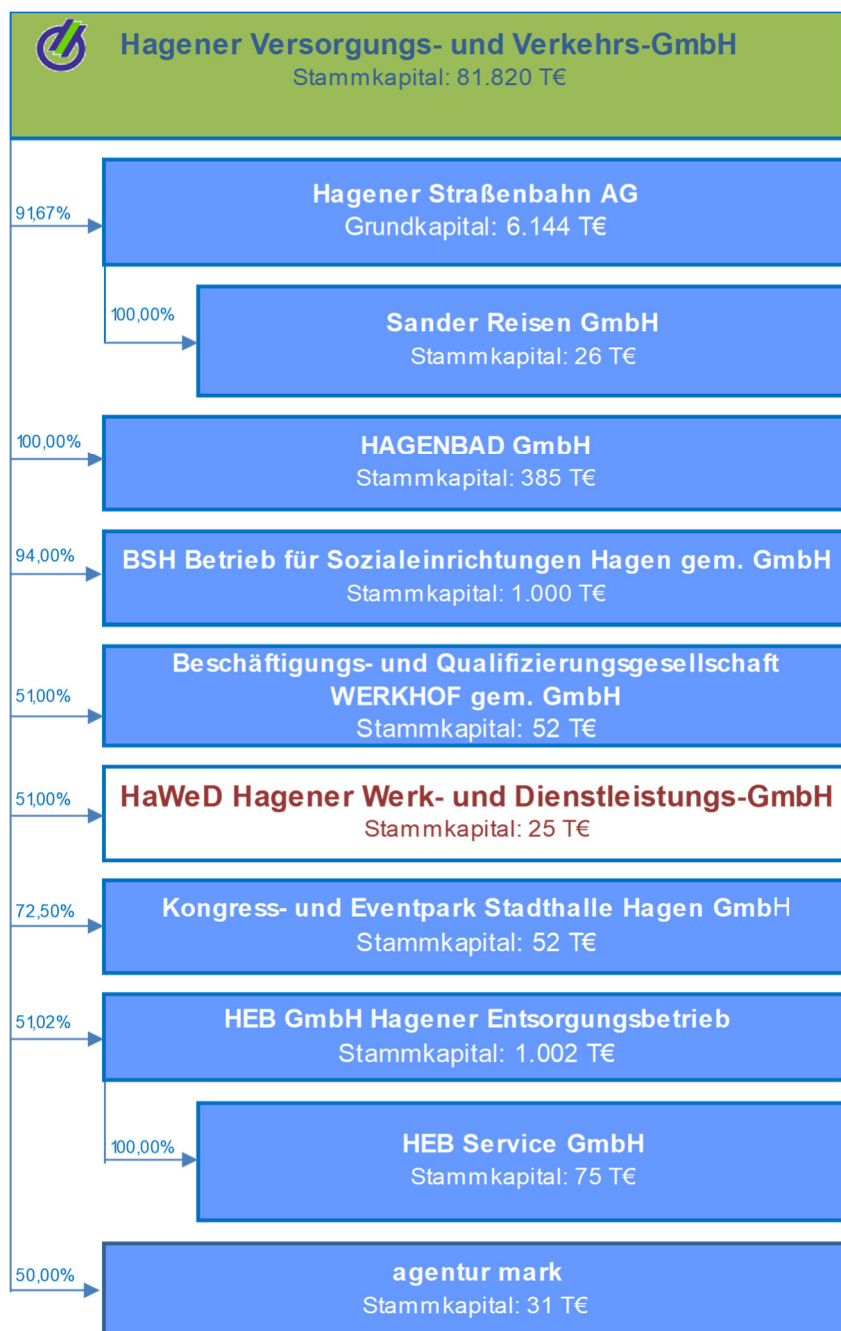
5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Durch die Gesellschaft werden die Einsatzfelder der Beschäftigung und Qualifizierung von Arbeitslosen und sonstigen auf öffentliche Mittel angewiesenen Personen über die Möglichkeit der Schwestergesellschaft Werkhof gem. GmbH hinaus erweitert.

Durch ihre Tätigkeit erfüllt die Gesellschaft ihren öffentlichen Zweck.



6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH						Verwaltungsleistungen	23	20	0
						Personalkostenverrechnung	14	69	43
						Dienstleistungen		230	226
HEB GmbH Hagerer Entsorgungsbetrieb		Dienstleistungen	190	110	224				

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	6	6	9	3
B. Umlaufvermögen	154	196	102	-94
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	41	31	61	30
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	112	166	41	-125
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2	2	2	0
A. Eigenkapital	47	51	39	-12
I. Gezeichnetes Kapital	25	25	25	0
II. Ergebnisvortrag	11	22	26	4
III. Jahresüberschuss / -fehlbetrag	11	4	-12	-16
B. Rückstellungen	10	9	8	0
C. Verbindlichkeiten	104	145	66	-79
Bilanzsumme	161	205	113	-91

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	29,0%	24,9%	34,5%
Fremdkapitalquote	71,0%	75,1%	65,5%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	325	551	553	1
sonstige betriebliche Erträge	5	0	2	2
Gesamtertrag	330	551	555	3
Materialaufwand	-119	-320	-289	31
Personalaufwand	-100	-141	-196	-55
Abschreibungen	-1	-2	-2	-1
sonstiger betrieblicher Aufwand	-99	-84	-79	5
Gesamtaufwand	-319	-546	-566	-20
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	-1	0	1
Jahresfehlbetrag/-überschuss	10	4	-12	-16

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	3,3%	0,9%	-2,1%
Eigenkapitalrentabilität	22,4%	8,0%	-29,7%
Gesamtkapitalrentabilität	6,5%	2,0%	-10,3%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	4	5	5



10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Durch die Hagener Werk- und Dienstleistungs-GmbH werden die Einsatzfelder der Beschäftigung und Qualifizierung von Arbeitslosen und sonstigen auf öffentliche Mittel angewiesene Personen über die Möglichkeiten der Schwestergesellschaft Werkhof gem. GmbH hinaus erweitert.

Von der Corona Pandemie und den damit einhergehenden Einschränkungen war die Gesellschaft erneut lediglich mit der Einrichtung von organisatorischen Schutzmaßnahmen für Mitarbeiter und Kunden betroffen. Das wirtschaftliche Ergebnis wurde durch diese Maßnahmen nur im Kantinenbetrieb bei den Hagener Entsorgungsbetrieben spürbar geschmälert.

Die Eigenkapitalquote beträgt rund 35 %. Die Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2021 jederzeit in der Lage, ihre Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

Besondere oder zusätzliche Risiken aus der Geschäftstätigkeit entstehen für die Gesellschaft nicht. Die HaWeD GmbH hält nur geringe kostenverursachende Strukturen vor.

Die erforderlichen Verwaltungsaufgaben werden gegen Kostenverrechnung von der Werkhof gem. GmbH durchgeführt.

Auf Basis der bisherigen Erfahrungen mit dem Betrieb der HEB-Kantine wird auch für 2021 weiterhin mit einem positiven Deckungsbeitrag in diesem Geschäftsfeld gerechnet. Aktuell laufen Verhandlungen zum Betrieb der Stadtkantine im Rathaus der Stadt Hagen.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird ein Ergebnis von rd. +1 T€ geplant.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

ENERVIE – Südwestfalen Energie und Wasser AG

Platz der Impulse 1

58093 Hagen

Telefon: 02331 3565-0

Telefax: 02331 3565-33333

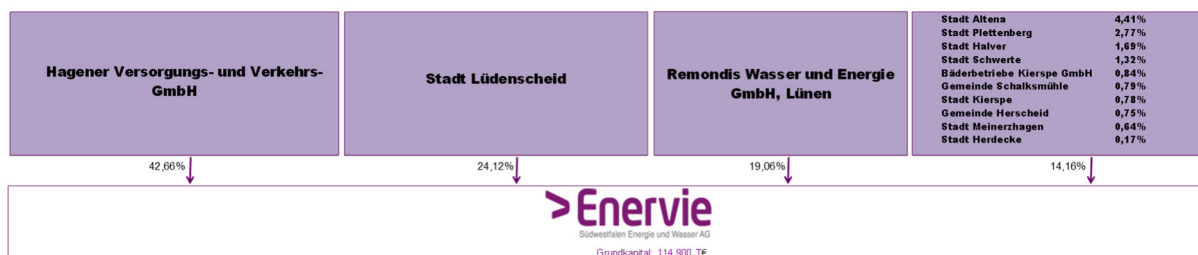
Internet: www.enervie-gruppe.de

E-Mail: info@enervie-gruppe.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die geschäftsleitende Tätigkeit einer Holding für die Versorgung mit elektrischer Energie, Gas, Wasser und Wärme gegenüber der Mark-E und der SWL sowie gegebenenfalls anderen regionalen Versorgungsunternehmen. Die Gesellschaft hält, steuert, koordiniert und überwacht ihre Beteiligungen an Versorgungs- und Entsorgungsunternehmen und weitere Beteiligungen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck der Versorgungs- und Entsorgungsunternehmen zu fördern. Sie schafft gesellschaftsrechtliche Beteiligungsmöglichkeiten auf allen Tätigkeitsfeldern des Konzerns für Dritte. Dies kann durch unmittelbare Beteiligung an der Gesellschaft und Dritte erfolgen. Sie übernimmt für alle Konzerngesellschaften zentrale und auch unternehmensübergreifende Funktionen und kann weitere Dienstleistungen für ihre Konzerngesellschaften erbringen.

3. Beteiligungsverhältnisse





4. Organe der Gesellschaft

Vorstand:

Erik Höhne (Sprecher)	
Wolfgang Struwe	verstorben am 27.04.2021
Volker Neumann	ab 01.05.2021

Aufsichtsrat:

Erik O. Schulz	Vorsitzender
Thomas Majewski	Erster stellvertretender Vorsitzender
Sebastian Wagemeyer	Zweiter stellvertretender Vorsitzender, ab 12.04.2021
Dr. Uwe Allmann	bis 25.01.2021
Jürgen Appelt	ab 25.01.2021
Andreas Bankamp	
Michael Brosch	ab 25.01.2021
Andrea Buczek	ab 25.01.2021
Frank Dreesbach	bis 25.01.2021
Dennis Dumke	
Dieter Dzewas	bis 25.01.2021
Frank Föh	
Bernhard Heiker	
Dr. Andreas Hollstein	bis 25.01.2021
Christoph Köther	
Ingo Kretschmer	
Dirk Mähler	
Kirsten Petereit-Fredl	
Dr. Stephan Ramrath	
Joachim Riechel	
Claus Rudel	
Timo Schisanowski	
Björn Schöttler	
Uwe Storm	
Hendrik Voß	
Jens Voß	

Beirat:

Erik O. Schulz	Vorsitzender
Thomas Majewski	Erster stellvertretender Vorsitzender
Sebastian Wagemeyer	Zweiter stellvertretender Vorsitzender, ab 12.04.2021
Dimitros Axourgos	
Katrin Brenner	
Michael Brosch	bis 12.04.2021
Dieter Dzewas	bis 12.04.2021
André Dahlhaus	
Frank Emde	bis 12.04.2021



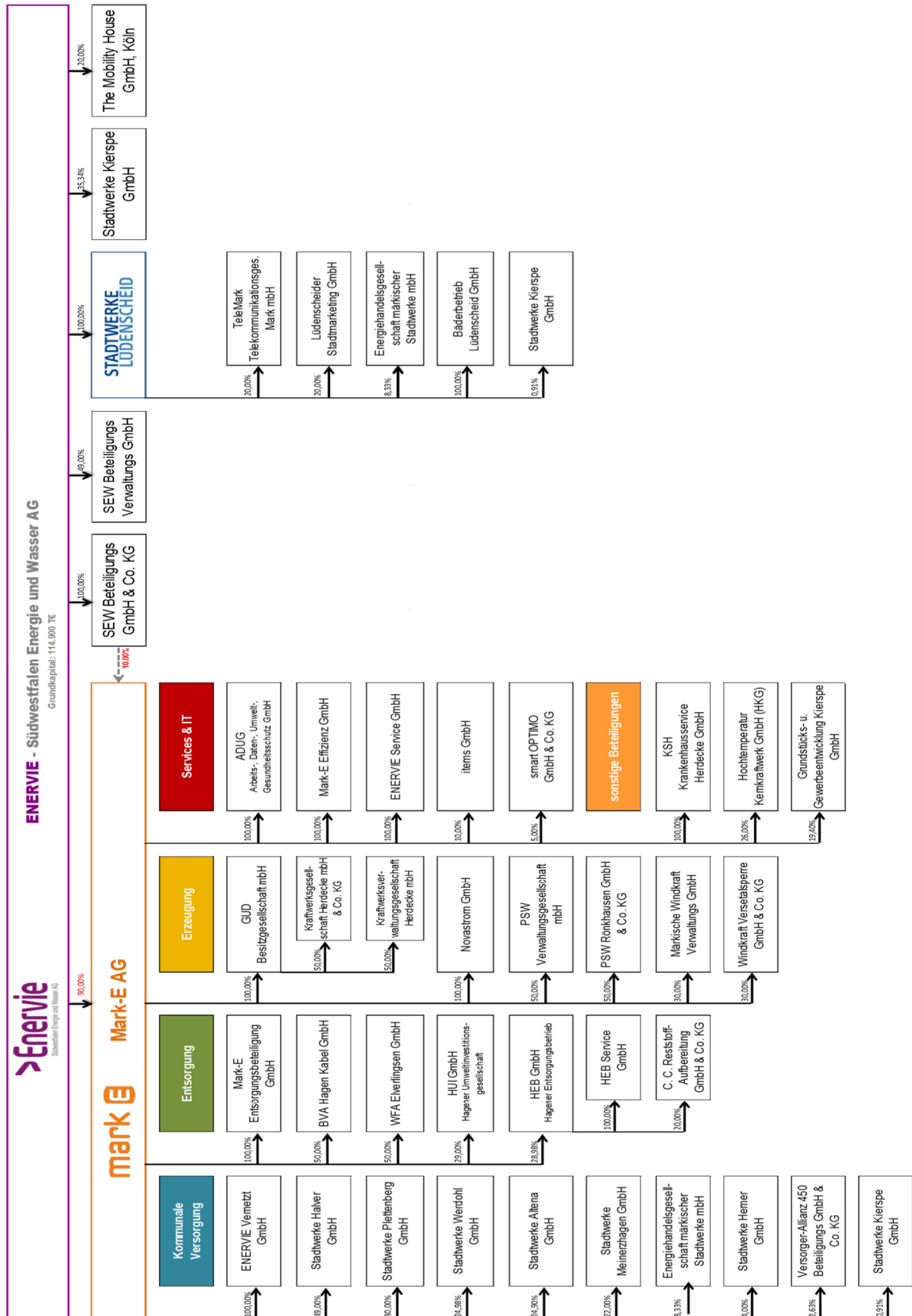
Jörg Fritzsche	ab 12.04.2021
Achim Henkel	ab 12.04.2021
Dietmar Heß	bis 12.04.2021
Thomas Jampe	ab 12.04.2021
Martin Kastner	ab 12.04.2021
Uwe Kober	ab 12.04.2021
Marie-Luise Linde	
Jan Nesselrath	
Bernd Paulus	
Uwe Schmalenbach	
Jörg Schönenberg	
Rolf Schöpf	
Uwe Scholz	bis 12.04.2021
Christian Schweitzer	
Andreas Späinghaus	ab 12.04.2021
Olaf Stelse	ab 12.04.2021
Dr. Katja Strauss-Köster	
Verena Szermerski-Kasperek	
Silvia Voßloh	
Antonius Wiesemann	
Horst Wisotzki	

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Sicherung des kommunalen Einflusses auf die Energieversorgung durch die Mark-E und SWL) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerfüllung wird die gemäß § 108 Abs. 1 Nr. 7 GO NW vorgeschriebene Ausrichtung auf den öffentlichen Zweck eingehalten.



6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Mark-E AG	90,00%	Ergebnisabführung	45.064	44.983	47.412				
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH						Dividende	3.412	3.412	4.692
						Zinsaufwand	1.258	682	629

a) Einzelabschluss

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	354.480	353.157	349.820	-3.337
I. Sachanlagen	37.607	36.284	34.961	-1.323
II. Finanzanlagen	316.873	316.873	314.859	-2.014
B. Umlaufvermögen	106.957	97.727	117.226	19.499
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	74.450	86.665	117.073	30.408
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	32.506	11.062	153	-10.909
C. Rechnungsabgrenzungsposten	280	235	181	-55
D. Aktive latente Steuern	39.794	42.417	43.007	590
A. Eigenkapital	290.375	314.610	355.062	40.452
I. Gezeichnetes Kapital	114.900	114.900	114.900	0
II. Kapitalrücklage	68.237	68.237	68.237	0
III. Gewinnrücklagen	31.617	31.631	31.310	-321
IV. Bilanzgewinn	75.621	99.842	140.614	40.772
B. Rückstellungen	15.259	12.423	12.032	-391
C. Verbindlichkeiten	195.878	166.503	143.139	-23.364
Bilanzsumme	501.511	493.537	510.233	16.696

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	57,9%	63,7%	69,6%
Fremdkapitalquote	42,1%	36,3%	30,4%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	11.298	6.162	5.317	-845
sonstige betriebliche Erträge *	125	74	15.756	15.682
Gesamtertrag	11.423	6.236	21.073	14.837
Materialaufwand	-5.649	-240	-235	6
Personalaufwand	-1.512	-1.140	-1.133	7
Abschreibungen	-1.324	-1.323	-1.323	0
sonstiger betrieblicher Aufwand	-725	-749	-670	79
Gesamtaufwand	-9.210	-3.453	-3.360	93
Finanzergebnis	45.842	44.440	49.232	4.792
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-15.433	-14.988	-15.494	-506
Sonstige Steuern	37	0	0	0
Jahresüberschuss	32.659	32.235	51.452	19.216

*inkl. Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	>100%	>100%	>100%
Eigenkapitalrentabilität	11,2%	10,2%	14,5%
Gesamtkapitalrentabilität	6,5%	6,5%	10,1%
Personaldaten			
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	3	2	3

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die ENERVIE-Südwestfalen Energie und Wasser AG ist der Unternehmensverbund der Mark-E Aktiengesellschaft, der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH und der ENERVIE Vernetzt GmbH im südlichen Nordrhein-Westfalen. Als Holding nimmt die ENERVIE alle Management- und Steuerungsfunktionen für ihre Gesellschaften wahr. Dies umfasst die kaufmännischen Dienstleistungen, das Controlling, das Personalmanagement, die IT, das Facility Management sowie die Stabsdienste.

Die ENERVIE erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss in Höhe von 51,5 Mio. € (Vj.: 32,2 Mio.)

Die Ergebnisentwicklung der ENERVIE wird wesentlich durch die Einzelergebnisse ihrer Tochtergesellschaften Mark-E und Stadtwerke Lüdenscheid, die über Ergebnisabführungsverträge mit der ENERVIE verknüpft sind, geprägt. Im Geschäftsjahr 2021 führte die Zuschreibung des Beteiligungsansatzes der Mark-E um 16,3 Mio. € wesentlich zur Ergebnisverbesserung bei.

Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Vorjahr von 493,5 Mio. € um 16,7 Mio. € auf 510,2 Mio. € gesunken.

Die wirtschaftliche Eigenkapitalausstattung der ENERVIE (bilanzielles Eigenkapital i. H. v. 355,1 Mio. € und Aktionärsdarlehen von 30,0 Mio. € / Gesamtkapital i. H. v. 510,2 Mio. €) ist mit 75,5 % im Vergleich zum Vorjahr (69,8 %) deutlich verbessert.

Für den Einzelabschluss der ENERVIE wird in 2022 ein Ergebnis vor Steuern i. H. v. 51,0 Mio. € erwartet.

b) Konzernabschluss

11. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	648.846	667.930	683.529	15.600
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.792	6.001	5.941	-60
II. Sachanlagen	581.017	599.950	609.593	9.642
III. Finanzanlagen	62.037	61.979	67.996	6.017
B. Umlaufvermögen	206.663	162.005	182.824	20.819
I. Vorräte	14.445	17.886	25.615	7.728
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	129.771	114.071	156.063	41.992
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	62.447	30.048	1.147	-28.901
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.220	3.105	3.681	575
D. Aktive latente Steuern	40.844	43.393	43.907	515
A. Eigenkapital	170.437	191.268	212.769	21.501
I. Gezeichnetes Kapital	114.900	114.900	114.900	0
III. Gewinnrücklagen	19.867	20.029	20.041	12
IV. Bilanzgewinn/-verlust	35.641	56.310	77.799	21.489
V. Anteile anderer Gesellschafter	28	29	28	0
C. Empfangene Ertragszuschüsse	25.175	25.015	24.937	-78
D. Passiver Unterschiedsbetrag	0	0	0	0
E. Rückstellungen	331.616	311.308	315.509	4.201
F. Verbindlichkeiten	297.111	274.789	287.890	13.101
G. Rechnungsabgrenzungsposten	13	0	0	0
H. Passive latente Steuern	75.221	74.053	72.837	-1.217
Bilanzsumme	899.574	876.433	913.941	37.508

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	18,9%	21,8%	23,3%
Sonderposten für Zuschüsse	2,8%	2,9%	2,7%
Fremdkapitalquote	78,3%	75,3%	74,0%

12. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	931.907	937.134	1.180.554	243.420
sonstige betriebliche Erträge *	15.036	19.413	19.573	160
Gesamtertrag	946.943	956.548	1.200.127	243.580
Materialaufwand	-712.204	-732.290	-976.573	-244.283
Personalaufwand	-73.711	-72.719	-76.595	-3.876
Abschreibungen	-29.200	-31.350	-30.184	1.166
sonstiger betrieblicher Aufwand	-56.868	-52.982	-47.540	5.442
Gesamtaufwand	-871.982	-889.340	-1.130.891	-241.551
Finanzergebnis	-30.471	-22.421	-20.901	1.520
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-14.160	-14.256	-14.714	-458
sonstige Steuern	-1.062	-1.671	-1.091	579
Konzernjahresüberschuss	29.267	28.859	32.529	3.670

* inkl. Bestandsveränderungen und andere aktivierte

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	4,8%	4,8%	4,1%
Eigenkapitalrentabilität	17,2%	15,1%	15,3%
Gesamtkapitalrentabilität	3,3%	3,3%	3,6%
Personaldaten			
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	949	969	954

13. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die ENERVIE Gruppe liefert für die Versorgung ihrer Kunden und Energiehandelspartner Strom, Gas, Wärme, Trinkwasser sowie technische und energienahe Dienstleistungen. Des Weiteren baut und betreibt sie Strom-, Gas- und Wassernetze in der Region.

Die ENERVIE Gruppe konnte das Geschäftsjahr 2021 trotz der Herausforderungen infolge der Corona-Pandemie und der Hochwasserkatastrophe Mitte Juli 2021 insgesamt mit einem sehr guten Geschäftsergebnis abschließen. Der ENERVIE Konzern schließt das Geschäftsjahr mit einem Ergebnis i. H. v. 32,5 Mio. € ab.

Die Bilanzsumme hat sich im Berichtsjahr um 37,5 Mio. € erhöht. Die modifizierte Eigenkapitalquote beträgt im Berichtsjahr 31,1 %. Die Erhöhung gegenüber 28,7 % im Vorjahr beruht hauptsächlich auf der Erhöhung des Eigenkapitals aufgrund des höheren Jahresüberschusses.

Die wesentlichen Risiken der ENERVIE sind identifiziert und qualifiziert und werden auf Basis des Risikomanagementsystems so weit wie möglich durch entsprechende Maßnahmen beherrscht. Ein Monitoring der Entwicklung wesentlicher Risiken erfolgt auf Konzernebene. Insgesamt lassen sich aktuell keine bestandsgefährdenden Risiken für die ENERVIE Gruppe erkennen. Die Unvorhersehbarkeit der weiteren Entwicklung rund um die Corona-Pandemie und den Russland-Ukraine-Krieg, grundlegende Verwerfungen der Energiewirtschaft insbesondere von rechtlichen, regulatorischen und politischen Rahmenbedingungen, eine anhaltend hohe Volatilität der Börsenpreise an den Energiemärkten sowie sinkende Deckungsbeiträge in den Wettbewerbsbereichen stellen für ENERVIE aktuell wie auch in der Zukunft eine besondere Herausforderung dar.

Die am 13. Dezember 2021 gebilligte Planung sieht für das Geschäftsjahr 2022 im Konzernabschluss ein EBT i. H. v. 48,0 Mio. €, eine modifizierte Eigenkapitalquote von 29,8 % und einen Dynamischen Verschuldungsgrad von 1,59 vor.



1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Mark-E Aktiengesellschaft

Platz der Impulse 1

58093 Hagen

Telefon: 02331 3565-0

Telefax: 02331 3565-33333

Internet: www.enervie-gruppe.de

E-Mail: info@enervie-gruppe.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind Erzeugung, Bezug und Vertrieb sowie jede andere Art der Ausnutzung von elektrischer Energie, Gas, Wasser und Fernwärme. Gegenstand des Unternehmens sind außerdem kommunalwirtschaftliche Dienstleistungen, insbesondere die Entsorgung und die Telekommunikation.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Vorstand:

Erik Höhne (Sprecher)

Wolfgang Struwe

Volker Neumann

verstorben am 27.04.2021

ab 01.05.2021

Aufsichtsrat:

Erik O. Schulz

Thomas Majewski

Vorsitzender

Erster stellvertretender Vorsitzender

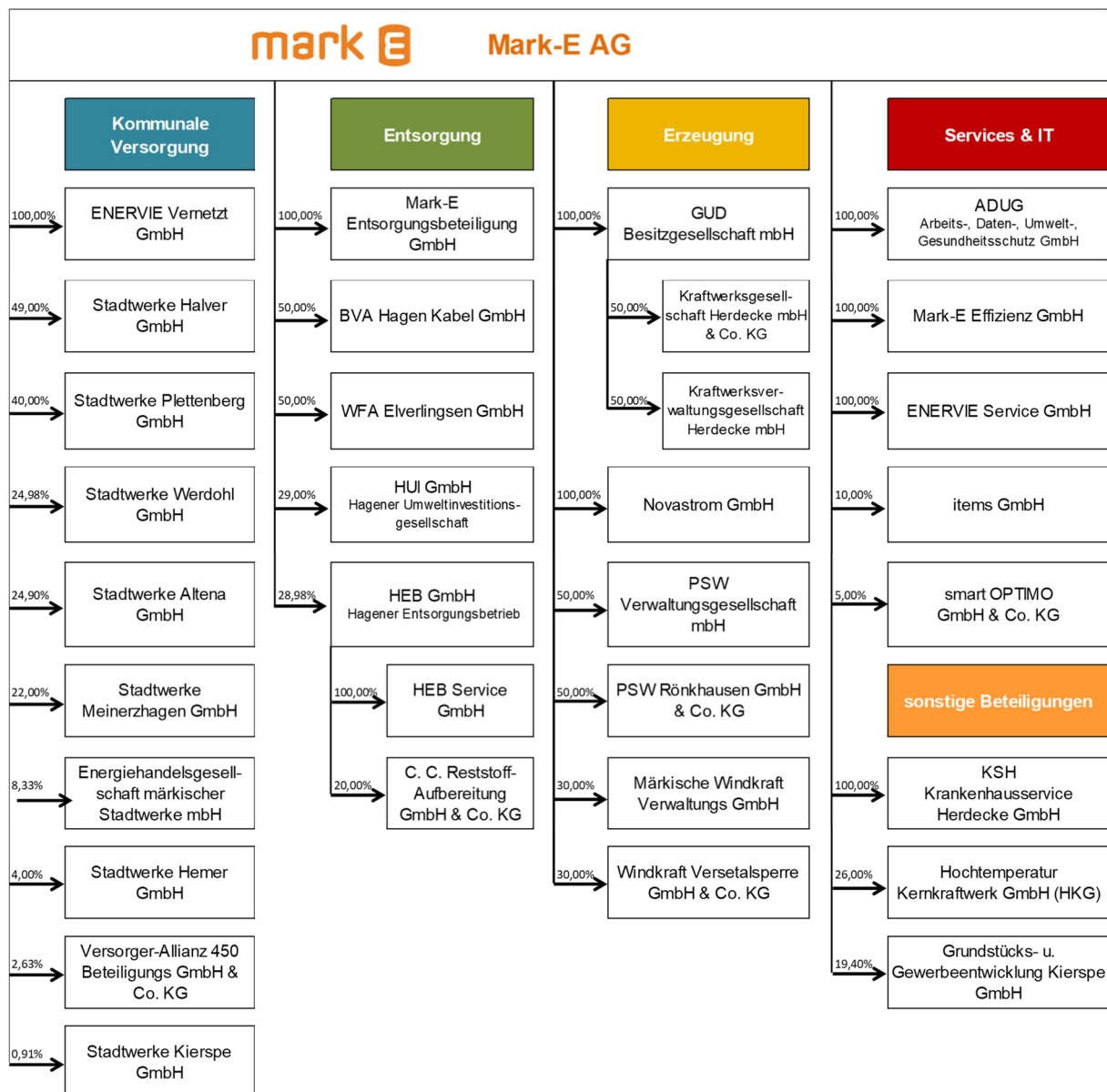


Sebastian Wagemeyer	Zweiter stellvertretender Vorsitzender, ab 25.01.2021
Dr. Uwe Allmann	
Jürgen Appelt	ab 25.01.2021
Andreas Bankamp	
Andrea Buczek	ab 25.01.2021
Dieter Dzewas	bis 25.01.2021
Christina Graf	
Dr. Antje Heider	
Bernhard Heiker	
Dr. Andreas Hollstein	
Christoph Köther	
Ingo Kretschmer	
Kirsten Petereit-Fredl	
Dr. Stephan Ramrath	
Joachim Riechel	
Christian Rosenkranz	
Claus Rudel	
Timo Schisanowski	
Ernst Schmidt	bis 25.01.2021
Martin Stange	
Uwe Storm	
Markus Tempelmann	ab 25.01.2021
Hendrik Voß	ab 25.01.2021
Jens Voß	

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Sicherung des kommunalen Einflusses auf die Energieversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerfüllung wird die gemäß § 108 Abs. 1 Nr. 7 GO NW vorgeschriebene Ausrichtung auf den öffentlichen Zweck eingehalten.

6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Enervie - Südwestfalen Energie und Wasser AG						Ergebnisabführung	45.064	44.983	47.412
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb	28,98%	Gewinnausschüttung*	381	443	321				
		Strom	47	45	50				
		Gas	68	64	57				
		Wasser	42	38	37				
		Ladesäulen	35	0	0				
HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft	29,00%	Beteiligungsertrag	292	284	254				
		Strom	991	789	881				
		Gas	593	560	591				
		Wasser	298	275	265				

*Über die Mark-E Entsorgungsbeteiligung GmbH

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019	2020	2021	Abw.
	Ist	Ist	Ist	2021/2020
A. Anlagevermögen	443.186	445.791	457.552	11.761
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.297	1.233	1.484	252
II. Sachanlagen	12.846	9.349	9.238	-111
III. Finanzanlagen	429.043	435.209	446.829	11.620
B. Umlaufvermögen	112.188	106.259	142.677	36.418
I. Vorräte	8.249	12.848	18.443	5.595
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	86.059	77.694	123.742	46.048
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	17.881	15.717	492	-15.224
C. Rechnungsabgrenzungsposten	596	611	973	362
A. Eigenkapital	175.071	175.071	175.071	0
I. Gezeichnetes Kapital	66.470	66.470	66.470	0
II. Kapitalrücklage	12.628	12.628	12.628	0
III. Gewinnrücklagen	95.967	95.967	95.967	0
IV. Bilanzgewinn	6	6	6	0
B. Baukostenzuschüsse	163	149	136	-13
C. Rückstellungen	218.983	212.517	213.489	972
D. Verbindlichkeiten	161.740	164.924	212.506	47.583
E. Rechnungsabgrenzungsposten	13	0	0	0
Bilanzsumme	555.970	552.661	601.202	48.542

Kennzahlen	2019	2020	2021
	Ist	Ist	Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	31,5%	31,7%	29,1%
Fremdkapitalquote	68,5%	68,3%	70,9%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	758.985	770.529	1.008.521	237.993
sonstige betriebliche Erträge *	1.014	9.429	18.986	9.557
Gesamtertrag	759.999	779.957	1.027.507	247.550
Materialaufwand	-660.654	-686.106	-914.348	-228.242
Personalaufwand	-34.209	-33.327	-34.647	-1.320
Abschreibungen	-2.184	-4.623	-1.752	2.872
sonstiger betrieblicher Aufwand	-40.730	-39.904	-32.499	7.405
Gesamtaufwand	-737.777	-763.961	-983.245	-219.285
Finanzergebnis	23.298	29.144	3.676	-25.468
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-157	-157	-157	0
sonstige Steuern	-298	-981	-368	613
Jahresergebnis	45.064	44.002	47.412	3.410
Aufwand aus Gewinnabführung	-45.064	-44.002	-47.412	-3.410
Jahresüberschuss	0	0	0	0

* inkl. Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	6,0%	5,7%	4,7%
Eigenkapitalrentabilität	25,7%	25,1%	27,1%
Gesamtkapitalrentabilität	> 100%	> 100%	> 100%
Personaldaten			
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	389	390	398

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die Mark-E Aktiengesellschaft versorgt seine Kunden mit Strom, Gas und Wärme sowie in Hagen auch zusätzlich mit Trinkwasser. Zu den Kunden zählen Haushalte, Industrie- und Gewerbetunden sowie Stadtwerke und Kommunen. Der Energiehandel der Mark-E übernimmt die Vermarktung der Stromerzeugung aus eigenen und fremden Anlagen und beschafft Strom und Gas für die Kundenversorgung. Mark-E betreibt Kraftwerke zur Stromerzeugung und Stromspeicherung aus Erdgas, Biomasse, Sonnenenergie, Wind- und Wasserkraft.

Mark-E kann das Geschäftsjahr 2021 – trotz der Herausforderungen – insgesamt mit einem guten Geschäftsergebnis abschließen. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) des Jahres 2021 beträgt 47,6 Mio. €. Das geplante EBT 2021 wurde somit erreicht.

Die Eigenkapitalquote (Eigenkapital in Höhe von 175,1 Mio. € im Verhältnis zum Gesamtkapital in Höhe von 601,2 Mio. €) ist gegenüber dem Vorjahr mit 29,1 % (Vj.: 31,7 %) leicht gesunken. Grund hierfür ist die höhere Bilanzsumme bei konstantem Eigenkapital.



Die Gesellschaft konnte jederzeit ihren Zahlungsverpflichtungen fristgerecht nachkommen. Insgesamt verfügt Mark-E über eine solide Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Unvorhersehbarkeit der weiteren Entwicklung rund um die Corona-Pandemie und den Russland-Ukraine-Krieg, grundlegende Verwerfungen der Energiewirtschaft insbesondere von rechtlichen, regulatorischen und politischen Rahmenbedingungen, eine anhaltend hohe Volatilität der Börsenpreise an den Energiemärkten sowie sinkende Deckungsbeiträge in den Wettbewerbsbereichen stellen für Mark-E aktuell wie auch in der Zukunft eine besondere Herausforderung dar. Insgesamt lassen sich aktuell keine bestandsgefährdenden Risiken für die Mark-E erkennen. Chancen liegen insbesondere im weiteren Ausbau des überregionalen Strom- und Gasvertriebs, einem stärkeren Ausbau von digitalen Vertriebskanälen sowie einer Ausweitung des Versorgungsgebiets. Auf der Vertriebs- und Beschaffungsseite ergeben sich Chancen aus positiven Preisentwicklungen im Energiemarkt. Dies ist darin begründet, dass ein Großteil der Energiemengen am Energiehandelsmarkt frühzeitig beschafft wird. Weitere Chancen bestehen in einer positiven konjunkturellen Entwicklung sowie einer positiven Witterungslage.

Die am 13. Dezember 2021 gebilligte Planung sieht für das Geschäftsjahr 2022 der Mark-E ein EBT in Höhe von 44,3 Mio. € und Umsatzerlöse in Höhe von 829,1 Mio. € vor.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH

Wasserloses Tal 2

58093 Hagen

Telefon: 02331 3450

Telefax: 02331 345107

Internet: www.stadthalle-hagen.de

E-Mail: info@stadthalle-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der Stadthalle und die damit verbundene Organisation und Durchführung von Veranstaltungen sportlicher, kultureller, sozialer und kommerzieller Natur, jeweils einschließlich gastronomischer Versorgung. Soweit dies dem Gesellschaftszweck dient, darf die Gesellschaft in gleichem Umfang Veranstaltungen auch außerhalb der Stadthalle durchführen und Dritte bei solchen Vorhaben unterstützen.

Die Gesellschaft verfolgt den Zweck, das kulturelle und soziale Leben der Stadt Hagen, insbesondere durch Unterstützung der örtlichen Kulturträger, zu fördern.

3. Beteiligungsverhältnisse





4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Jörn Raith

Aufsichtsrat:

Dr. Hans-Dieter Fischer	Vorsitzender
Kevin Niedergriese	stellvertretender Vorsitzender
Daniel Adam	
Jochen Eisermann	
Reinhard Flormann	
Christoph Gerbersmann	
Michael Gronwald	
Uwe Jäkel	
Dennis Kruse	
Christian Mechnich	
Patrick Messerschmidt	
Oral Ömer	
Tobias Ostermann	
Michael Schuh	
Lea Steinhauer	
Klaus Willmers	

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft verfolgt den Zweck, das kulturelle und soziale Leben der Stadt Hagen, insbesondere durch Unterstützung der örtlichen Kulturträger zu fördern.

Durch die Art der Veranstaltungen wurde der öffentliche Zweck erfüllt.



6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Hagerer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH		Betriebskosten-zuschuss	600	940	200	Dienstleistungen	21	21	31
Theater Hagen gGmbH		Miete u. Dienstleistungen	128	86	47				

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	596	584	593	9
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10	10	7	-3
II. Sachanlagen	586	574	586	12
B. Umlaufvermögen	171	465	1.491	1.027
I. Vorräte	27	14	23	9
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	48	386	433	47
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	96	65	1.035	971
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2	3	1	-2
A. Eigenkapital	171	521	1.202	681
I. Gezeichnetes Kapital	52	52	52	0
II. Kapitalrücklage	590	27	27	0
III. Bilanzverlust	-615	0	300	300
III. Gewinn-/Verlustvortrag	62	92	142	49
IV. Jahresfehlbetrag/-überschuss	82	349	681	332
B. Sonderposten aus Zuwendungen	0	11	9	-2
C. Rückstellungen	113	89	352	263
D. Verbindlichkeiten	483	431	523	92
E. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0
Bilanzsumme	768	1.052	2.086	1.034

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	22,3%	49,5%	57,6%
Fremdkapitalquote	77,7%	50,5%	42,4%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	1.549	602	4.773	4.171
Sonstige betriebliche Erträge	657	1.187	239	-948
Gesamtertrag	2.206	1.789	5.012	3.223
Materialaufwand	-766	-406	-2.497	-2.091
Personalaufwand	-1.037	-775	-942	-167
Abschreibungen	-49	-65	-75	-10
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-247	-183	-563	-379
Gesamtaufwand	-2.098	-1.429	-4.076	-2.647
Finanzergebnis	-14	-11	-10	1
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-12	0	-245	-245
Sonstige Steuern	0	0	0	0
Jahresfehlbetrag/-überschuss	82	349	681	332

*Ausweis des Betriebskostenzuschusses ab 2018 in den sonstigen betrieblichen Erträgen

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	6,1%	58,1%	19,4%
Eigenkapitalrentabilität	> -100%	> -100%	> -100%
Gesamtkapitalrentabilität	10,6%	33,2%	32,7%
Personaldaten			
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	15	14	15

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die Stadthalle Hagen ist die größte Versammlungsstätte in Hagen und nimmt kulturelle, soziale und gesellschaftspolitische Aufgaben wahr. Das Geschäftsjahr 2021 der Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 681 T€ (Vj.: 349 T€) ab. Als Unternehmen in der Veranstaltungsbranche waren die wirtschaftlichen Verhältnisse im Vorjahr stark von der Corona-Pandemie bestimmt und damit (eigentlich) deutlich eingetrübt. Ende November 2020 erhielt die KEH allerdings den Zuschlag der Stadt Hagen für den Betrieb eines Impfzentrums. Der Betrieb des Impfzentrums beherrschte den Geschäftsbetrieb im Berichtsjahr und führte zu einem sehr erfolgreichen Wirtschaftsjahr 2021. Durch den Betrieb des Impfzentrums stiegen die Umsatzerlöse auf 4.773 T€. Korrespondierend erhöhte sich auch der Materialaufwand sowie die Steueraufwendungen. Der Betriebskostenzuschuss der Stadt Hagen war von 941 T€ im Vorjahr auf rd. 200 T€ deutlich rückläufig.

Die positive Entwicklung der Ertragslage macht sich auch bei der Vermögens- und Finanzlage bemerkbar. Die Liquidität ist mit 1.035 T€ gegenüber dem Vorjahresstichtag um 970 T€ verbessert; das Eigenkapital zeigt sich ergebnisbedingt mit einem Zuwachs von 681 T€ auf 1.202 T€ verbessert. Stichtagsbedingt sind auch die kurzfristigen Schulden erhöht.

Für 2022 wird vor dem Hintergrund der andauernden Pandemie bei Umsatzerlösen von 1.100 T€ mit einem Fehlbetrag von 763 T€ gerechnet; ein weiterer Betrieb des Impfzentrums ist in der Planung nicht berücksichtigt, auch ein städtischer Zuschuss nicht.

Risiken werden insbesondere in den Folgen von Qualitätsmängeln bei der Leistungserbringung sowie in kurzfristigen Veranstaltungsabsagen gesehen. Zudem wurde ein Wegfall oder eine (wesentliche) Kürzung des jährlichen Betriebskostenzuschusses der Stadt Hagen grundsätzlich weiterhin ein existenzbedrohendes Risiko bedeuten. Daneben macht sich der Fachkräftemangel in der besonders von der Pandemie betroffenen Veranstaltungsbranche deutlich bemerkbar. Als vorrangiges Ziel beschreibt deshalb die Geschäftsführung, wieder zu einem weitestgehend geregelten (Veranstaltungs-) Geschäftsbetrieb zurück zu finden. Aufgrund des eingerichteten Qualitätssicherungs- und CRM-Systems sieht die Geschäftsführung Chancen für eine überdurchschnittliche Teilhabe an der grundsätzlich positiv erwarteten Branchenentwicklung.



1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

agentur mark GmbH

Wippermann-Passage
Eilper Str. 71 - 75
58091 Hagen
Telefon: 02331 8003-0
Telefax: 02331 8003-20

Internet: www.agenturmark.de
E-Mail: info@agenturmark.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Förderung und Verbesserung der beschäftigungspolitischen, wirtschaftlichen und sozialen Struktur in der Region.

Zur Erfüllung dieses Zweckes erbringt die Gesellschaft insbesondere folgende Leistungen:

- Entwicklung, Beratung und Umsetzung von Projekten zur Gestaltung des Strukturwandels, zur Förderung von Beschäftigung und Qualifizierung sowie zur Unternehmensmodernisierung und Existenzgründung in der Region,
- die Steuerung und Umsetzung von Programmen und Initiativen Dritter in den Bereichen Arbeit, Wirtschaft und Innovation in der Region,
- die Koordination und Steuerung der Zusammenarbeit der Akteure innerhalb der Region, zwischen den Regionen und mit dem Land,
- Informations- und Beratungsaufgaben für regionale Akteure, Träger und Unternehmen,
- die Ermittlung und Aufbereitung relevanter Informationen sowie die Ableitung von Handlungsempfehlungen für die Regionalentwicklung,
- Aktivitäten zum Regionalmarketing,
- sonstige Dienstleistungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit den vorgenannten Aufgaben stehen.



3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Kirsten Kling

Aufsichtsrat:

-

Gesellschafterversammlung (städtische Vertreter):

Anja Engelhardt

Tobias Fischer

Georg Frattali

Heike Heuer

Margarita Kaufmann

Corina Niemann

Ramona Timm-Bergs

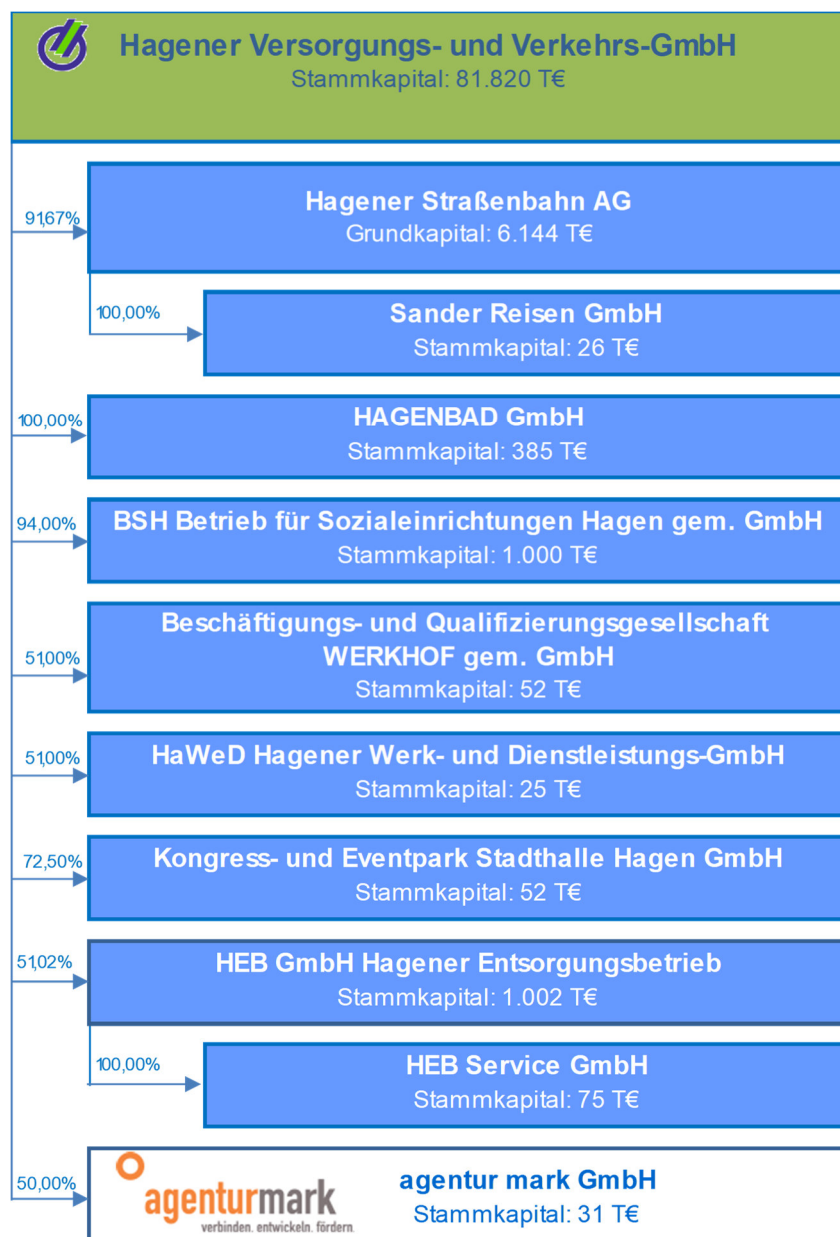
Dr. Birgit Dreher-Sudhoff

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Förderung und Verbesserung der beschäftigungspolitischen, wirtschaftlichen und sozialen Struktur in der Region Hagen.



6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Hagerer Versorgungs- und Verkehrs-GmbH		Betriebskosten-zuschuss	260	260	358,6				

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	34	18	27	9
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	8	0	3	3
II. Sachanlagen	26	18	24	6
B. Umlaufvermögen	569	552	539	-13
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	453	349	387	38
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	116	203	152	-51
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1	3	4	1
A. Eigenkapital	345	333	369	37
I. Gezeichnetes Kapital	31	31	31	0
II. Gewinnrücklagen	36	36	36	0
III. Gewinnvortrag	278	265	302	37
B. Rückstellungen	122	108	108	0
C. Verbindlichkeiten	138	132	93	-40
Bilanzsumme	605	573	570	-3

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	57,0%	58,1%	64,8%
Fremdkapitalquote	43,0%	41,9%	35,2%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	100	81	89	8
sonstige betriebliche Erträge	1.680	1.818	1.963	145
Gesamtertrag	1.779	1.899	2.052	152
Personalaufwand	-1.453	-1.554	-1.623	-69
Abschreibungen	-25	-26	-66	-40
sonstiger betrieblicher Aufwand	-345	-332	-329	3
Gesamtaufwand	-1.822	-1.912	-2.018	-106
Finanzergebnis	3	1	3	2
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-40	-12	37	49

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	>100%	>100%	>100%
Eigenkapitalrentabilität	-11,6%	-3,6%	9,9%
Gesamtkapitalrentabilität	-6,6%	-2,1%	6,4%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	25	25	26



10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die agentur mark bietet Dienstleistungen in den Feldern Arbeit, Bildung und Unternehmensentwicklung. Sie verbindet Akteure und Kompetenzen, entwickelt Strategien und Projekte und fördert Kooperation und innovative Vorhaben. Dabei arbeitet sie mit Partnern aus Wirtschaft, Arbeitsmarkt und öffentlicher Hand der Märkischen Region zusammen.

Der Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 2021 schließt mit einem positiven Ergebnis von 37 T€ (Vj.: -12 T€) ab. Das Geschäftsjahr 2021 war erneut stark durch die Pandemie bestimmt. Mit Ausnahme eines kleinen Zeitfensters wurden die meisten Formate in digitaler Form durchgeführt. Öffentliche coronabedingte Hilfen mussten nicht in Anspruch genommen werden. Zusätzlich war das Jahr geprägt vom Umzug in die neuen Räumlichkeiten in der Wippermann-Passage und der Hochwasserkatastrophe.

Das langfristige Vermögen (26,8 T€) ist durch Eigenkapital (369,3 T€) vollständig gedeckt. Die Finanzlage des Unternehmens hat sich zum Vorjahr leicht verbessert. Das Eigenkapital ist aufgrund des positiven Abschlusses (+37 T€; Vj.: -12 T€) um den Jahresüberschuss gestiegen. Die Eigenkapitalquote beträgt 64,8% (Vj.: 58,0%) und ist als gut einzuschätzen.

Die Ertragslage hat sich zum Vorjahr leicht verbessert, liegt allerdings unter Planwert. Dies hängt im Wesentlichen mit der Laufzeit der Projekte zusammen.

Mit den zwei Geschäftsbereichen (Schule-Ausbildung-Beruf & Fachkräftesicherung) ist die Gesellschaft ein verlässlicher Partner der Arbeitspolitik vor Ort. Die Verstetigung der Aufgaben hat zu einer Absicherung und guten Planbarkeit auch in finanzieller Hinsicht geführt. Das Geschäftsjahr 2021 ist aus strategischer Sicht erfolgreich abgeschlossen worden.

Die neue EU-Förderphase ab 2022 birgt für die bisherige Praxis der Gesellschaft erhebliche Risiken. Die Fördermittel der einschlägigen EU-Fonds werden mit bis zu 20 % weniger Mittel für NRW kalkuliert. Dies wird zu massiven Einschränkungen der Fördermittel führen hinsichtlich der bestehenden Strukturförderung wie auch zu niedrigeren Fördersätzen.



1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb

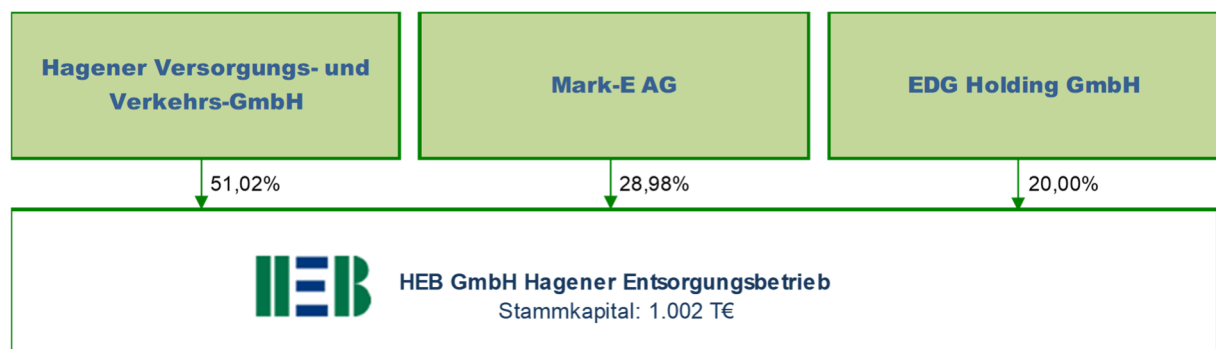
Fuhrparkstraße 14-20
58089 Hagen
Telefon: 02331 35444-444
Telefax: 02331 35442-222

Internet: www.heb-hagen.de
E-Mail: kundenservice@heb-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und Stadtreinigung für die Städte Hagen und Dortmund. Die Gesellschaft kann diese Aufgaben entweder als direkte Auftragsnehmerin dieser Städte oder als Unterauftragsnehmerin von Gesellschaften, die ihrerseits ganz oder im Wesentlichen für die Städte tätig sind, wahrnehmen.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Uwe Unterseher-Herold
Dr. André Brandt bis 30.04.2021

Aufsichtsrat:

Timo Schisanowski	Vorsitzender	bis 31.12.2021
Rene Langenohl	stellvertretender Vorsitzender	
Prof. Dr. Marc Eulerich		

Elke Freund
Christoph Gerbersmann
Frank Hengstenberg
Erik Höhne
Heiko Kohlhaw
Sebastian Lummel
Markus Monßen-Wackerbeck
Bastian Prange
Erwin Strauch

ab 16.06.2021

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Bereits im Jahr 1998 wurde die Hagener Abfallwirtschaft und Straßenreinigung neu strukturiert. Der Eigenbetrieb HEB wurde in die Rechtsform einer GmbH überführt. Die HEB GmbH entsorgt aufgrund des Entsorgungsvertrages mit dem Entsorgungsträger Stadt Hagen u. a. die Abfälle, die dem Entsorgungsträger als Pflichtaufgabe zur Entsorgung überlassen werden müssen. Im Rahmen der Straßenreinigung wurden die Verkehrssicherungsaufgaben gemäß Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen auf die HEB GmbH übertragen. Die HEB GmbH erfüllt diese öffentlichen Aufgaben entsprechend den gesetzlichen Vorgaben.

Zur Erhaltung dieser Entsorgungssicherheit ist die Inhousefähigkeit der HEB GmbH im Jahre 2017 weiter gestärkt worden. Die innere Ordnung der Gesellschaften HEB GmbH, HUI GmbH und HEB Service GmbH und deren vertragliche Beziehungen zueinander, zu den Parteien des Konsortialvertrages sowie zu Dritten sind dabei so ausgestaltet worden, dass im Wege ausschreibungsfreier Inhouse-Vergaben nach § 108 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen die Stadt Hagen und die Stadt Dortmund bzw. die von dieser beauftragte EDG Entsorgung Dortmund GmbH ihren Hausmüll in der MVA Hagen verbrennen können.

Hierzu wurde eine größtmögliche Trennung zwischen dem Kommunalgeschäft, das heißt der aus Inhouse-Vergaben folgenden Tätigkeiten für die Städte Hagen und Dortmund, und dem Drittgeschäft, das heißt der Tätigkeit für andere Auftraggeber, vorgenommen. Diese Trennung wurde in der Form vollzogen, dass die HEB sowie die HEB Service GmbH das kommunale Geschäft übernehmen, während das Drittgeschäft über die HUI GmbH wahrgenommen wird.



6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Hagener Versorgungs- und Verkehrs-GmbH						Gewinnausschüttung	671	762	564
Hagener Straßenbahn AG		Dienstleistungen Entsorgungsleistungen			27 8				
Mark-E Entsorgungsbeteiligung GmbH						Gewinnausschüttung	381	443	321
Mark-E AG						Strom Gas Wasser Ladesäulen	47 68 42 35	45 64 38 0	50 57 37 0
HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft		Betriebsführungs-entgelt MVA Zinsertrag für Kassenkredit	699 400	1.002 400	1.341 400	Dienstleistungen Pachtaufwand	1.334 456	1.407 397	1.486 384
HEB Service GmbH	100,00%	Betriebsführungs-entgelt Zinsertrag für Darlehen Ergebnisabführung	7.401 1 0	7.700 1 169	7.759 1 792	Verbrennungsleistungen	10.635	11.007	11.824
Wirtschaftsbetriebe Hagen AöR (WBH)		Dienstleistungen Entsorgungsleistungen	145 34	157 63	157 74				
ha.ge.we Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH		Reinigungsleistungen	-	-	105				
HaWeD						Dienstleistungen	190	110	224

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	4.644	4.103	3.827	-277
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	6	58	52
II. Sachanlagen	4.504	3.957	3.628	-329
III. Finanzanlagen	140	140	140	0
B. Umlaufvermögen	14.009	14.280	20.711	6.431
I. Vorräte	466	516	363	-153
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.335	12.156	14.135	1.980
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.208	1.608	6.212	4.604
C. Rechnungsabgrenzungsposten	106	63	45	-17
A. Eigenkapital	9.091	8.667	9.347	680
I. Gezeichnetes Kapital	1.002	1.002	1.002	0
II. Kapitalrücklagen	6.156	6.156	6.156	0
III. Gewinnvortrag	302	302	302	0
IV. Jahresüberschuss	1.631	1.207	1.888	680
B. Rückstellungen	6.642	7.025	6.717	-308
C. Verbindlichkeiten	3.026	2.754	8.518	5.764
Bilanzsumme	18.759	18.446	24.583	6.137

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	48,5%	47,0%	38,0%
Fremdkapitalquote	51,5%	53,0%	62,0%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	37.945	39.615	39.939	323
sonstige betriebliche Erträge	1.047	643	1.128	485
Gesamtertrag	38.992	40.258	41.067	809
Materialaufwand	-16.174	-16.654	-18.443	-1.789
Personalaufwand	-16.666	-17.805	-17.235	571
Abschreibungen	-1.266	-1.339	-1.283	56
sonstiger betrieblicher Aufwand	-1.999	-2.116	-1.789	328
Gesamtaufwand	-36.105	-37.915	-38.750	-835
Finanzergebnis	105	294	909	615
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.002	-1.069	-992	77
Sonstige Steuern	-360	-361	-347	14
Jahresüberschuss	1.631	1.207	1.888	680

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	7,9%	6,7%	8,1%
Eigenkapitalrentabilität	17,9%	13,9%	20,2%
Gesamtkapitalrentabilität	8,7%	6,5%	7,7%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	284	294	287

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb ist in der Stadt Hagen mit der kommunalen Abfallentsorgung und Straßenreinigung beauftragt.

Das Geschäftsjahr 2021 der HEB GmbH schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.888 T€ (Vj.: 1.207 T€) ab.

Die Ertragslage stellt sich sehr zufriedenstellend dar, wenngleich die Erwartungen nicht in allen Teilen übertroffen werden konnten. Mit in Summe 39.939 T€ liegen die Umsatzerlöse des abgelaufenen Geschäftsjahres um 324 T€ über dem Wert des Vorjahres. Dem stehen Materialaufwendungen gegenüber, die mit in Summe 18.443 T€ um 1.789 T€ über den Aufwendungen des Vorjahres liegen. Der im Verhältnis zum Anstieg der Umsatzerlöse überproportionale Anstieg der Materialaufwendungen führt zu einer Verschlechterung des Rohertrages um 1.465 T€. Der Personalaufwand reduzierte sich im Geschäftsjahr 2021 um 571 T€ auf



17.235 T€ und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen um 328 T€ unter denen des Vorjahres.

Vor dem Hintergrund des gestiegenen Jahresergebnisses nahm das Eigenkapital um 680 T€ auf 9.347 T€ zu, die Eigenkapitalquote liegt aufgrund des zum Stichtag 31.12.2021 erhöhten Stands der Lieferverbindlichkeiten mit 38,0 % unter dem Niveau des Vorjahres (47,0 %). Die Eigenkapitalrendite beträgt 20,2 % gegenüber 13,9 % im Vorjahr.

Im Februar des laufenden Geschäftsjahres 2022 sind die bestehenden vertraglichen Beziehungen zwischen den Gesellschaften der Stadt Hagen und der EDG Entsorgung Dortmund GmbH mit Wirkung zum 01.01.2023 erneuert bzw. bis zum 31.12.2027 verlängert worden. Aufgrund der Verträge mit den Entsorgungsträgern der Stadt Hagen und der Stadt Dortmund sind derzeit sowohl die Chancen als auch die Risiken begrenzt, entsprechend rechnet die Geschäftsführung der HEB GmbH auch weiterhin mit einem stabilen EBT im laufenden Geschäftsjahr 2022.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird von einem EBT in Höhe von 2.251 T€ ausgegangen.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

HEB Service GmbH

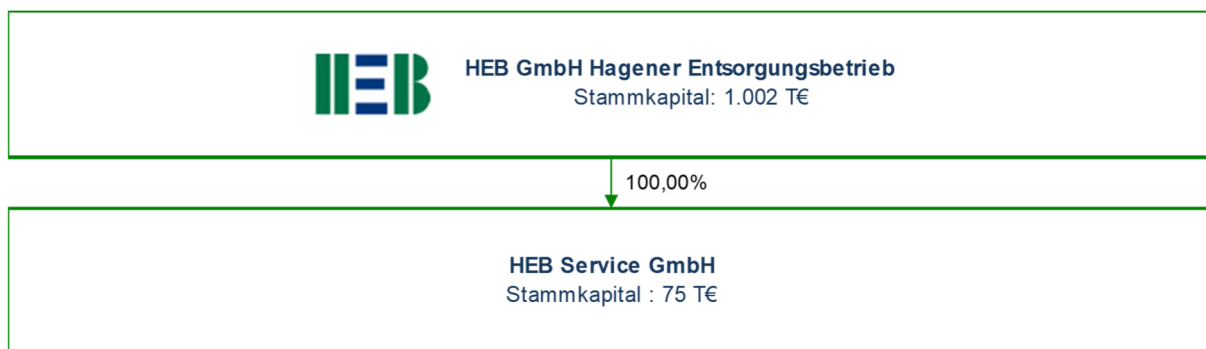
Fuhrparkstraße 14-20
58089 Hagen
Telefon: 02331 35444-111
Telefax: 02331 35442-222

Internet: www.heb-hagen.de
E-Mail: kundenservice@heb-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft nimmt Aufgaben der Entsorgung und Stadtreinigung für die Städte Hagen und Dortmund wahr. Dies umfasst auch den Betrieb von Erzeugungsanlagen. Die Aufgaben kann die Gesellschaft entweder als direkte Auftragnehmerin dieser Städte oder als Unterauftragnehmerin von Gesellschaften, die ihrerseits ganz oder im Wesentlichen für diese Städte tätig sind, wahrnehmen.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Uwe Unterseher-Herold
Dr. André Brandt

bis 30.04.2021

Aufsichtsrat:

-



5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft hat ihre Tätigkeit am öffentlichen Zweck auszurichten und das Unternehmen so zu führen, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Die Wirtschaftsgrundsätze des § 109 GO NRW sind zu beachten.

6. Verbundene Unternehmen

Liegen nicht vor.

7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb		Verbrennungsleistungen	10.635	11.007	11.824	Betriebsführungs-entgelt	7.401	7.700	7.759
						Zinsaufwand Darlehen	1	1	1
						Ergebnisabführung	0	169	792
HUI GmbH		Verbrennungsleistungen	1.571	2.023	2.231	Pacht	7.396	7.621	7.477
						Bezogene Energie	2.012	1.890	1.834
						Entsorgungsleistungen	-	-	1.304
Wirtschaftsbetriebe Hagen AöR (WBH)		Verbrennungsleistungen	16	13	20				
Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Werkhof gem. GmbH		Verbrennungsleistungen	57	100	100				

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	0	0	0	0
B. Umlaufvermögen	1.212	1.674	2.619	945
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	333	1.082	2.495	1.413
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	879	592	124	-468
A. Eigenkapital	75	75	75	0
I. Gezeichnetes Kapital	75	75	75	0
B. Rückstellungen	10	14	15	1
C. Verbindlichkeiten	1.127	1.586	2.529	943
Bilanzsumme	1.212	1.674	2.619	945

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	6,2%	4,5%	2,9%
Fremdkapitalquote	93,8%	95,5%	97,1%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	17.039	18.137	19.209	1.071
Gesamtertrag	17.040	18.138	19.209	1.071
Materialaufwand	-17.022	-17.943	-18.375	-432
sonstiger betrieblicher Aufwand	-17	-25	-41	-16
Gesamtaufwand	-17.039	-17.968	-18.416	-448
Finanzergebnis	0	0	-1	-1
Ergebnisabführung	-1	-169	-792	-622
Jahresfehlbetrag/-überschuss	0	0	0	0

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	0,0%	0,0%	0,0%
Eigenkapitalrentabilität	0,0%	0,4%	0,4%
Gesamtkapitalrentabilität	0,0%	0,0%	0,0%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	0	0	0

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die HEB Service GmbH pachtet von der HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft die Müllverbrennungsanlage (MVA) Hagen und übernimmt das Kommunalgeschäft für die Stadt Hagen und die Verbrennung eines Teils der kommunalen Abfälle aus der Stadt Dortmund bzw. von der EDG Entsorgung Dortmund GmbH. Neben der Verbrennung von Abfällen bedient sie keine weiteren Geschäftsfelder.

Der Betrieb der MVA Hagen wird seit dem 01.01.2018 durch einen dreiseitigen Betriebsführungsvertrag zwischen der HEB GmbH, der HEB Service GmbH und der HUI GmbH gewährleistet. Aufgrund der Langfristigkeit der Verträge ist die HEB Service GmbH dabei weitestgehend unabhängig von Marktschwankungen.

Die HEB Service konnte im Geschäftsjahr 2021 mit 793 T€ ein um 623 T€ deutlich verbessertes Ergebnis als im Vorjahreszeitraum erzielen.

Der Umsatz belief sich im Geschäftsjahr 2021 auf T€ 19.209 und lag damit um 1.072 T€ über dem Vorjahr (18.137 T€). Demgegenüber stieg der Materialaufwand des Geschäftsjahres 2021 um 432 T€ auf 18.375 T€.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2021 weist die Gesellschaft ein unverändertes Eigenkapital i. H. v. 75 T€ aus. Die Eigenkapitalquote sank auf 2,9 % (Vj.: 4,5 %).

Die Gesellschaft rechnet für das Geschäftsjahr 2022 mit einem Ergebnis i. H. v. 910 T€.

Die konjunkturelle Entwicklung schlägt nur bedingt auf den kommunalen Entsorgungsmarkt durch, weil der Großteil der angebotenen Dienstleistungen in dem Bereich Daseinsvorsorge erbracht wird.



1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

HUI GmbH Hagener Umweltservice- und Investitionsgesellschaft

Fuhrparkstraße 14-20
58089 Hagen
Telefon: 02331 35444-111
Telefax: 02331 35444-140

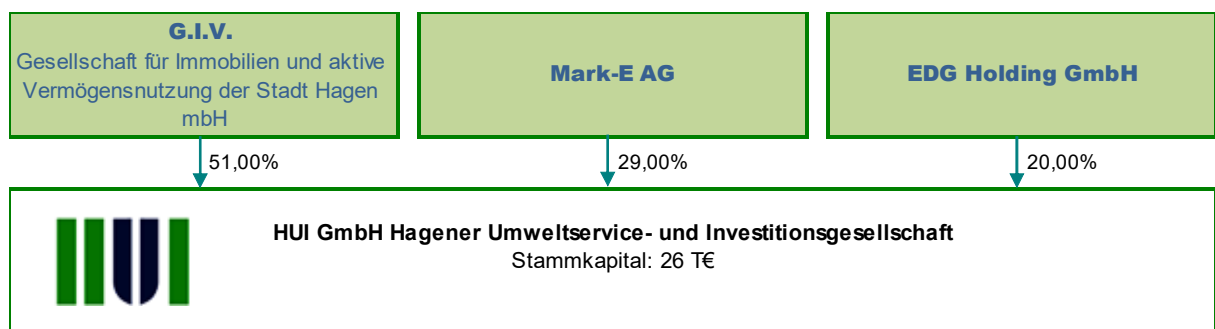
Internet: www.hui-hagen.de
E-Mail: kundenservice@hui-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist

- die Errichtung, der Besitz und die wirtschaftliche Verwertung einer Müllverbrennungsanlage mit Rauchgasreinigungsanlage einschließlich aller dafür erforderlichen Gebäude,
- die wirtschaftliche Verwertung kann auch durch Verpachtung der Anlagen erfolgen und umfasst auch die Verwertung der beim Betrieb der Anlage anfallende Energie,
- die Erfassung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen auf der Grundlage des Kreislaufwirtschaftsgesetzes sowie damit in Zusammenhang stehende Dienstleistungen.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Uwe Unterseher-Herold
Dr. André Brandt bis 30.04.2021

Aufsichtsrat:

Timo Schisanowski	Vorsitzender	bis 31.12.2021
Michael Elbe	stellvertretender Vorsitzender	bis 16.06.2021
Prof. Dr. Marc Eulerich		

Elke Freund	
Christoph Gerbersmann	
Frank Hengstenberg	
Erik Höhne	
Heiko Kohlhaw	bis 16.06.2021
Enrico Kupke	seit 08.09.2021
Markus Monßen-Wackerbeck	
Bastian Prange	seit 16.06.2021
Friederike Prinz	seit 08.09.2021
Marc Siskowski	seit 08.09.2021
Olaf Sprave	
Arthur Widawka	seit 08.09.2021

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Ziel der Gesellschaft ist die im öffentlichen Interesse liegende Optimierung und Stärkung der Belange der Hagener Abfallwirtschaft. Die Gesellschaft hat ihre Tätigkeit am öffentlichen Zweck auszurichten und das Unternehmen so zu führen, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird. Die Wirtschaftsgrundsätze des § 109 GO NRW sind zu beachten.

6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Mark-E AG		Gewerbeentsorgung			33	Gewinnausschüttung	292	284	254
						Strom	991	789	881
						Gas	593	560	591
						Wasser	298	275	265
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb		Dienstleistungen	1.790	0	1.486	Betriebsführungs-entgelt MVA	699	1.002	1.341
		Pacht	456	397	384	Zinsaufwand für Kassenkredit	400	400	400
HEB Service GmbH		Pacht	7.396	7.621	7.477	Verbrennungsleistungen	1.571	2.023	2.231
		Energieerlöse	2.012	1.890	1.834				
		Entsorgungsleistungen	-	-	1.304				
Hagenbad GmbH		Energieerlöse	319	280	228				
		Gewerbeentsorgung	-	-	9				
Hagener Straßenbahn AG		Energieerlöse	42	40	39				
		Gewerbeentsorgung	-	-	24				
Wirtschaftsbetriebe Hagen AöR (WBH)						Pacht	94	93	94
						Nebenkosten	22	22	24
G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH						Gewinnausschüttung	514	498	447

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	21.351	17.570	15.434	-2.136
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	5	5
Sachanlagen	21.351	17.570	15.429	-2.141
B. Umlaufvermögen	6.736	8.687	9.661	975
I. Vorräte	1.570	1.510	1.656	147
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.661	3.233	3.731	498
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.505	3.944	4.274	330
C. Rechnungsabgrenzungsposten	249	248	242	-6
A. Eigenkapital	8.267	8.222	8.484	262
I. Gezeichnetes Kapital	26	26	26	0
II. Kapitalrücklagen	818	818	818	0
III. Gewinnrücklage	6.160	6.423	6.423	0
IV. Gewinnvortrag	990	0	0	0
V. Jahresüberschuss	273	956	1.218	262
B. Rückstellungen	1.018	1.009	1.489	481
C. Verbindlichkeiten	19.053	17.274	15.364	-1.910
Bilanzsumme	28.337	26.505	25.337	-1.168

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	29,2%	31,0%	33,5%
Fremdkapitalquote	70,8%	69,0%	66,5%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	18.923	20.134	20.276	142
sonstige betriebliche Erträge	377	272	361	89
Gesamtertrag	19.300	20.406	20.637	231
Materialaufwand	-10.623	-11.411	-11.631	-221
Personalaufwand	-1.198	-1.279	-1.417	-137
Abschreibungen	-4.197	-4.214	-4.118	96
sonstiger betrieblicher Aufwand	-1.410	-1.282	-874	408
Gesamtaufwand	-17.428	-18.186	-18.040	146
Finanzergebnis	-634	-582	-535	47
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-176	-550	-714	-163
sonstige Steuern	-790	-131	-130	1
Jahresüberschuss	273	956	1.218	262

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	6,5%	8,1%	10,2%
Eigenkapitalrentabilität	3,3%	11,6%	14,4%
Gesamtkapitalrentabilität	1,0%	3,6%	4,8%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	28	28	28

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die HUI GmbH Hagerer Umweltservice- und Investitionsgesellschaft ist Eigentümerin der Müllverbrennungsanlage Hagen sowie Eigentümerin des Betriebsgrundstückes der HEB GmbH. Das Drittgeschäft, das heißt die Tätigkeiten für andere Auftraggeber bzw. insbesondere die Gewerbeentsorgung in Hagen und der Region, sind auf die HUI GmbH verlagert worden. Außerdem sammelt sie im Auftrag der HEB GmbH die PPK-Fraktion (Papier/Pappe/Karton) im Stadtgebiet.



Die Ertragslage des Geschäftsjahres 2021 stellt sich sowohl im Vorjahres- als auch im Planvergleich sehr zufriedenstellend dar. So liegen die Umsatzerlöse des abgelaufenen Geschäftsjahres in Summe mit 20.276 T€ um 142 T€ bzw. 0,7 % über dem Wert des Vorjahres und auch der Jahresüberschuss konnte um 262 T€ bzw. 27,4 % auf 1.218 T€ gesteigert werden.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) als wesentlicher finanzieller Leistungsindikator stieg im Geschäftsjahr 2021 um 426 T€ auf 1.932 T€. Das höhere Ergebnis spiegelt sich in einer Zunahme der Ertragssteuern um 164 T€ auf 714 T€ wider. Das Jahresergebnis 2021 beläuft sich somit auf 1.218 T€ (Vj.: 956 T€).

Die Kapitalstruktur der Gesellschaft kann als ausgeglichen bezeichnet werden. Vor dem Hintergrund des gestiegenen Jahresergebnisses nahm das Eigenkapital um 262 T€ auf 8.484 T€ zu, aufgrund der gleichzeitigen Abnahme des Gesamtkapital zeigt sich zum Stichtag eine weiter verbesserte Eigenkapitalquote i. H. v. 33,5 % (Vorjahr: 31,0%).

Die Gesellschaft war während des Geschäftsjahres 2021 stets in der Lage, ihren finanziellen Verpflichtungen unter Inanspruchnahme von Zahlungszielen nachzukommen. Der Finanzmittelfonds hat sich durch die dargestellte Entwicklung um 330 T€ auf 4.274 T€ erhöht. Er setzte sich ausschließlich aus positiven Liquiditätsbeständen zusammen. Kontokorrentlinien wurden nicht in Anspruch genommen. Die Finanzlage der HUI GmbH ist insgesamt als gut zu bezeichnen.

Für das Geschäftsjahr 2022 geht die Geschäftsführung von Umsatzerlösen i. H. v. 20.332 T€ bei einer Rohertragsquote von 37,0 % aus. Das für 2022 geplante EBT beläuft sich auf 1.671 T€.

Es kann festgestellt werden, dass keine bestandsgefährdenden Risiken vorliegen.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH

Berliner Platz 22
58089 Hagen
Telefon: 02331 207-2104
Telefax: 02331 207-2038

Internet: www.giv-hagen.de
E-Mail: info@giv-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung aller dinglichen und obligatorischen Rechtsgeschäfte betreffend solcher Grundstücke und Beteiligungen, die die Stadt Hagen der Gesellschaft zuweist. Das Unternehmen kann weitere Aufgaben wahrnehmen, die ihm von der Stadt Hagen übertragen werden.

Bei der Wahrnehmung dieser Aufgaben hat die Gesellschaft die Zielsetzungen, die für die Stadt Hagen als kommunale Gebietskörperschaft maßgeblich sind, sowie die finanzwirtschaftlichen und sonstigen Ziele, die sich aus der Einbindung der Gesellschaft in das kommunale Aufgaben- und Beteiligungsspektrum ergeben, zu beachten.

Diesem Zweck dienen folgende Teilziele:

- Bedarfs- und kostenorientierte Nutzung von Immobilien,
- Steuerung und Koordinierung der Beteiligungen der Gesellschaft,
- Planung und Kontrolle der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung der Beteiligungen,
- Koordinierung der Ausschüttungspolitik und Liquiditätsausgleich zwischen der Gesellschaft und ihren Tochtergesellschaften,
- optimale Nutzung der verfügbaren Leistungspotentiale der Tochtergesellschaften,
- sozialverträgliches und wettbewerbsorientiertes Geschäftsgebaren.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Volker Bald

Aufsichtsrat:

Werner König

Stephan Treß

Fatih Caliskan

Marianne Cramer

Christoph Gerbersmann

Gertrud Masuch

Hans-Georg Panzer

Ramona Timm-Bergs

Michael Zimmer

Vorsitzender

stellvertretender Vorsitzender

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist die Durchführung aller dinglichen und obligatorischen Rechtsgeschäfte betreffend solcher Grundstücke und Beteiligungen, die die Stadt Hagen der Gesellschaft zuweist. Das Unternehmen kann weitere Aufgaben wahrnehmen, die ihm von der Stadt Hagen übertragen werden.

Die Gesellschaft ist zu 100 % im Besitz der Stadt Hagen.

Bei der Wahrnehmung dieser Aufgaben hat die Gesellschaft die Zielsetzungen, die für die Stadt Hagen als kommunale Gebietskörperschaft maßgeblich sind sowie die finanzwirtschaftlichen und sonstigen Ziele, die sich aus der Einbindung der Gesellschaft in das kommunale Aufgaben- und Beteiligungsspektrum ergeben, zu beachten.

Durch die Gesellschaft ist eine Beteiligungsstruktur geschaffen worden, bei der die Steuerungs- und Kontrollfunktionen der Stadt Hagen aufgaben- und zielbezogen gebündelt und optimiert werden können.

Die Gesellschaft hat auch eigene Aktivitäten im Bereich des öffentlichen Immobilienbestandes der Stadt entwickeln können.



Hierzu gehören ein öffentliches Parkhaus und ein Wohnhaus. Auch der Geschäftsbetrieb der Beteiligungsgesellschaften (Geschäftsbereiche wie Bereitstellung von Wohnraum, insbesondere Sozialwohnungen; Betrieb einer Müllverbrennungsanlage; Reinigung und Betreuung öffentlicher Gebäude sowie die Entwicklung und Erschließung von Bauland) zielt im Rahmen der kommunalen Daseinsfürsorge darauf ab.

Die öffentliche Zwecksetzung ist damit auch im Geschäftsjahr 2021 eingehalten worden.

6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Art	Erträge			Aufwendungen			
			2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
ha.ge.we Hagerer Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH	95,00%	Beteiligungsertrag	0	47.001	2.065				
HUI GmbH Hagerer Umweltservice- und Investitionsgesellschaft	51,00%	Beteiligungsertrag	514	498	447				
GIS - Gesellschaft für Immobilienservice mbH	100,00%	Ergebnisabführung	96	32	9				

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	117.536	117.356	117.312	-44
I. Sachanlagen	1.584	1.540	1.496	-44
II. Finanzanlagen	115.952	115.815	115.815	0
B. Umlaufvermögen	163	12.651	811	-11.840
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	163	12.651	811	-11.840
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	0	0	0	0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	4	4
A. Eigenkapital	44.526	91.318	93.222	1.904
I. Gezeichnetes Kapital	51	51	51	0
II. Kapitalrücklage	77.084	77.084	77.084	0
III. Verlustvortrag	-31.516	-32.609	14.183	46.792
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.093	46.792	1.904	-44.887
B. Rückstellungen	47	96	25	-71
C. Verbindlichkeiten	73.127	38.594	24.880	-13.714
Bilanzsumme	117.699	130.007	118.127	-11.880

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	37,8%	70,2%	78,9%
Fremdkapitalquote	62,2%	29,8%	21,1%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	185	219	220	1
sonstige betriebliche Erträge	12	6	6	0
Gesamtertrag	196	225	226	1
Materialaufwand	-1	0	-1	0
Personalaufwand	-106	-95	-106	-11
Abschreibungen	-44	-44	-44	0
sonstiger betrieblicher Aufwand	-49	-40	-45	-5
Gesamtaufwand	-199	-179	-195	-17
Finanzergebnis	-1.067	46.881	1.897	-44.984
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	-112	0	112
sonstige Steuern	-23	-23	-23	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-1.093	46.792	1.904	-44.887

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	> -100%	> -100%	> -100%
Eigenkapitalrentabilität	-2,5%	51,2%	2,0%
Gesamtkapitalrentabilität	-0,9%	36,0%	1,6%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	2	2	2

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Durch die Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH (G.I.V.) ist eine Beteiligungsstruktur geschaffen worden, bei der die Steuerungs- und Kontrollfunktionen der Stadt aufgaben- und zielbezogen gebündelt und optimiert werden können. Die Gesellschaft hat auch eigene Aktivitäten im Bereich des öffentlichen Immobilienbestandes der Stadt entwickelt. Hierzu gehören ein öffentliches Parkhaus und ein Wohnhaus für Betreuungspersonal des städtischen Tierheims.

Die Ertragslage der Berichtsgesellschaft wird maßgeblich von den Ergebnissen bzw. den Ausschüttungen ihrer Tochtergesellschaften bestimmt. Im Geschäftsjahr 2021 wurde ein Jahresergebnis von 1.904,3 T€ (Vj.: 46.791,8 T€) erwirtschaftet. Hierin sind Beteiligungserträge und eine Gewinnabführung i. H. v. 2.520,6 T€ (Vj.: 47.531,3 T€) enthalten. Im Juli 2021 schüttete die bedeutendste Tochtergesellschaft ha.ge.we, 2.064,7 T€ aus.

Den Erträgen aus Beteiligungen in Höhe von rd. 2,5 Mio. € stehen Zinsaufwendungen in Höhe von 623,4 T€ als bedeutende Aufwendungen gegenüber.

Die Verlustvorträge der Vorjahre in Höhe von 32,6 Mio.€ wurden gedeckt. Der Gewinnvortrag beträgt nunmehr 14,2 Mio. €.

Das Ergebnis der Berichtsgesellschaft wird für das laufende Jahr mit 1.734,5 T€ prognostiziert.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

GIS Gesellschaft für Immobilienservice mbH

Berliner Platz 22
58089 Hagen
Telefon: 02331 207-2104
Telefax: 02331 207-2038

Internet: www.gis-hagen.de
E-Mail: info@gis-hagen.de

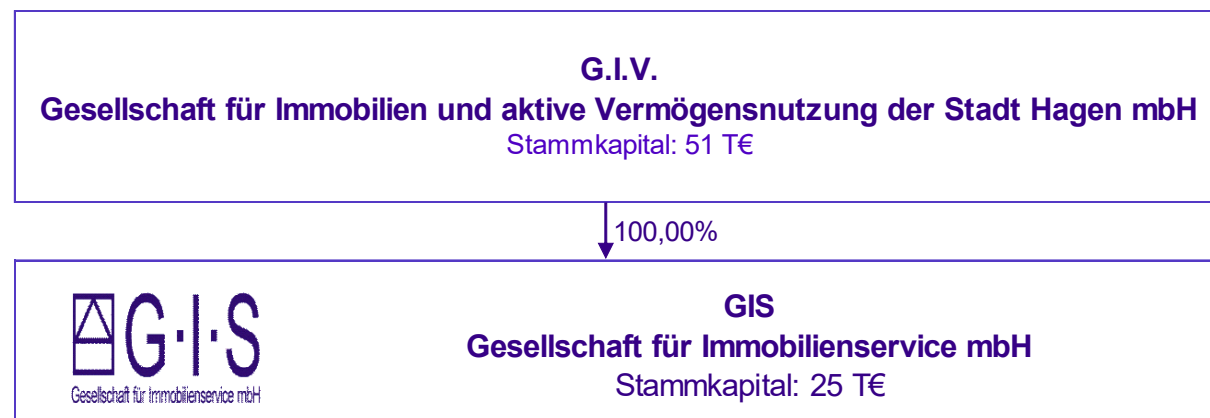
2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind infrastrukturelle Dienstleistungen für Gebäude und Grundstücke der Stadt Hagen und deren Gesellschaften, insbesondere Objektbetreuung und Reinigung sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten.

Die Gesellschaft kann weitere Tätigkeiten wahrnehmen, die ihr von ihrer Gesellschafterin übertragen werden.

Bei der Wahrnehmung dieser Aufgaben hat die Gesellschaft die Zielsetzungen, die für die Stadt Hagen als kommunale Gebietskörperschaft maßgeblich sind, sowie die finanzwirtschaftlichen und sonstigen Ziele, die sich aus der Einbindung der Gesellschaft in das kommunale Aufgaben- und Beteiligungsspektrum ergeben, zu beachten.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Volker Bald

Aufsichtsrat: -

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens sind infrastrukturelle Dienstleistungen für Gebäude und Grundstücke der Stadt Hagen und deren Gesellschaften, insbesondere Objektbetreuung und Reinigung sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Tätigkeiten. Die Gesellschaft kann weitere Tätigkeiten wahrnehmen, die ihr von ihrer Gesellschafterin übertragen werden.

Bei der Wahrnehmung dieser Aufgaben hat die Gesellschaft die Zielsetzungen, die für die Stadt Hagen als kommunale Gebietskörperschaft maßgeblich sind, sowie die finanzwirtschaftlichen und sonstigen Ziele, die sich aus der Einbindung der Gesellschaft in das kommunale Aufgaben- und Beteiligungsspektrum ergeben, zu beachten.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann.

Die GIS Gesellschaft für Immobilienservice hat auch im Geschäftsjahr 2021 ihre Leistungen ausschließlich innerhalb des Stadtkonzerns erbracht.

6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH						Ergebnisabführung	96	32	9

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	19	18	23	4
Immaterielle Vermögensgegenstände	2	2	3	2
Sachanlagen	18	17	20	3
B. Umlaufvermögen	369	377	461	84
I. Vorräte	6	5	6	1
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	329	186	417	231
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	34	186	39	-147
A. Eigenkapital	169	169	169	0
I. Gezeichnetes Kapital	25	25	25	0
II. Gewinnrücklage	25	25	25	0
III. Gewinnvortrag	119	119	119	0
B. Rückstellungen	44	47	52	5
C. Verbindlichkeiten	176	179	263	84
Bilanzsumme	388	395	484	89

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	43,5%	42,7%	34,9%
Fremdkapitalquote	56,5%	57,3%	65,1%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	1.803	1.794	1.856	62
sonstige betriebliche Erträge	15	3	6	3
Gesamtertrag	1.818	1.797	1.862	65
Materialaufwand	-8	-30	-139	-109
Personalaufwand	-1.564	-1.585	-1.567	18
Abschreibungen	-4	-5	-5	0
sonstiger betrieblicher Aufwand	-145	-145	-141	4
Gesamtaufwand	-1.721	-1.765	-1.853	-87
Abgeführte Gewinne aus Ergebnisabführungsvertrag	-96	-32	-9	23
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0	0

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	5,3%	1,8%	0,5%
Eigenkapitalrentabilität	56,8%	18,8%	5,4%
Gesamtkapitalrentabilität	24,7%	8,0%	1,9%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	85	68	70

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die GIS Gesellschaft für Immobilienservice mbH hat auch im Geschäftsjahr 2021 ihre Leistungen ausschließlich innerhalb des Stadtkonzerns erbracht. Zu den Aufgaben gehören infrastrukturelle Dienstleistungen für Gebäude und Grundstücke, insbesondere Objektbetreuung und Reinigung sowie alle damit im Zusammenhang stehende Tätigkeiten.

Im Jahr 2021 hat die Berichtsgesellschaft einen Gewinn von 9,1 T€ (Vj: 31,6 T€) erwirtschaftet. Die entspricht einer Reduzierung von 71,2 % bzw. 22,5 T€. Der Gewinn vor Ergebnisabführung liegt um 125,3 T€ unter dem Planniveau.

Die quarantäne- und krankheitsbedingten Ausfälle erschwerten die Personalressourcen zusätzlich. Zum einen durch Ausfälle im eigenen Personalstamm und zum anderen durch hohe Ausfälle und Vertretungstätigkeiten für die Kunden. Dieser erhöhte Bedarf konnte nur durch externe Mitarbeiter bzw. Fremdfirmen (132,0 T€, Vj: 19,7 T€) gedeckt werden. Zudem waren laufend zusätzliche Stunden für desinfizierende Reinigung notwendig.

Die Rekrutierung der Mitarbeiter gestaltet sich auch im zweiten Pandemiejahr weiterhin schwierig. Jedoch konnten aufgrund des gestiegenen Bedarfes adäquate Reinigungspreise mit externen Dienstleistern verhandelt werden.

Für das Jahr 2022 wurden Umsätze i. H. v. 2.143,2 T€ bei einem Gewinn von 46,4 T€ geplant. Aufgrund der Pandemie, vieler unsicherer Faktoren und dem begrenzten Markt können aktuell keine Entwicklungsperspektiven geplant werden.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

ha.ge.we Hager Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH

Neumarktstraße 1a/1b

58095 Hagen

Telefon: 02331 3110-5

Telefax: 02331 3110-699

Internet: www.hagewe.com

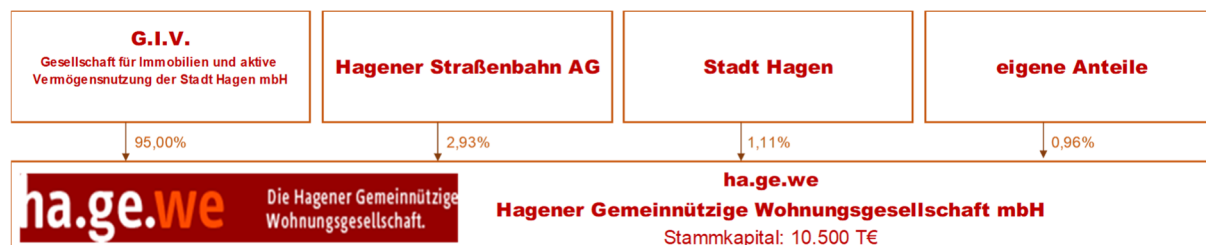
E-Mail: info@hagewe.com

2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist

- die Errichtung, Bewirtschaftung und Betreuung der Errichtung von Wohngebäuden im eigenen Namen,
- die Verwaltung und Bewirtschaftung eigener Grundstücke,
- die Herstellung und Verwaltung von Gemeinschaftsanlagen und gewerblichen Räumen zur Ergänzung der wohnlichen Versorgung ihrer Mieter.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Dr. Marco Boksteen

Aufsichtsrat:

Werner König

Rainer Voigt

Daniel Adam

Volker Bald

Andreas Geitz

Ingo Hentschel

Henning Keune

Hans-Christian Mechnich

Vorsitzender

stellvertretender Vorsitzender

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Hinsichtlich der Berichterstattung zur Erfüllung der öffentlichen Zwecksetzung gemäß § 108 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW wird folgendes festgestellt: Die Gesellschaft ist im Berichtsjahr 2020 ihren satzungsgemäßen Aufgaben, wie z. B. der breiten Bevölkerungsschicht guten und preiswerten Wohnraum zur Verfügung zu stellen, nachgekommen.

Die Geschäfte der Gesellschaft wurden im Sinne des Gesellschaftsvertrages sowie des GmbH-Gesetzes und der Geschäftsanweisung durchgeführt.

6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Hagener Straßenbahn AG						Beteiligungsertrag	-	1.448	64
G.I.V. Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH						Beteiligungsertrag	0	47.001	2.065
HEB GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb						Reinigungsleistungen	-	-	105

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	61.703	57.976	54.262	-3.714
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	34	66	85	19
II. Sachanlagen	61.665	57.908	54.175	-3.733
III. Finanzanlagen	3	3	2	0
B. Umlaufvermögen	59.904	14.873	17.203	2.330
I. Unfertige Leistungen und andere Vorräte	7.956	8.279	8.484	205
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	517	512	1.135	623
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	51.431	6.082	7.585	1.503
C. Rechnungsabgrenzungsposten	6	5	17	12
A. Eigenkapital	66.813	19.827	19.953	126
I. Gezeichnetes Kapital	10.399	10.399	10.399	0
II. Gewinnrücklage	54.175	7.275	7.275	0
III. Gewinnvortrag	201	138	0	-138
IV. Jahresüberschuss	2.037	2.014	2.278	264
B. Rückstellungen	1.240	1.223	1.223	0
C. Verbindlichkeiten	53.092	51.403	49.973	-1.430
D. Rechnungsabgrenzungsposten	468	401	334	-67
Bilanzsumme	121.612	72.854	71.483	-1.371

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	54,9%	27,2%	27,9%
Fremdkapitalquote	45,1%	72,8%	72,1%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse*	27.350	28.319	28.489	170
sonstige betriebliche Erträge **	1.141	864	1.462	598
Gesamtertrag	28.491	29.182	29.950	768
Materialaufwand	-16.485	-17.145	-17.891	-746
Personalaufwand	-2.845	-2.963	-2.834	129
Abschreibungen	-4.295	-4.259	-4.167	93
sonstiger betrieblicher Aufwand	-992	-697	-787	-90
Gesamtaufwand	-24.617	-25.064	-25.679	-615
Finanzergebnis	-600	-885	-852	34
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-55	-32	45	77
sonstige Steuern	-1.183	-1.187	-1.186	0
Jahresüberschuss	2.037	2.014	2.278	264

*inkl. Bestandsveränderungen, **inkl. andere aktivierte Eigenleistungen

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	12,0%	11,4%	12,0%
Eigenkapitalrentabilität	3,0%	10,2%	11,4%
Gesamtkapitalrentabilität	1,7%	2,8%	3,2%
Personaldaten			
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	39	40	41

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Das Kerntätigkeitsfeld der ha.ge.we Hagener Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH ist die Errichtung und Vermietung von Wohnungen und Häusern in der Stadt Hagen.

Für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wird ein Jahresüberschuss i. H. v. 2.278 T€ (Vj.: 2.014 T€) ausgewiesen. Insbesondere das Ergebnis der Hausbewirtschaftung i. H. v. 2.315 T€ hat zu dem positiven Jahresergebnis beigetragen.

Das Ergebnis der Hausbewirtschaftung wird im Wesentlichen durch die Mieterlöse beeinflusst. Die Sollmieten haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 239 T€ auf 20.449 T€ erhöht, während die Belastungen durch Erlösschmälerungen in 2021 mit 4,0 % der Sollmieten (Vj.: 3,9 %) nahezu unverändert geblieben sind.

Die Bilanzsumme der Gesellschaft hat sich von 72.854 T€ auf 71.483 T€ vermindert.

Auf der Aktivseite verminderte sich das Sachanlagevermögen um 3.733 T€. Den Zugängen von 403 T€ standen Abschreibungen i. H. v. 4.136 T€ gegenüber. Die flüssigen Mittel haben sich um 1.503 T€ erhöht. Auf der Passivseite hat sich das Eigenkapital gegenüber dem Vorjahr aufgrund eines höheren Jahresüberschusses um 126 T€ erhöht. Die Dauerfinanzierungsmittel sind aufgrund von planmäßigen Tilgungen insgesamt um 1.671 T€ gesunken.

Die Vermögensstruktur wird zu 75,9 % durch das Anlagevermögen geprägt. Nach den Bilanzzahlen beträgt die Eigenkapitalquote 27,9 % (Vj.: 27,2 %).

Zum 31.12.2021 vermietete die Gesellschaft 5.086 Wohnungen in 781 Häusern sowie 31 gewerbliche Einheiten und 829 Garagen bzw. Stellplätze. Die Leerstandsquote betrug zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres rund 3,1 % (Vj.: 2,6 %).

Die Gesellschaft wird weiterhin den Fokus auf die nachhaltige Entwicklung des Bestandes, insbesondere die bauliche Erneuerung durch umfassende Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen, richten und in großem Umfang den sich ändernden Marktgegebenheiten und –entwicklungen entsprechend anpassen und verbessern.



Die Geschäftsführung hat für 2022 einen Wirtschaftsplan aufgestellt, welcher - bei vorsichtigen betriebswirtschaftlichen Ansätzen – einen Jahresüberschuss von ca. 2.041 T€ erwarten lässt.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Theater Hagen gGmbH

Elberfelder Str. 65
58095 Hagen
Tel.: 02331/207-3210

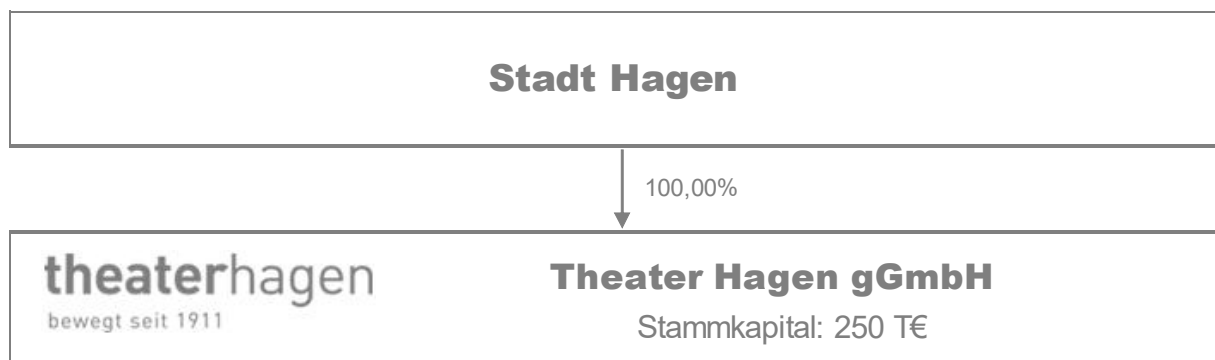
Internet: www.theaterhagen.de
E-Mail: theater@stadt-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Theaters und Philharmonischen Orchesters. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere verwirklicht durch:

- Die Aufführung von Bühnenwerken aller Gattungen im Musik-, Tanz- und Sprechtheater,
- theaterpädagogische Angebote,
- Darbietung von musikalischen Veranstaltungen.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Dr. Thomas Brauers

Aufsichtsrat:

Vorsitzender

Michael Eiche

Dr. Peter Enders

Jörg Fritzsche

Dr. Friedrich-Wilhelm Geiersbach

Jörn Hüsken

Margarita Kaufmann

Werner König

Lisa Naumann

Peter Neuhaus

Karin Nigbur-Martini

Heiko Schäfers

Günter Stricker

Ralf Sondermeyer

Thomas Walter

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung, nämlich die Kulturförderung.

6. Verbundene Unternehmen

Liegen nicht vor.

7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
	Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021	
Kongress- und Eventpark Stadthalle Hagen GmbH					Miete u. Dienstleistungen	128	86	47	

8. Bilanz zum 31.07.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. August jeden Jahres und endet am 31. Juli des Folgejahres.

Kurzbilanz (in T€)	31.07.2019 Ist	31.07.2020 Ist	31.07.2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	622	611	618	6
II. Sachanlagen	622	611	618	6
B. Umlaufvermögen	4.318	5.467	9.192	3.725
I. Vorräte	16	4	38	34
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.921	1.152	2.225	1.073
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.381	4.311	6.929	2.618
C. Rechnungsabgrenzungsposten	223	84	56	-29
A. Eigenkapital	1.369	2.990	3.510	520
I. Gezeichnetes Kapital	250	250	250	0
II. Gewinnrücklagen	1.197	1.119	2.740	1.621
III. Gewinnvortrag	226	0	0	0
IV. Jahresfehlbetrag / -überschuss	-305	1.621	520	-1.101
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	201	184	182	-1
C. Rückstellungen	1.918	1.149	1.277	128
D. Verbindlichkeiten	1.129	1.242	4.246	3.004
E. Rechnungsabgrenzungsposten	546	598	651	52
Bilanzsumme	5.163	6.162	9.865	3.703

Kennzahlen	31.07.2019 Ist	31.07.2020 Ist	31.07.2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	26,5%	48,5%	35,6%
Fremdkapitalquote	73,5%	51,5%	64,4%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.08. bis 31.07.

Kurz GuV (in T€)	31.07.2019 Ist	31.07.2020 Ist	31.07.2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	18.330	2.012	228	-1.785
sonstige betriebliche Erträge	138	16.040	16.700	660
Gesamtertrag	18.469	18.053	16.928	-1.125
Materialaufwand	-993	-980	-681	300
Personalaufwand	-14.513	-12.635	-10.041	2.594
Abschreibungen	-123	-133	-127	6
sonstiger betrieblicher Aufwand	-3.133	-2.684	-5.560	-2.876
Gesamtaufwand	-18.762	-16.432	-16.408	24
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-11	0	0	0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-305	1.621	520	-1.101

Kennzahlen	31.07.2019 Ist	31.07.2020 Ist	31.07.2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	-1,6%	80,5%	228,4%
Eigenkapitalrentabilität	-22,3%	54,2%	14,8%
Gesamtkapitalrentabilität	-5,9%	26,3%	5,3%

Personaldaten	31.07.2019 Ist	31.07.2020 Ist	31.07.2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	243	246	252

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Das mitten in Hagen liegende Bürgertheater ist einer der wichtigsten kulturellen Anziehungspunkte und Ausdruck der lebendigen Stadtkultur. Auch regional findet das Haus mit seinem breiten Repertoire und einem Schwerpunkt im Musiktheater viel Beachtung. Jährlich nehmen rund 140.000 Besucher die Angebote in den Sparten Musiktheater, Ballett, Schauspiel, Kinder- und Jugendtheater, sowie die Konzerte des philharmonischen Orchesters wahr.

Das Geschäftsjahr 2020 / 2021 weist vor Abführung der Überkompensation einen Gewinn in Höhe von rd. 3.892 T€ aus. Ursächlich sind durch die Inanspruchnahmen von Kurzarbeit deutliche Einsparungen bei den Personalkosten. Aufgrund des Lockdowns fielen auch die Produktionskosten deutlich geringer aus, sodass die stark gesunkenen Umsätze aus den Ticketverkäufen überkompensiert werden können.

Die Zuschüsse der Stadt Hagen und vom Land NRW sind auch in der abgelaufenen Spielzeit nicht verändert worden. Daraus resultiert eine Überkompensation des städtischen Zuschusses in Höhe von 3.372.098,41 €. Gemäß den europäischen Beihilferichtlinien muss eine Überkompensation an den Zuschussgeber zurückgezahlt werden. Hierfür wurde im Jahresabschluss eine Verbindlichkeit gegenüber der Stadt Hagen gebildet. Somit verbleibt ein Jahresüberschuss in Höhe von 519.860,98 €.

Die Finanzlage ist stabil und die Liquidität war im Berichtsjahr jederzeit gewährleistet. Die liquiden Mittel sind im Vergleich zum Vorjahr nochmal deutlich angestiegen.

Die Eigenkapitalquote liegt bei 35,58% (Vorjahr: 48,52 %).

Die finanzielle Situation der beiden Zuschussgeber Stadt Hagen und Land NRW wird sich durch die Pandemie zumindest temporär deutlich verschlechtern. Ob das Auswirkungen auf die Höhe des jeweiligen Theater-Zuschusses ab 2022 hat, ist derzeit ungewiss. Möglicherweise kommt verschärfend hinzu, dass das Theater durch die Corona bedingten Einschränkungen im Vorstellungsbetrieb, die weit über das Ende der Berichtsspielzeit 2020 / 21 hinausgehen, voraussichtlich auch Stammpublikum verlieren wird.

Das Theater Hagen hat bis Ende der Spielzeit 2020 / 21 Kurzarbeitergeld beantragt. Es soll nach Aussage der Bundesregierung die aus der Pandemie resultierenden finanziellen Einbußen der Theater auffangen. Hierzu zählen auch Einbußen, die erst in der Zukunft generiert werden und auf einer Entfremdung des (Stamm)Publikums während der vorstellungslosen Zeit beruhen. Um auch diese voraussichtlich verlustreiche Zeit zu überstehen, ist es sachgerecht, wenn mit dem Kurzarbeitergeld in den Spielzeiten 2019/20 und 2020/21 ein Überschuss erzielt wird.



Für die kurz- und mittelfristige Geschäftsentwicklung hat das Theater Hagen durch die bis Ende 2022 erhöhte Landesförderung und die aktuellen Finanz- und Vermögenslage die erforderliche Stabilität, um den bekannten Risiken erfolgreich zu begegnen. Längerfristig hat die künftige Zuschussentwicklung existenzielle Bedeutung.

Für die langfristige wirtschaftliche Entwicklung von Bedeutung ist allerdings auch die Resonanz in Hagen und Umgebung auf die Theater erzeugte Kunst.

Wenn es gelingt, die Publikumszahlen wieder auf dem Vorkrisenniveau zu stabilisieren und auch die Zuschusshöhe (Stadt Hagen und Land NRW) wieder das Vor-Corona-Niveau erreicht, sieht das Theater Hagen auch längerfristig einer sicheren Zukunft entgegen.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Wirtschaftsbetrieb Hagen (WBH) AöR

Eilper Straße 132-136
58091 Hagen
Telefon: 02331 207-26 34
Telefax: 02331 207-24 68

Internet: www.wbh-hagen.de
E-Mail: wbh@stadt-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Das Kommunalunternehmen nimmt im Gebiet der Stadt Hagen folgende Tätigkeiten als eigene Aufgaben wahr:

- Öffentliche Abwasserbeseitigung,
- Friedhofsträger in der Stadt Hagen,
- Pflege, Erhalt, Weiterentwicklung sowie Bewirtschaftung unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit der ihr von der Stadt Hagen zu Eigentum übertragenen Forste, mit dem Ziel der Beibehaltung der Bruttoforstfläche,
- Betrieb der Grünabfallkompostierungsanlage Hohenlimburg,
- Entwicklung, Sanierung und Erschließung von Baugebieten, Gewerbe- und Industrie-
flächen, dies beinhaltet auch den An- und Verkauf von Grundstücken.

3. Beteiligungsverhältnisse



Bei Erstellung des Beteiligungsberichts lag der Jahresabschluss 2021 noch nicht vor!

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Hagerer Erschließungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Eilper Straße 132-136

58091 Hagen

Telefon: 02331 207-3924

Telefax: 02331 207-2468

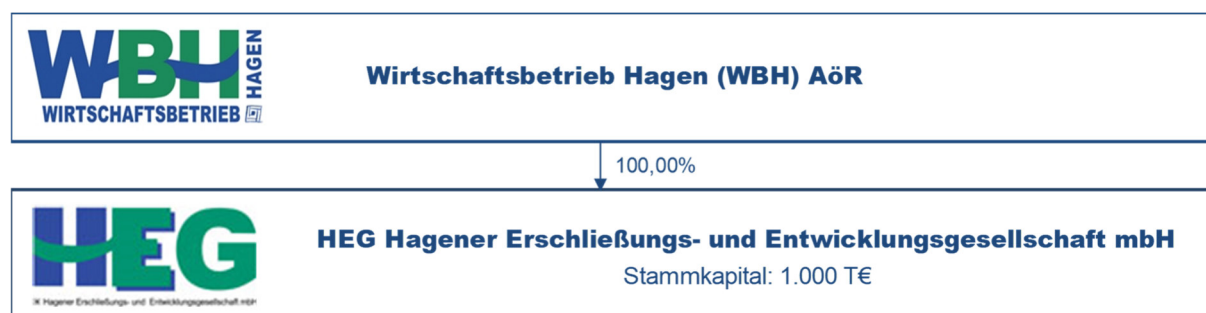
Internet: www.heg-hagen.de

E-Mail: heg@stadt-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erschließung und Vermarktung von Grundstücken und Immobilien in der Stadt Hagen. Ziel ist die Förderung des Wirtschaftsstandortes Hagen, u. a. durch die Zurverfügungstellung von erschlossenen Bauflächen.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Hans-Joachim Bihs

Aufsichtsrat:

-

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erschließung und Vermarktung von Grundstücken und Immobilien in der Stadt Hagen. Ziel ist die Förderung des Wirtschaftsstandortes Hagen, u. a. durch die Zurverfügungstellung von erschlossenen Bauflächen.



6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Wirtschaftsbetriebe Hagen AöR (WBH)						Dienstleistungen	275	239	359
						Kanalanschluss-beiträge	-	-	41
						Kostenerstattungen (Versicherungen, Telefonkosten u.a.)	-	-	19
						Anlagenkäufe	-	-	2

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	6.922	13.893	18.658	4.766
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		6	5	-1
II. Sachanlagen	6.922	13.887	18.653	4.766
B. Umlaufvermögen	8.512	9.843	9.167	-676
I. Vorräte	6.486	7.721	7.081	-639
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.976	2.081	2.027	-54
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	51	41	59	17
C. Rechnungsabgrenzungsposten	12	12	32	20
A. Eigenkapital	7.423	9.331	9.550	219
I. Gezeichnetes Kapital	1.000	1.000	1.000	0
II. Kapitalrücklage	5.000	7.000	7.220	220
III. Gewinnvortrag	1.433	1.423	1.331	-92
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-10	-92	-1	91
B. Investitionszuschüsse	0	0	78	78
C. Rückstellungen	1.272	964	960	-4
D. Verbindlichkeiten	6.749	13.445	17.259	3.814
E. Rechnungsabgrenzungsposten	2	7	9	2
Bilanzsumme	15.447	23.748	27.857	4.110

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	48,1%	39,3%	34,3%
Fremdkapitalquote	51,9%	60,7%	65,7%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	1.172	1.202	3.665	2.463
Sonstige betriebliche Erträge*	2.452	1.466	-577	-2.043
Gesamtertrag	3.624	2.668	3.089	420
Materialaufwand	-3.277	-2.017	-2.418	-401
Personalaufwand	-83	-125	-142	-17
Abschreibungen	-170	-308	-438	-130
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-124	-307	-80	227
Gesamtaufwand	-3.653	-2.758	-3.078	-321
Finanzergebnis	46	44	34	-10
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0
Sonstige Steuern	-27	-46	-45	1
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-10	-92	-1	91

*inkl. Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	1,5%	-3,8%	1,2%
Eigenkapitalrentabilität	-0,1%	-1,0%	0,0%
Gesamtkapitalrentabilität	-0,1%	-0,4%	0,0%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	0	0	0

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Für das Geschäftsjahr 2021 weist die HEG einen Jahresfehlbetrag i. H. v. -1 T€ (Vj.: -92 T€) aus. Die Immobilienverwaltung im Stadtteil Wehringhausen gestaltet sich nach wie vor schwierig. Mieten ließen sich nicht vollumfänglich realisieren, da sich einige Wohn- und Geschäftseinheiten in einem nicht vermietbaren Zustand befinden. Mehrere Objekte stehen aufgrund von Sanierungsmaßnahmen leer. Die Einhaltung von Zeit- und Maßnahmenplänen der Instandsetzungs- bzw. Modernisierungsarbeiten wird aufgrund von Schutzmaßnahmen im Zuge der Corona-Pandemie erschwert. Neuvermietungen verschieben sich damit in die Zukunft.

Weite Teile Hagens, so auch der Stadtteil Wehringhausen, waren im Juli 2021 von Unwetter mit Starkregen betroffen. Die Wehringhauser Straße, an der viele Immobilien der HEG gelegen sind, war teilweise überflutet. Neben starken Verunreinigungen wurden teilweise Heizungsanlagen und Stromversorgungseinrichtungen in den Gebäuden beschädigt. Wiederaufbauhilfen wurden beantragt, sind aber noch nicht vereinnahmt.

Im Bereich der Erschließungen besteht nach wie vor große Nachfrage nach Baugrundstücken. Die HEG sieht ihre Absatzerwartungen erfüllt, wenngleich der verzögerte Vollzug der Kaufverträge die Generierung der Erlöse teilweise in das Jahr 2022 verlagert.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

HIG – Hagener Industrie- und Gewerbeflächen GmbH

Rathausstraße 13

58095 Hagen

Telefon: 02331 3677-177

Internet: www.hig-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur der Stadt Hagen durch Förderung der Wirtschaft, durch die Beschaffung, Erschließung und Veräußerung von Grundstücken zur Ansiedlung, Erhaltung oder Erweiterung von Unternehmen, Durchführung und Förderung der Sanierung von Altlasten in diesem Zusammenhang und Entwicklung neuer und bestehender Gewerbe- und Industrieflächen.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Michael Greive

Burkhard Schwemin

Aufsichtsrat:

-

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur der Stadt Hagen durch Förderung der Wirtschaft, durch die Beschaffung, Erschließung und Veräußerung von Grundstücken zur Ansiedlung, Erhaltung oder Erweiterung von Unternehmen, Durchführung und Förderung der Sanierung von Altlasten in diesem Zusammenhang und Entwicklung neuer und bestehender Gewerbe- und Industrieflächen.

6. Verbundene Unternehmen

Liegen nicht vor.

7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Wirtschaftsbetriebe Hagen AöR (WBH)						Dienstleistungen	7	7	7

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Umlaufvermögen	4.801	4.748	4.719	-29
I. Vorräte	8	114	140	26
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.655	4.514	4.250	-264
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	138	120	329	208
A. Eigenkapital	4.745	4.718	4.695	-23
I. Gezeichnetes Kapital	25	25	25	0
II. Gewinnvortrag	4.975	4.975	4.975	0
III. Verlustvortrag	-187	-255	-282	-27
III. Jahresfehlbetrag	-68	-27	-23	4
B. Rückstellungen	19	15	14	0
C. Verbindlichkeiten	37	15	10	-5
Bilanzsumme	4.801	4.748	4.719	-29

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	98,8%	99,4%	99,5%
Fremdkapitalquote	1,2%	0,6%	0,5%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	0	28	30	3
sonstige betriebliche Erträge	8	116	26	-90
Gesamtertrag	8	144	56	-87
Materialaufwand	-22	-106	-26	80
Personalaufwand	-22	-22	-23	-1
sonstiger betrieblicher Aufwand	-32	-39	-27	12
Gesamtaufwand	-76	-167	-76	91
Sonstige Steuern	0	-4	-4	0
Jahresfehlbetrag	-68	-27	-23	4

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	k.A.	-20,0%	-73,2%
Eigenkapitalrentabilität	-1,4%	-0,6%	-0,5%
Gesamtkapitalrentabilität	-1,4%	-0,6%	-0,5%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	0	0	0

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Das Geschäftsjahr 2021 wurde mit einem Verlust von rd. -23 T€ abgeschlossen. Die Gesellschaft hat nur geringe Umsatzerlöse (30 T€). Auf die Bestandserhöhungen entfallen 26 T€.

Die Gesellschaft geht von dem Erwerb einer weiteren Fläche im Geschäftsjahr 2022 aus. Die Vorbereitungen zum Erwerb der Fläche im Lennetal wird weiter vorangetrieben. Die Gesellschaft wird sich an dem vom Eigentümer beabsichtigten Bieterverfahren beteiligen. Zudem werden weitere Gespräche mit Eigentümern von Flächen geführt, die in Hagen als potentielle Industrie- und Gewerbeflächen in Frage kommen. Aufgrund des Bedarfs in der Industrie und in der Wirtschaft wird die Vermarktungschance für Industrie und Gewerbeflächen als sehr gut eingestuft.



1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Stadtbeleuchtung Hagen GmbH

Rathausstr. 11

58095 Hagen

Telefon: 02331 207-3177

Telefax: 02331 207-24 04

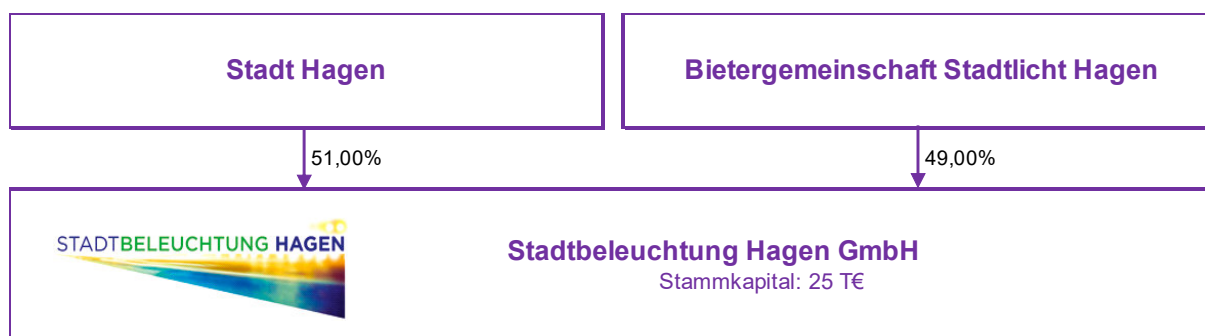
Internet: www.stadtbeleuchtung-hagen.de

E-Mail: info@stadtbeleuchtung-hagen.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Straßenbeleuchtungstechnik einschließlich des Betriebes, der Unterhaltung, Erneuerung, Erweiterung und Neuanlage von Straßenbeleuchtungsanlagen aller Art, insbesondere auch von innenbeleuchteten Verkehrszeichen und -einrichtungen für die Stadt Hagen und soweit gesetzlich zulässig, für sonstige öffentliche und private Auftraggeber.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Henning Keune

Aufsichtsrat:

Detlef Reinke

Jörg Meier

Dr. Wilfried Eversberg

Vorsitzender

stellvertretender Vorsitzender

Vertreter der Gemeinde nach § 113 Abs. 2 GO NW
bis 23.09.2021



Carsten Morgenthal	Vertreter der Gemeinde nach § 113 Abs. 2 GO NW ab 23.09.2021
Rainer Bischoff	bis 09.03.2021
Dr. Ingo Engelmann	bis 09.03.2021
Heike Heuer	
Geraldine Heppener	bis 09.03.2021
Axel Homburg	ab 03.11.2021
Marion Nabert-Mumm	
Frank Schmidt	
Eduard Sudheimer	bis 09.03.2021
Günter Stricker	ab 03.11.2021
Rainer Voigt	ab 03.11.2021

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft ist für die Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Straßenbeleuchtung in der Stadt Hagen sowie für weitere damit zusammenhängende Aufgaben zuständig. Durch die tatsächliche Wahrnehmung der Aufgaben ist der öffentliche Zweck im Geschäftsjahr erfüllt worden.

6. Verbundene Unternehmen

Liegen nicht vor.

7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Finanzbeziehungen (in T€)	Anteil	Erträge				Aufwendungen			
		Art	2019	2020	2021	Art	2019	2020	2021
Wirtschaftsbetriebe Hagen AöR (WBH)		Betrieb, Instandhaltung	1.464	729	1.464	Betrieb, Instandhaltung		702	1.440
		Erneuerung	421	138	279	Erneuerung		135	276
		Erstattung Schadensfälle (unbekannte Verursacher)						10	

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	21	19	17	-2
Sachanlagen	21	19	17	-2
B. Umlaufvermögen	496	196	1.641	1.445
I. Vorräte	28	3	1.224	1.221
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	356	39	268	230
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	113	154	149	-5
A. Eigenkapital	168	175	185	10
I. Gezeichnetes Kapital	25	25	25	0
II. Kapitalrücklage	9	9	9	0
III. Gewinnvortrag	128	134	135	1
IV. Jahresüberschuss	6	7	16	9
B. Rückstellungen	8	10	334	323
C. Verbindlichkeiten	342	30	1.139	1.109
Bilanzsumme	517	215	1.658	1.443

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	32,4%	81,1%	11,2%
Fremdkapitalquote	67,6%	18,9%	88,8%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	2.389	2.084	2.726	642
sonstige betriebliche Erträge	1	1	7	7
Gesamtertrag	2.390	2.085	2.733	648
Materialaufwand	-2.342	-2.035	-2.669	-634
Personalaufwand	-14	-13	-16	-2
Abschreibungen	-2	-2	-2	0
sonstiger betrieblicher Aufwand	-21	-23	-21	2
Gesamtaufwand	-2.380	-2.074	-2.707	-634
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-4	-4	-9	-5
Jahresüberschuss	6	7	16	9

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	0,4%	0,5%	0,9%
Eigenkapitalrentabilität	3,6%	4,0%	8,8%
Gesamtkapitalrentabilität	1,2%	3,2%	1,0%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	3	3	3

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Pflichtaufgabe der Stadtbeleuchtung Hagen GmbH ist die Sicherstellung der Straßenbeleuchtung.

Die Gewinn- und Verlustrechnung 2021 weist einen Jahresüberschuss von 16.366,86 € aus und hat sich somit im Vergleich zum Vorjahr um 9.409,27 € verbessert.

Für die Ertragslage sind die Leistungsverträge von wesentlicher Bedeutung. Der Straßenbeleuchtungsvertrag mit der Stadt Hagen wurde bis zum 30.06.2021 verlängert. Der Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Fa. Alliander endete am 30.06.2020 und wurde nicht verlängert. Stattdessen wurde ein neuer Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem WBH abgeschlossen, der wie der Straßenbeleuchtungsvertrag am 30.12.2021 endete. Nachdem sich lediglich 2 Firmen an der Ausschreibung beteiligten, ist mit Ratsbeschluss einer Direktbeauftragung durch den WBH ab dem 01.01.2022 für die Dauer von fünf Jahren zugestimmt worden.

Im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes hat die Stadt Hagen die Stadtbeleuchtung Hagen GmbH für das Jahr 2021 mit der Erneuerung der Straßenbeleuchtung beauftragt. Der Auftrag zur Durchführung der Maßnahme i. H. v. rd. 1,5 Mio. € schlägt sich in der Umsatzsituation 2021 bzw. 2022 nieder.

Von der aktuellen Covid-19-Pandemie ist die Gesellschaft nicht betroffen. Auswirkungen auf das Geschäft sind auf Grund der abgeschlossenen Verträge nicht gegeben. Auch das im Juni 2021 stattgefundenene Hochwasserereignis hatte keinen Einfluss auf die Geschäfte der Gesellschaft.

Die Ertragslage ist wie in den Vorjahren durch den Straßenbeleuchtungs- und Geschäftsbesorgungsvertrag geprägt. Die darin enthaltenen Regelungen ermöglichen langfristige Prognosen mit einem relativ konstanten Verhältnis von Aufwendungen und Erträgen.

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG GmbH

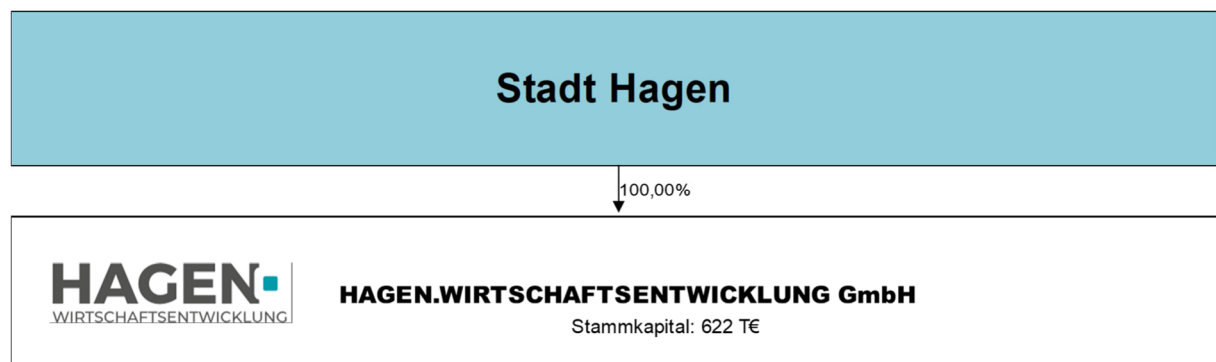
Rathausstraße 2
58095 Hagen
Telefon: 02331 80999-0
Telefax: 02331 80999-030

Internet: www.hagen-wirtschaft.de
E-Mail: info@hagen-wirtschaft.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Strukturen der Stadt Hagen durch Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel und Dienstleistungen auf allen Handlungsfeldern der kommunalen Wirtschaftsförderung sowie dem Stadt- und Tourismusmarketing inclusive dem Angebot einer Touristinformation.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Volker Ruff	bis 30.09.2021
Thomas Bleicher	vom 01.10.2021 bis 31.12.2021

Aufsichtsrat:

Erik O. Schulz	Vorsitzender
Bettina Amort-Kruse	
Dr. Birgit Dreher-Sudhoff	
Jörg Fritzsche	
Jörg Klepper	

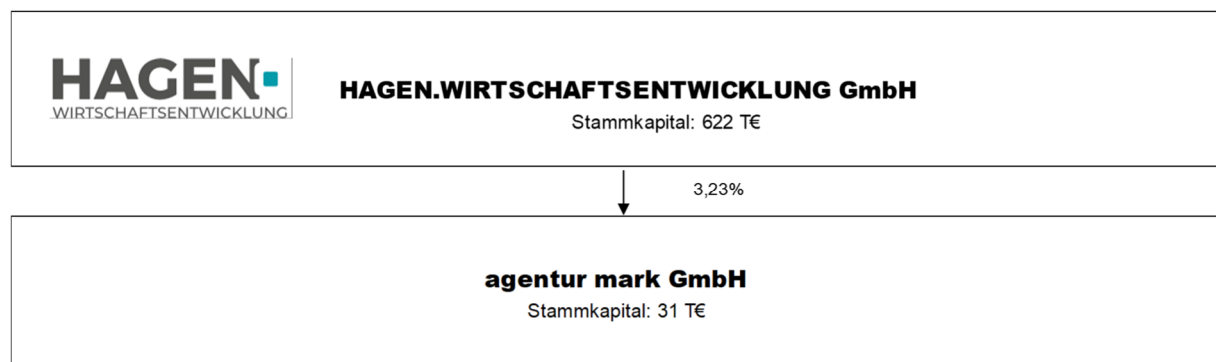
Jörg Meier
Ömer Oral
Ralf Quardt
Claus Rudel
Claus Thielmann

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Die HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG übernimmt die nachfolgend genannten und dem öffentlichen Zweck dienenden kommunalen Aufgaben:

- Bestandspflege / Unternehmensbetreuung,
- Unternehmensservice,
- Flächenmanagement,
- Netzwerke und Brancheninitiativen,
- Standortmarketing,
- Stadtmarketing,
- Veranstaltungsmanagement,
- Tourismusmarketing.

6. Verbundene Unternehmen



7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Liegen nicht vor.

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	1.251	161	222	61
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1	16	21	4
II. Sachanlagen	1.248	144	200	57
III. Finanzanlagen	1	1	1	0
B. Umlaufvermögen	261	355	661	306
I. Vorräte	16	12	16	4
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	119	49	67	19
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	127	294	578	284
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0	2	0	-2
E. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1.325	0	75	75
A. Eigenkapital	0	2	0	-2
I. Gezeichnetes Kapital	622	622	622	0
./. eigene Anteile	0	0	0	0
Eingefordertes Kapital	622	622	622	0
II. Kapitalrücklagen	13	13	13	0
III. Verlustvortrag	-2.078	-1.960	-633	1.327
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	118	1.327	-77	-1.404
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1.325	0	75	75
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0	0	0	0
C. Rückstellungen	251	387	761	374
D. Verbindlichkeiten	2.514	115	143	28
E. Rechnungsabgrenzungsposten	74	14	56	42
Bilanzsumme	2.838	518	959	441

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	0,0%	0,3%	0,0%
Fremdkapitalquote	100,0%	99,7%	100,0%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	562	338	76	-262
sonstige betriebliche Erträge	2.158	3.691	3.085	-606
Gesamtertrag	2.719	4.028	3.161	-868
Materialaufwand	-221	-110	-34	76
Personalaufwand	-1.368	-1.619	-1.608	11
Abschreibungen	-53	-52	-58	-7
sonstiger betrieblicher Aufwand	-906	-878	-1.504	-626
Gesamtaufwand	-2.548	-2.659	-3.204	-546
Finanzergebnis	-53	-42	-33	9
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	118	1.327	-77	-1.404

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	20,9%	>100%	> -100%
Eigenkapitalrentabilität	k. A.	>100%	> -100%
Gesamtkapitalrentabilität	4,1%	>100%	> -100%
Personaldaten			
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	22	25	27

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die in 2019 begonnene Restrukturierung der HAGENagentur wurde konsequent weiterentwickelt. Es wurden die beiden Units HAGEN.BUSINESS (Wirtschaftsförderung) und HAGEN.MARKETING (Tourismus- und Standortmarketing) etabliert, inhaltlich gestärkt und kommunikativ aufgebaut. Damit einhergehend konnten in den jeweiligen Units auf die Herausforderungen der Corona-Pandemie zielgerichtet reagiert werden.

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 85,1 % erhöht.

Aufgrund des Jahresfehlbetrages i. H. v. 77 T€ hat sich das Eigenkapital von 2 T€ im Vorjahr auf nun -75 T€ verringert. Trotz der bilanziellen Überschuldung liegt keine Überschuldung im insolvenzrechtlichen Sinne vor, da die Zahlungsfähigkeit im Geschäftsjahr 2021 durchgängig gesichert war und nach der Liquiditätsplanung auch in 2022 gesichert ist. Ausschlaggebend sind hier vor allem die erhöhten Betriebskostenzuschüsse des Gesellschafters Stadt Hagen, die der Gesellschaft zuverlässig zufließen. Aufgrund dieser Gegebenheiten liegt auch kein bestandsgefährdendes Risiko vor.

Zum 31.12.2021 werden liquiden Mittel i. H. v. 577.718,17 € (Vj: 294.139,19 €) ausgewiesen. Der Anstieg der liquiden Mittel resultiert u.a. aus der Erhöhung des Betriebskostenzuschusses.

Die Finanzlage im Sinn der Zahlungsfähigkeit ist als stabil zu bezeichnen, das Bilanzbild insgesamt ist aufgrund des negativen Eigenkapitals zum Stichtag nicht zufriedenstellend. Da die Gesellschaft nach den aktuellen Planungen nicht auf Finanzmittel fremder Dritter angewiesen ist, sondern zum Großteil durch die Gesellschafterin Stadt Hagen finanziert wird, spielt die bilanzielle Überschuldung keine bestandsgefährdende Rolle.

Es ist geplant, in 2022 und in den Folgejahren ein ausgeglichenes Jahresergebnis zu erreichen. Unter den geplanten Prämissen wird die Gesellschaft auch zukünftig in der Lage sein, den Zahlungsverpflichtungen fristgerecht nachzukommen.

Als Risiko wird die im Raum stehende Frage der Umsatzbesteuerung öffentlicher Zuschüsse und dem korrespondierenden Vorsteuerabzug bei derartigen Projekten gesehen. Aufgrund einer laufenden Betriebsprüfung wurde eine Rückstellung zu dieser Thematik gebildet.



1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

ARCADEON/HWW Seminar- und Tagungsbetrieb GmbH

Lennestraße 91

58093 Hagen

Telefon: 02331 3575-0

Telefax: 02331 3575-200

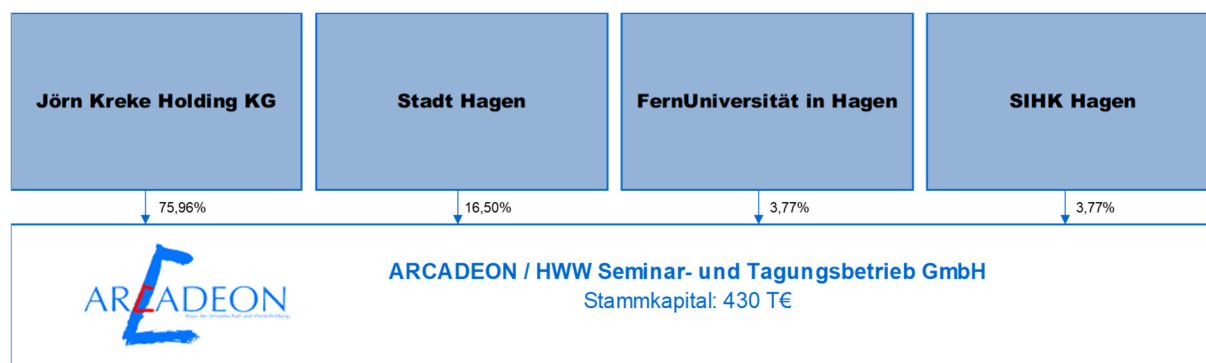
Internet: www.arcadeon.de

E-Mail: info@arcadeon.de

2. Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist das Betreiben von Bildungszentren und Akademien für Aus-/Fort- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften in Wissenschaft, Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung und freien Berufen. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die dem Gegenstand des Unternehmens unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann zu diesem Zweck im In- und Ausland Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften errichten, sowie andere Unternehmen erwerben, sich an solchen – auch durch Übernahme lediglich der persönlichen Haftung und Geschäftsführung – beteiligen oder diese ohne gesellschaftsrechtliche Beteiligung verwalten.

3. Beteiligungsverhältnisse



4. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Jörg Bachmann

Aufsichtsrat:

-

5. Erfüllung eines öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist das Betreiben von Bildungszentren und Akademien für Aus-/Fort- und Weiterbildung von Fach- und Führungskräften in Wissenschaft, Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung und freien Berufen.

6. Verbundene Unternehmen

Liegen nicht vor.

7. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander

Liegen nicht vor.

8. Bilanz zum 31.12.

Kurzbilanz (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
A. Anlagevermögen	125	139	115	-24
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4	1	0	-1
II. Sachanlagen	121	138	115	-22
B. Umlaufvermögen	709	736	1.771	1.035
I. Vorräte	66	25	20	-5
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	442	701	767	66
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	201	10	984	974
C. Rechnungsabgrenzungsposten	25	32	42	11
A. Eigenkapital	233	52	415	363
I. Gezeichnetes Kapital	430	430	430	0
II. Kapital stiller Gesellschafter	1.650	1.650	1.650	0
III. Verlustvortrag stiller Gesellschafter	-1.376	-1.539	-1.212	327
IV. Bilanzverlust	-471	-489	-453	36
B. Rückstellungen	24	20	88	68
C. Verbindlichkeiten	601	834	1.425	591
Bilanzsumme	858	906	1.928	1.022

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Kapitalstruktur-Analyse			
Eigenkapitalquote	27,2%	5,7%	21,5%
Fremdkapitalquote	72,8%	94,3%	78,5%

9. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.

Kurz GuV (in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	Abw. 2021/2020
Umsatzerlöse	5.128	2.320	1.840	-481
sonstige betriebliche Erträge	89	603	2.025	1.423
Gesamtertrag	5.217	2.923	3.865	942
Materialaufwand	-849	-339	-306	34
Personalaufwand	-1.945	-1.087	-948	139
Abschreibungen	-51	-46	-96	-50
sonstiger betrieblicher Aufwand	-2.374	-1.624	-2.139	-516
Gesamtaufwand	-5.219	-3.096	-3.489	-393
Finanzergebnis	4	-7	-12	-4
sonstige Steuern	-1	-1	-1	0
Erträge aus Verlustübernahme	0	163	-327	-490
Jahresfehlbetrag/-überschuss	0	-18	36	54

Kennzahlen	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Rentabilitätsanalyse			
Umsatzrentabilität	0,0%	-7,8%	19,8%
Eigenkapitalrentabilität	0,4%	> -100%	> -100%
Gesamtkapitalrentabilität	0,1%	-19,9%	18,9%

Personaldaten	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist
Durchschnittliche Zahl der Beschäftigten	52	36	34

10. Lagebericht

(Auszug aus dem Lagebericht)

Die bereits seit März 2020 durch NRW-Erlass verordnete Schließung des Betriebes infolge der Corona-Pandemie wurde trotz leichter Lockerungen vom Sommer bis in den Oktober hinein, am 1. November 2020 erneut in Kraft gesetzt. Seit diesem Datum war unser Betrieb erneut per Erlass bis Juni 2021 geschlossen. Das hatte zur Folge, dass der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr von T€ 2.320 erneut um 21 % sehr deutlich auf nur noch T€ 1.839 gefallen ist. Das Geschäftsjahr 2021 endet trotz dieser Extremsituation mit einem Jahresüberschuss in Höhe von T€ 36 (Vj. Jahresfehlbetrag T€ -181). Dieses Ergebnis konnte nur durch ergebniswirksame staatliche Beihilfen aufgrund der Covid 19- Pandemie von insgesamt 2.416 T€ (staatliche. Ü-Hilfe in Höhe von 1.531 T€, 472 T€ Kurzarbeitergeld durch die Arbeitsagentur und den erstrittenen Versicherungsbetrag aus der Betriebsschließungsversicherung in Höhe von 350 T€) erzielt werden.

Das operative Ergebnis des Geschäftsjahres liegt damit bei -2.030 T€. Soweit zur Aufrechterhaltung des ruhenden Geschäftsbetriebs möglich und nötig, wurden auf der Ausgaben- bzw. Aufwandsseite entsprechende Maßnahmen ergriffen.

Der positive Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit von 854 T€ berücksichtigt noch nicht die staatlichen Liquiditätsbeihilfen aus dem Programm Überbrückungshilfe III Plus in Höhe von 439 T€, die zum Bilanzstichtag 31.12.2021 noch unter dem Posten „sonstige Vermögensgegenstände“ als Forderung ausgewiesen werden.



Zum Zeitpunkt der Erstellung des Lageberichts sind 50% der Mittel zugeflossen. Die hierdurch insgesamt gewonnene Liquidität reicht nach unseren Planungen aus, um das laufende Geschäftsjahr 2022 ausreichend zu finanzieren. Neben Bankverbindlichkeiten von 425 T€ bestehen zum Bilanzstichtag Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen von 420 T€.

Kurzfristigen Forderungen (incl. liquiden Mitteln und aktiven Rechnungsabgrenzungsposten) von 1.813 T€ stehen kurzfristige Verbindlichkeiten von 1.132 T€ gegenüber (sog. Stichtagsliquidität). Aufgrund des positiven Ergebnisses in 2021 weist das bilanzielle Eigenkapital zum 31.12.2021 einen positiven Betrag von 415 T€ aus.

Für das laufende Geschäftsjahr 2022 wird trotz aller Risiken aufgrund der für das zweite Halbjahr bestehenden Vorausbuchungen mit einem zumindest ausgeglichenen Ergebnis gerechnet.



hagen.de



Rathaus an der Volme.
Foto: Karsten-Thilo Raab



Medienzentrum an der Springe.
Foto: Karsten-Thilo Raab



Die Hagerer FernUniversität.
Foto: Karsten-Thilo Raab



Hauptbahnhof in Hagen.
Foto: Karsten-Thilo Raab

Ersteller:



HVG/Beteiligungscontrolling

Am Pfannenofen 5
58097 Hagen
Tel. 02331 208-0
Fax 02331 208-238